





## **INHALTSVERZEICHNIS**

	<b>Seiten</b>
<b>Vorbericht.....</b>	<b>1 – 2</b>
<b>Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Altstadt.....</b>	<b>3 – 21</b>
<b>Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Wolgaster Straße .....</b>	<b>22 – 32</b>
<b>Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Nordstadt.....</b>	<b>33 – 47</b>
<b>Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Soziale Stadt.....</b>	<b>48 – 64</b>
<b>Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Reitbahnweg .....</b>	<b>65 – 76</b>
<b>Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Datzeberg.....</b>	<b>77 – 88</b>
<b>Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Oststadt .....</b>	<b>89 – 100</b>



## **VORBERICHT**

Auf der Grundlage der Kommunalverfassung § 64 Abs. 2 und 4 ist für städtebauliche Sondervermögen zur Durchführung von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen eine Sonderrechnung nach den Vorschriften des Abschnittes 4 der Kommunalverfassung zu führen. Daraus ergibt sich das Erfordernis, für jede Sanierungsmaßnahme eine gesonderte Haushaltssatzung zu erstellen, die in dem vorliegenden Band 5 – Städtebauliches Sondervermögen – zusammengestellt werden. Die Eigenmittel der Stadt je Maßnahme sind im Kernhaushalt enthalten und können wie folgt abgestimmt werden:

### **Ergebnishaushalt**

laufende Erträge und Aufwendungen wie z. B. Trägervergütung, Vermessungen, Gutachten

Produkt 5.1.1.08	für Sanierung Innenstadt
	Entwicklungsmaßnahme Wolgaster Straße
	Sanierung Nordstadt
	Sanierung Ihlenfelder Vorstadt – Soziale Stadt
	Wohngebiet Reitbahnweg
	Wohngebiet Datzeberg
	Wohngebiet Oststadt

### **Finanzhaushalt**

laufende Einzahlungen und Auszahlungen s. o.

Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

#### **Maßnahme**

5.1.1.08/401	Sanierung Innenstadt
5.1.1.08/402	Entwicklungsmaßnahme Wolgaster Straße
5.1.1.08/404	Sanierung Nordstadt
5.1.1.08/405	Sanierung Ihlenfelder Vorstadt – Soziale Stadt
5.1.1.08/422	Wohngebiet Reitbahnweg
5.1.1.08/424	Wohngebiet Datzeberg
5.1.1.08/425	Wohngebiet Oststadt

Insgesamt stehen für diese Maßnahmen im Ergebnishaushalt des Kernhaushaltes 333,7 TEUR Eigenmittel, 70,0 TEUR nichtförderfähige Kosten zur Verfügung. Im investiven Finanzhaushalt des Kernhaushaltes sind 844,3 TEUR Eigenmittel und 2.920,9 TEUR nichtförderfähige Kosten eingestellt.

Entsprechend der Haushaltssatzung §5 werden investive Maßnahmen mit mehr als 75 TEUR Gesamtvolumen gesondert erläutert. Das dazu durch die Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik vorgegebene Muster wurde entsprechend ausgefüllt.

Einzelmaßnahmen im Überblick:

Sanierung Innenstadt	0001	Marktplatz, 2. BA
	0002	Tiefgarage
	0005	Johanneskirche
	0006	private Modernisierungsmaßnahmen
	0015	Auszuzahlende Sicherheiten
	0016	Franziskanerkloster
	0017	Friedländer Tor – Haupttor
Sanierung Nordstadt	0003	Bahnhofstunnel
	0004	Am Pferdemarkt 1
	0005	Friedrich-Engels-Ring 1a
	0006	Lokschuppen
Sanierung Ihlenfelder Vorstadt – Soziale Stadt	0004	KITA „Flummi“
	0005	Familienzentrum Nord
	0006	KITA „Wirbelwind“
	0007	Turnhalle Traberallee
	0008	KITA Sponholzer Strasse
	0009	Voruntersuchungen für Baumaßnahmen
Wohngebiet Reitbahnweg	0006	Umverlegung Heizleitung
Wohngebiet Datzeberg	0002	Turnhalle Rasgrader Straße
Wohngebiet Oststadt	0004	Hort Pawlowstraße

Bei den Maßnahmen welche das Anlagevermögen des Eigenbetriebes betreffen, werden diese für die Zeit der Realisierung bilanziell im Städtebaulichen Sondervermögen als unfertige Erzeugnisse geführt und mit Fertigstellung ausgebucht und an SIM übergeben. Diese Maßnahmen werden im Wirtschaftsplan SIM nicht mehr aufgenommen.

Mit der Darstellung der einzelnen Sanierungsgebiete in Haushaltssatzungen wird auch die Inanspruchnahme der vorhandenen liquiden Mittel deutlich. Im § 1 Punkt 2.d) – Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit – erfolgt der Ausgleich die Finanzierungslücke aus 2.a) bis c). Dieser kann einerseits durch Inanspruchnahme vorhandener Bankbestände oder durch Kreditaufnahme erfolgen.

Mitteltransfer ist 2010 von bzw. für folgende Sanierungsgebiete vorgesehen:

von	Sanierung Innenstadt	1.003,0 TEUR	an	Nordstadt Soziale Stadt	854,0 TEUR
	Wolgaster Straße	1.020,6 TEUR		Datzeberg	770,6 TEUR
	Nordstadt	40,0 TEUR		Reitbahnweg	250,0 TEUR
	Reitbahnweg	<u>165,0 TEUR</u>		Oststadt	<u>354,0 TEUR</u>
		2.228,6 TEUR			2.228,6 TEUR

# **Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/ Altstadt für das Haushaltsjahr 2010**

Aufgrund des § 64 Abs. 2 und 4 i. V. mit den §§ 45, 46 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 28.01.2010 und mit Genehmigung des Innenministeriums des Landes Mecklenburg-Vorpommern folgende Haushaltssatzung erlassen:

## **§ 1 Ergebnis- und Finanzaushalt**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

### **1. im Ergebnishaushalt**

- |    |  |               |
|----|--|---------------|
| a) | der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf                | 3.461.043 EUR |
|    | der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf           | 3.461.043 EUR |
|    | der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf      | 0 EUR         |
| b) | der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf           | 0 EUR         |
|    | der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf      | 0 EUR         |
|    | der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf | 0 EUR         |
| c) | das Jahresergebnis auf                                       | 0 EUR         |

### **2. im Finanzaushalt**

- |    |   |               |
|----|---|---------------|
| a) | die ordentlichen Einzahlungen auf                                 | 3.461.043 EUR |
|    | die ordentlichen Auszahlungen auf                                 | 3.461.043 EUR |
|    | der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf              | 0 EUR         |
| b) | die außerordentlichen Einzahlungen auf                            | 0 EUR         |
|    | die außerordentlichen Auszahlungen auf                            | 0 EUR         |
|    | der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf         | 0 EUR         |
| c) | die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf                    | 4.562.578 EUR |
|    | die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf                    | 4.562.578 EUR |
|    | der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 0 EUR         |

- d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 EUR  
 die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 EUR  
 der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 EUR  
 festgesetzt.

## **§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

## **§ 3 Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 13.047.900 EUR

## **§ 4 Eigenkapital**

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug . EUR  
 Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt . EUR  
 und zum 31.12. des Haushaltjahres . EUR

## **§ 5 Wertgrenze**

Nach § 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik sind Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen zu erläutern, deren Gesamtvolumen 75.000 EUR übersteigt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 2010 erteilt.

Neubrandenburg, 2010 Dr. Paul Krüger  
 Oberbürgermeister

Siegel

Das finanzielle Volumen der Investitionstätigkeit des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/ Altstadt beträgt:

**Einzahlungen 4.562.578 EUR**

- 1.295.400 EUR Zusätzliche Eigenmittel der Gemeinde-Marktplatz 2. BA
- 149.418 EUR Zusätzliche Eigenmittel der Gemeinde-Franziskanerkloster
- 428.539 EUR Erlöse aus Grundstücksverkäufen
- 1.044.688 EUR Zuwendungen des Bundes
- 1.044.688 EUR Zuwendungen des Landes
- 574.007 EUR Eigenmittel der Gemeinde

**Auszahlungen 4.562.578 EUR**

davon Auszahlungen entsprechend § 5 der Haushaltssatzung:

- 812.555 EUR Marktplatz 2. BA
- 17.002 EUR Tiefgarage
- 991.179 EUR Vertragliche Verpflichtung zur Gebotsvermeidung (Kostenerstattungsbetrag)
- 80.423 EUR Auszuzahlende Sicherheiten
- 1.405.475 EUR Franziskanerkloster
- 140.000 EUR Friedländer Tor – Haupttor
- 14.400 EUR Stadtkirche St. Johannes
- 1.003.000 EUR Mitteltransfer an Oststadt (354.000) und Nordstadt SOS (649.000)

Ergebnishaushalt 2010 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Altstadt						
Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
				in €		
1	06.01.2010 + Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	422.483	966.820	562.111	5.691
	davon					3.485
	417400 F 2.1 Eignemittel der Gemeinde	119.841	178.194	169.143	1.813	1.143
	414 E 2.1.1 Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde			70.000		
	417200 E 2.2 Zuwendungen des Landes	151.321	324.313	196.484	1.939	1.171
	414 E 2.2.1 Modernisierungsschluss					
	414 E 2.2.4 Finanzhilfen des Landes					
	417100 E 2.3 Zuwendungen des Bundes	151.321	324.313	196.484	1.939	1.171
	417 E 1.5 Mittel des Kreises oder Dritter zur Finanzierung von Einzelmaßnahmen		70.000			
	417 E 1.6 Zuwendungen des Kreises oder des Landes oder eines Dritten					
	4179 E 1.8 AbM - Mittel					
3	+ Erträge der sozialen Sicherung					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	188.784	0	0	0
	davon					
	4411 E 1.11 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	4411 E 1.1.1 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	4411 E 1.8 Erbbauzinsen	188.784	0	0	0	0
6	+ Kostenentstehungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
	davon					
	4429 A 2.4.5.					
	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	5.026.288	2.487.976	0	0
	davon 45161 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare Objekte		-188.784	0	0	0
	davon 45162 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen Infrastrukturmögen		5.215.072	2.487.976	2.419.214	1.123.861
	451 E 1.11 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					1.150.000
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
	davon					
	451 E 1.11 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	45161 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare Objekte					
	davon 45162 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen Infrastrukturmögen					
	8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
	+ Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0
	davon					
	4615 E 1.4 Erlöse aus Grundstückskäufen					
	Umsatzerlöse aus Grundstückskäufen					
	4622 E 1.17 Erstattung aus Versicherungen					
	4629 E 1.7 Vertragsstrafe					
	4671 E 1.1 Ausgleichsbeiträge nach § 154 BauGB					
	4672 E 1.5 Überschüsse aus Umlegung im Gebiet der Gesamtmaßnahme					
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	5.637.555	3.454.796	562.111	5.691
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
	davon					
	50 A 3.5.2 nicht berücksichtigungsfähige Bestandteile des Arbeitsergebnisses					
	50 A 3.5.5. Qualitätserhaltungskosten					
	12	- Versorgungsaufwendungen				
	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	5.643.935	3.460.543	2.584.843	1.123.861
	davon					1.158.000
	52 E 1.11 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	523 A 3.1.3 Modernisierung und Instandsetzung privat nutzbarer Gebäude im Eigentum der Gemeinde					
	5249 E 1.1 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	526123 A 3.5.7 Baustelleneinrichtung					
	526 A 1.1.1 Vorbereitende Untersuchungen					
	526 A 1.1.2 Familiäre Festlegung des Sanierungsgebietes					
	526 A 1.1.3 Bestimmungen der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGB					



Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahrs einschl. Nachträge	Planungs- daten des Haushalts- jahres	Planungs- daten des zweiten Haushalt- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalt- folgejahres
				in €		
19	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit</b> (Summe der Nummern 11 bis 18)	0	5.644.435	3.461.043	2.555.343	1.123.861
20	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo den Nummern 10 und 19)</b>	0	-6.880	-6.247	-2.023.232	-1.118.170
21	+ Zinseinträge und sonstige Finanzerträge	0	6.880	6.247	5.621	5.196
	davon					4.809
	57 A 4.4. Zweckentfremdungszinsen, Vorteils- ausgleich					
	471 E 1.6.3 Zinsen aus Darlehen		6.880	6.247	5.621	5.196
	4715 E 1.6.1 Guthabenzinsen Girokonten					4.809
	4715 E 1.6.2 Guthabenzinsen Termingeld					
	4799 E 1.6.4 Guthabenzinsen aus Grund- stückserlösen					
	4799 E 1.6.5 Verzugszinsen					
22	- Zinsaufwendung und sonstiger Finanz- aufwendungen	0	0	0	0	0
	davon					
	57 A 4.4. Zweckentfremdungszinsen, Vorteils- ausgleich					
	575 A 4.2.2 Kreditzinsen und Geldbeschaf- fungskosten					
	575 A 4.2.2 Kreditzinsen und Geldbeschaf- fungskosten					
	577 A 5.3. Sollzinsen					
	57 E 1.19. KW-Infrastrukturprogramm					
	57 E 1.20. KW-Wohnraum-Modernisierungs- programm					
	57 E 1.21. KW-Wohnraum-Modernisierungs- programm II					
	57 E 1.22. KW-CO <sub>2</sub> -Gebäudesanierung					
	57 E 1.23. KW-CO <sub>2</sub> -Minderung					
	57 E 2.2.2. Modernisierungserlösen					
	57 E 2.2.3. Finanzflüssen des Landes (Vorff- nanzierung aus GMW-E)					
	57 E 4.1. Kapitalmarktkräftelehen					
	57 E 4.2. Kreditaufnahme					
23	<b>Finanzergebnis Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	0	6.880	6.247	5.621	5.196
24	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	0	0	0	-2.017.611	-1.112.974
25	+ Außerordentliche Erträge					-1.149.706
26	- Außerordentliche Aufwendungen					
27	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	0	0	0	0	0
28	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen</b> (Summe der Nummern 24 und 27)	0	0	0	-2.017.611	-1.112.974
29	- Einstellung in die Kapitalrücklage					-1.149.706
	30 + Eintrahme aus der Kapitalrücklage					
31	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnistrücklagen</b> (Saldo den Nummern 28, 29, 30)	0	0	0	-2.017.611	-1.112.974
32	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					-1.149.706
	+ Eintrahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
33	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnistrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)</b>	0	0	0	-2.017.611	-1.112.974
34	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnistrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)</b>	0	0	0	-2.017.611	-1.112.974
35	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnistrücklagen					
36	+ Eintrahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnistrücklagen					
37	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)</b>	0	0	0	-2.017.611	-1.112.974

<sup>†</sup> Angaben können auch in 1.000 € mit einer Dezimalstelle erfolgen.

Finanzausdruck 2010 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Amtstadt						
Ifd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungssarten (gem. § 3 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Planungs- daten des Haushalts- jahres folgendes	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Konto- nummer
		in €				
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	422.483	966.820	171.145	5.691
	davon			70.000		
+ 617	<i>E 1.15. Mittel des Kreises oder Dritter zur Finanzierung von Einzelaufnahmen:</i>					
+ 617	<i>E 1.16. Zuwendung des Kreises oder des Landes oder eines Dritter.</i>					
+ 617100	<i>E 2.3. Zuwendungen des Bundes</i>			151.321	59.823	1.939
+ 617200	<i>E 2.3. Zuwendungen des Landes</i>			151.321	59.823	1.939
+ 6172	<i>E 2.4. Finanzhilfen des Landes - Planungsaufgaben (gegenüber der Gemeinde)</i>			151.321	59.823	1.939
+ 617400	<i>E 2.1. Eigentümliche der Gemeinde - (NFK)</i>			119.841	51.499	1.813
+ 617410	<i>E 2.1. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde - (NFK)</i>			70.000		
+ 6179	<i>E 1.18. ABM-Mittel</i>					
+ 6179	<i>E 2.2.1. Modernisierungszuschuss -</i>					
3	<i>+ Einzahlungen der sozialen Sicherung</i>					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	188.784	0	0	0
	davon					
+ 6411	<i>E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung</i>					
+ 6411	<i>E 1.14. Meisterscheiben</i>					
+ 6411	<i>E 1.8. Erbbauzinsen</i>					
6	<i>+ Kostenentlastungen und Kostenumläden</i>	0	0	0	0	0
	davon					
+ 642	<i>E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung</i>					
- 6429	<i>A 2.4.5. Anlagen zum Zwecke der Beleuchtung</i>					
7	<i>+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unferdigen Ereignissen</i>	0	5.026.288	2.487.976	2.419.214	1.123.361
	davon					
+ 6511	<i>E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung</i>					
- 65161	<i>Städtebauliches Sondervermögen privat</i>			-188.784		
- 65162	<i>Städtebauliches Sondervermögen Infrastruktur</i>			5.215.072	2.487.976	2.419.214
- Veränderung des Bestandes an fertigen und unferdigen Ereignissen		0	0	0	0	0
	davon					
- 6511	<i>E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung</i>					
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen					
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0
	davon					
+ 6627	<i>E 1.17. Erstattung aus Versicherungen</i>					
+ 6629	<i>E 1.7. Vertragsstrafe</i>					
+ 6671	<i>E 1.1. Ausgleichsbeträge nach § 154 BauGB</i>					
+ 6672	<i>E 1.5. Überschüsse aus Umlegung im Gebiet der Gewinnabnahme</i>					
10	<i>Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</i>	0	5.637.555	3.454.796	2.590.359	1.129.552
11	<i>- Personalauszahlungen</i>	0	0	0	0	70
	davon					
+ 70	<i>A 3.5.2. nicht berücksichtigungsfähige Bestandteile des arbeitsmarktrelevanten Quellsteuerentgeltes</i>					
+ 70	<i>Bestandteile des arbeitsmarktrelevanten Quellsteuerentgeltes</i>					
+ 70	<i>- Versorgungsauszahlungen</i>					
12	<i>- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen</i>	0	5.643.935	3.460.543	2.884.843	1.523.361
13	<i>davon</i>					
+ 722	<i>E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung</i>					
+ 723	<i>E 4.4. Sicherheitsentnahmen, Garantienentnahmen</i>					
+ 726123	<i>E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung</i>					
- 723	<i>A 3.5.6. Verwaltungsaufwand des Trägers</i>					
- 723	<i>A 3.5.7. Bauteilerneuerung</i>					
- 726	<i>A 3.3.1. Beseitigung baufälliger Anlage</i>					
- 726	<i>A 3.7. Kaufmäßige Wertminderung</i>					
- 7233	<i>A 3.1.3. Modernisierung und Instandsetzung privater nutzbarer Gebäude im Eigentum der Gemeinde</i>					
- 7238	<i>A 2.5.7. Entnahmen für die Aufrechnung von Miet- und Pachtentgelten</i>					
- 7262	<i>A 2.1.10. Sonstige Kosten des Grundstückseigentums Verkauf</i>					
- 7262	<i>Nebenkosten Verkauf</i>					
- 7262	<i>A 2.2.2. Unterbringung in Zwischenunterkünften</i>					
- 72641	<i>A 2.1.2. Umzugskosten</i>					
- 72642	<i>A 2.3.3. Maßnahmen der Verkehrsicherung und Grundstückszwischenmitnutzung</i>					
- 72631	<i>A 2.2.1. Umzug von Bewohnern und Betrieben</i>					
- 72631	<i>A 3.4. Verlagerung oder Andeutung von Betrieben</i>					
- 72632	<i>A 2.2.2. Unterbringung in Zwischenunterkünften</i>					
- 72641	<i>A 2.3.2. Besetzung sonstiger Anlagen</i>					
- 72642	<i>A 2.3.3. Maßnahmen der Verkehrsicherung und Grundstückszwischenmitnutzung</i>					
- 72643	<i>A 2.3.5. Sozial- und Sicherungsnachfragen an Gebäuden</i>					
- 72647	<i>A 2.3.5. Besetzung baulicher Anlagen Dritter, Entscheidungen</i>					
- 72647	<i>A 2.5.2. Aufwendungen nach § 150 BauGB</i>					

-72648	A 2.5.4. <i>Ordnungsmaßnahmenvereinbarung</i>	/		
	nach § 147 Abs. 2 BauGE			
-726111	A 1.1.1. <i>Vorbereitende Untersuchungen</i>			
-726112	A 1.1.2. <i>Förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes</i>			
-726113	A 1.1.3. <i>Bestimmungen der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGE</i>			
-726114	A 1.1.4. <i>Städtebauliche Planung - Planungsleistungen</i>			
-726115	A 1.1.5. <i>Erteilung der baurechtlichen Sanierungszulassung</i>			
-726116	A 1.1.6. <i>Entstehung und Forschreibung des Sozialplanes nach §§ 140 Nr. 6 + 80 BauGE</i>			
-726117	A 1.1.7. <i>Vorgezogene Ordnungsmaßnahmen nach § 140 Nr. 7 BauGE</i>			
-726121	A 1.2.1. <i>Kosten- und Finanzierungsübersicht / Zwischenabrechnung</i>			
-726122	A 1.2.2. <i>Verteilung von Sanierungsergebnissen</i>			
-726123	A 1.2.3. <i>Verteilung von Sanierungsergebnissen für Maßnahmen</i>			
-726124	A 1.2.4. <i>Verteilung von Gebühren</i>			
-726124	A 1.2.4. <i>Verteilungssicherungen für Maßnahmen</i>			
-726125	A 1.2.5. <i>Erhaltungssatzung</i>			
-726126	A 1.2.6. <i>Öffentliche Bauvorschriften</i>			
-726127	A 1.2.7. <i>Verkehrsinfrastrukturverfügungen</i>			
-726422	A 2.3.2.2. <i>Beseitigung von umweltgefährdenden Stoffen (Altlasten)</i>			
-726561	Aufwendungen für SSV privat nutzbare Objekte			
-726922	Aufwendungen für Infrastrukturmögen			
-726441	A 2.3.4.1. <i>Ausbau von Bodenversiegelungen</i>			
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen			
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung			
16	- Sonstige laufende Auszahlungen			
davon	0	500	500	0
-7625	A 2.5.9. <i>Rechtsstreitkosten</i>			
-7625	A 2.5.9. <i>Porto und Gebühren</i>			
-7633	A 2.5.8. <i>Abwicklung und Gebühren</i>			
-7637	A 4.3. <i>Abwicklung der Sanierung (z. B. Bankenbeiträge)</i>			
-7637	A 5.2. <i>Bankgebühren</i>			
-7639	A 2.4.5. <i>Anlagen zum Zwecke der Beleuchtung</i>			
17	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)	0	5.644.435	3.461.043
18	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)	0	-6.380	-6247
19	+ Inseinerzahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	6880	6.247
davon			6880	6.247
+ 6711	E 1.6.3. <i>Zinsen aus Darlehen</i>			
+ 6711	E 1.11. <i>Überschüsse aus der Bewirtschaftung</i>			
+ 6715	E 1.3. <i>Anleiheberträge nach BO</i>			
+ 6792	E 1.6.4. <i>Gutsbezinsen aus</i>			
+ 6799	E 1.6.5. <i>Verzugszinsen</i>			
20	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
davon			0	0
+ 775	E 1.19. <i>KfW-Infrastrukturlaufprogramm</i>			
+ 775	E 1.20. <i>KfW-Wohnraum-Modernisierungslaufprogramm</i>			
+ 775	E 1.21. <i>KfW-Wohnraum-Modernisierungslaufprogramm I</i>			
+ 775	E 1.22. <i>KfW-CO2-Gebäudeförderung</i>			
+ 775	E 1.23. <i>KfW-CO2-Mitförderung</i>			
+ 775	E 2.2.2. <i>Modernisierungsstaaten</i>			
+ 775	E 2.2.3. <i>Finanzhilfen des Landes</i>			
+ 775	E 2.2.3. <i>Vorfinanzierung aus GVM-E</i>			
+ 775	E 4.1. <i>Kapitalmarktdarlehen</i>			
+ 775	E 4.2. <i>Kreditaufnahme</i>			
-774	A 4.4. <i>Zweckentfremdungszinssen, Vorteilsausgleich</i>			
-775	A 4.2.2. <i>Kreditzinssen und Geldbeschaffungskosten</i>			
-777	A 5.3. <i>Satzzinsen</i>			
21	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzier- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)	0	6880	6.247
22	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)	0	0	0
23	+ Außerordentliche Einzahlungen			
24	- Außerordentliche Auszahlungen			
25	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 23 und 24)	0	0	0
26	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)	0	0	0
27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	6.175.299	4.108.366
davon			6.175.299	4.108.366
+ 681	E 1.10. <i>Ersetzung einer Vor- und Zwischenfinanzierung</i>			
+ 6814	E 1.15. <i>Mittel des Kreises oder Dritter zur Finanzierung von Einzelmaßnahmen</i>			
+ 6814	E 1.16. <i>Zuwendung des Kreises oder des Landes oder eines Dritten</i>			
+ 6814	E 1.18. <i>ABW-Mittel</i>			
+ 6814	E 1.18. <i>ABW-Mittel</i>			
+ 6814	E 2.2.1. <i>Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde - (NFK)</i>			
+ 6814	E 2.2.4. <i>Finanzhilfen des Landes -</i>			

+ 68144	E 1.3. Abkömmlinge nach IBO <sup>5</sup>	5	21.6955	165	9.667	
+ 683314	E 2.3. Zuwendungen des Bundes		779.823	1.044.688	1.346.154	1.525.544
+ 683313	E 2.2. Zuwendungen des Landes		779.823	1.044.688	1.346.154	1.525.544
+ 68142	E 2.2.4. Finanzhilfen des Landes - Planungsleistungser.					
+ 68143	E 1.2. Straßenbaubeiträge					
+ 68143	E 1.2.4. KAH Kommunaler Aufbaufonds					
+ 68143	E 1.2.4.2. KAH-Kommunaler Aufbaufonds Sonderzuweisung § 10 FAG)					
+ 683322	E 2.1. Eigenmittel der Gemeinde		52.604	574.007	1.158.825	1.426.470
+ 68143	E 2.1.1. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde - (NFK)		2.617.022	1.444.818	1.001.725	531.968
+ 68143	E 2.1.5. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde-					
+ 68143	E 2.1.6. Eigenanteil für Sonstige Umlaufteilung/Liquiditätsreserve etc.		0			
+ 68149	E 1.25. Mittel GuVFG					
28	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					
29	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen					
30	+ Einzahlungen aus Sachanlagen					
31	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen					
32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kredit- gewährungen		0	24851	25.673	22.556
	davon					
+ 687	E 1.9. Rückflüsse aus Darlehen der Gemeinde an Dritte		24851	25.673	22.556	20.124
- 687	E 4.6. Rückzahlungen von Kreditier		0	188784	428.539	0
33	+ Einzahlungen aus Vorräten					
	davon					
+ 688	E 1.4. Erträge aus Grundstückserlößen		188784	428.539	0	146.611
+ 68822	E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
34	+ Sonstige Investitionszuflüsse aus der Bewirtschaftung					
35	Summe der Einzahlungen aus Investitionsfähigkeit		0	6.388.934	4.562.578	4.885.078
36	- Auszahlungen für Sachanlagen					
37	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände					
38	- Auszahlungen für Finanzanlagen					
39	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kredit- gewährungen		0	12.05.000	1.003.000	991.179
	davon					
- 7874	A 4.1. Vor- und Zwischenfinanzierung anderer Finanzierungssträger					
- 7874	A 4.2.1. Kredite zur Zwischen- und Vorfinanzierung					
- 7876	A 3.1.1. Pauschalförderung nach § 177 Abs. 4 BauGB (z.B. Fach Richtlinie)					
- 7876	A 3.1.2. Bereitstellung des Kostenersatzleistungssystems nach Mod- und Instandhaltungszeichen					
- 7876	A 4.5. Vergabe vom Kredit aus Städtebaufinanzierungen					
40	- Auszahlungen für Vorräte					
	davon					
- 788211	A 1.1.1. Vorbereitende Untersuchungen					
- 788211	A 1.1.2. Formelle Festlegung des Sanierungsgebietes					
- 788211	A 1.1.3. Bestimmungen der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 40 Nr. 3 BauGE					
- 788211	A 1.1.4. Stadtbauliche Planung - Planungsleistungser.					
- 788211	A 1.1.5. Errichtung der beauftragten Sanierung nach § 40 Nr. 5 BauGE					
- 788211	A 1.1.6. Erarbeitung und Fortschreibung des Sozialen nach §§ 140 Nr. 6 + 180 BauGE					
- 788211	A 1.1.7. Vorgeschogene Ordnungsmaßnahmen nach § 140 Nr. 7 BauGE					
- 788211	A 1.2.1. Kosten- und Finanzierungsübersicht / Zwischenabrechnung					
- 788211	A 1.2.2. Verarbeitung von Sanierungsrücklagen					
- 788211	A 1.2.3. Vergütung sonstige Beauftragter					
- 788211	A 1.2.4. Vorausleistungsermittlung für Maßnahmen					
- 788211	A 1.2.5. Erfahrungsaustausch					
- 788211	A 1.2.6. Öffentliche Bauvorleistungsermittlungen					
- 788211	A 1.2.7. Verkehrsinfrastrukturuntersuchungen					
- 788211	A 1.2.11. Fehlende Erwerb von Grundstücken und Rechten an Grundstücken					
- 788211	A 2.1.2. Ausübung von Vorkaufsrechten					
- 788211	A 2.1.3. Gründlücksübernahme auf Verlangen des Eigentümers					
- 788211	A 2.1.4. Einführung nach §§ 85-122 BauGE					
- 788211	A 2.1.5. Überführung von Sanierungsgutachten nach § 160 BauGE					
- 788211	A 2.1.6. Grundstücke nach anderen Rechtsvor- schriften (z.B. Zwangsvorsteigerungen)					
- 788211	A 2.3.1. Beseitigung baulicher Anlässe					600.000
- 788211	A 2.3.2. Beseitigung sonstiger Anlässe					0
- 788211	A 2.3.1. Abbau von Bodenverdejager					
- 788211	A 2.3.2. Beseitigung von umweltgefährdenden Stoffen (Altlasten)					
- 788211	A 2.3.5. Beseitigung baulicher Anlagen Dritter, einschließlich Anwendungen nach § 150 BauGB					27.000



	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
	davor		
	+ 6924 E 2.2.3. Finanzzillien des Landes (Vorfinanzierung aus GvM/E)	1	
	+ 6924 E 1.19. KfW-Infrastrukturprogramm		
	+ 6925 E 1.20. KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm		
	+ 6925 E 1.21. KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm I.		
	+ 6925 E 1.22. KfW-CO2-Gebäudeförderung		
	+ 6925 E 1.23. KfW-CO2-Mitteilung		
	+ 6925 E 4.1. Kapitalmarktförderung		
	+ 6925 E 4.2. Kreditaufnahme		
	+ 69243 E 2.1.2. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde - Zwischenfinanzierung		
46	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
	davor		
	+ 702 E 4.3. Rückfluss Kredite		
	+ 702 E 1.19. KfW-Infrastrukturprogramm		
	+ 702 E 1.20. KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm		
	+ 702 E 1.21. KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm I.		
	+ 7025 E 1.22. KfW-CO2-Gebäudeförderung		
	+ 7025 E 1.23. KfW-CO2-Mitteilung		
	+ 7025 E 2.2.2. Modernisierungsstufen		
	+ 7025 Sanierungsanleihe anderer Sanierungsvermögen.		
	+ 7025 E 2.2.3. Finanzzillien des Landes (Vorfinanzierung aus GvM/E)		
	+ 7025 E 4.1. Kapitalmarktförderung		
	+ 7025 E 4.2. Kreditaufnahme		
47	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b> (Saldo der Nummern 45 und 46)	0	0
	Zahlungsfähigkeit		
48 <sup>2</sup>	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		693 + 694
49 <sup>2</sup>	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		793 + 794
50 <sup>2</sup>	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit</b> (Saldo der Nummern 48 und 49)	0	0
51 <sup>2</sup>	+ Abnahme der liquiden Mittel <sup>3</sup>		605
52 <sup>2</sup>	- Zunahme der liquiden Mittel <sup>4</sup>		795
53 <sup>2</sup>	<b>Veränderung der liquiden Mittel</b> (Saldo der Nummern 51 und 52)	0	1
54	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b> (Summe der Nummern 47, 50 und 53)	0	1
55	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	0	0
56	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	0	0
57	<b>Anfangsbestand</b> davor	215.189	1
58	Erfolgsbestand	188.183	0

**1** Angaben können auch in 1.000 € mit einer Dezimalstelle erfolgen.

2 Amtsgehörige Gemeinden haben anstelle des Satzes 1 Nr. 48 bis 53 GemHVO-Dokpix folgende Posten auszuweisen:

1. unter Nummer 18: Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit,  
2. unter Nummer 49: Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit.

2. unter Nummer 5: Änderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungs能力 (Saldo der Nummern 3. unter Nummer 50: Änderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungs能力)

4. unter Nummer 51; Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand, 5. unter Nummer 52; Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand.

5. unter Nummer 2; Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittel bestand, 6. unter Nummer 53; Veränderung der Forderungen des Amts aus dem Zahlungsmittel bestand (Saldo der Nummern 51 und 52).

Amtier haben bei den Posten nach Satz 1 Nr. 48 bis 53 nur den auf ihrem Haushalt entfallenden Anteil an den Krediten zur Sicherung der Zahlungen an die Zentralbank.

**Eigenschaften:** Die Flüssigkeit ist farblos, geruchlos und schmeckt nicht. Sie ist leicht flüchtig, leicht löslich in Wasser und Alkohol.

3 Einzahlungen aus der Verminderung der Liquiditätsreserven  
 4 Auszahlungen zur Bildung von Liquiditätsreserven

Auszanierungen zur Bildung von Liquiditätsreserven

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget								
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales								
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt					Verantwortlich :	FB 2		
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung					Produktart :	extern		
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen					Art der Aufgabe :	pflichtig		
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Altstadt								
Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen		Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung bis Abschluss Maßn.	bis einschl. der Mittel HHVJ	Gesamtein- /auszahlungen	davon bereits geleistet
Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze										
1   Marktplatz 2. BA										
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		856.854	1.295.400	0	0	0	0	0	2.152.254	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		856.854	1.295.400	0	0	0	0	0	2.152.254	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen		3.362.462	812.555	0	0	0	0	0	4.175.017	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährg.		0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		3.362.462	812.555	0	0	0	0	0	4.175.017	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-2.505.608	482.845	0	0	0	0	0	-2.022.763	0
Erläuterungen:	Der neu gestaltete Marktplatz konnte mit seinen Ausstattungselementen wie Bänken, Fahrradständern, Papierkörben, Lichtstelen und einem Fontänenfeld termingerecht fertig gestellt werden. Die feierliche Übergabe erfolgte am 30.09.09. Mit den geplanten Mitteln 2010 werden Vorfinanzierungen des Sanierungsträgers abgelöst. Außerdem ist die Verkleidung des Ausgangsbauwerkes zu realisieren.									

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt	Verantwortlich :	FB 2
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung	Produktart :	extern
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	Art der Aufgabe :	pflichtig
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Altstadt		

Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung bis Abschluss Maßn.	bis einschl. der Mittel HHVJ	Gesamtein- /aus zahlungen	davon bereits geleistet
Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze									
2 Tiefgarage									
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.760.000	0	311.170	0	0	0	0	2.071.170	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.760.000	0	311.170	0	0	0	0	2.071.170	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	151.281	17.002	0	0	0	0	0	168.283	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	151.281	17.002	0	0	0	0	0	168.283	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.608.719	-17.002	311.170	0	0	0	0	1.902.887	0

Erläuterungen: Hierbei handelt es sich um noch nicht schlussgerechnete Planungsaufträge, die 2010 beglichen werden müssen.

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget								
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales								
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt				Verantwortlich :		FB 2		
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung				Produktart :		extern		
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				Art der Aufgabe :		pflichtig		
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Altstadt								
Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen		Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung bis Abschluss Maßn.	bis einschl. der Mittel HHVJ	Gesamtein- / auszahlungen	davon bereits geleistet
Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze										
5 Johanneskirche										
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	<b>0</b>	0	0	0	0	0	0	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		93.291	14.400	0	0	0	0	0	107.691	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährg.		0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		93.291	<b>14.400</b>	0	0	0	0	0	107.691	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-93.291	-14.400	0	0	0	0	0	-107.691	0
Erläuterungen:	Die Stadt Neubrandenburg hat sich gemäß Beschluss vom 21.06.07 verpflichtet, die dringend erforderliche Sanierung des Daches der Johanneskirche finanziell bis zu 14.400,00 EUR zu unterstützen. Dazu wurde eine Modernisierungsvereinbarung abgeschlossen, wo u. a. auch die zeitliche Auszahlung der Raten geregelt ist. Bisher wurden 90 % der Mittel ausgereicht, die restlichen 10 % (14.400,00 EUR) können erst nach Erteilung des Schlusstestates durch das Landesförderinstitut gezahlt werden.									

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget							
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales							
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt				Verantwortlich :	FB 2		
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung				Produktart :	extern		
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				Art der Aufgabe :	pflichtig		
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Altstadt							
Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung bis Abschluss Maßn.	bis einschl. der Mittel HHVJ	Gesamtein- / auszahlungen	davon bereits geleistet
Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze									
6 Private Modernisierungsmaßnahmen									
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	<b>0</b>	0	0	0	0	0	0	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	150.098	991.179	1.639.500	3.131.319	3.212.319	2.741.162	1.393.898	13.259.475	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	150.098	<b>991.179</b>	1.639.500	3.131.319	3.212.319	2.741.162	1.393.898	13.259.475	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-150.098	<b>-991.179</b>	-1.639.500	-3.131.319	-3.212.319	-2.741.162	-1.393.898	-13.259.475	0
Erläuterungen:	Die Ausgaben sind für die Ausreichung von Städtebauförderungsmitteln an Dritte zur Unterstützung ihrer Investitionsmaßnahmen für eine Vielzahl von Einzelmaßnahmen, die durch bereits vorhandene bzw. noch herbeizuführende Beschlüsse der Stadtvertretung legitimiert sind. Beispielhaft seien hier nur einige Maßnahmen benannt: Neugestaltung der Innenhöfe in den Quartieren 4, 8, 9, 23 Pfaffenstraße 15-25 Pfaffenstraße „Altes Krankenhaus“ HKB-Komplex Für den HKB-Komplex sind in der Anlage die Verpflichtungsermächtigungen der einzelnen Jahre 2011-2014 ersichtlich. Für das Planjahr 2010 sind 420.000,00 EUR eingestellt. Die technische und bauliche Substanz des Gebäudes macht eine Sanierung dringend erforderlich. Die derzeitige Auslastung des Gebäudes durch Nutzungen ist seit Jahren auf Grund verschlossener Gebäudesubstanz sowie nicht zeitgemäßer Funktionalität stark rückläufig, so dass die Kosten-Nutzenrentabilität weiter sinkt. Aus städtebaulicher Sicht bedarf das Gebäude inmitten des Zentrums der Stadt einer dringenden Modernisierung und Nutzungsänderung, um wieder zur Identität der Bürger mit dem Gebäude sowie zur Belebung der Innenstadt beitragen zu können. Das zugrundeliegende Konzept des Umbaus zu einem Medien- und Veranstaltungszentrum (MVZ) geht aus von der ursprünglichen Funktionalität als Haus der Kultur und Bildung. Es orientiert sich dabei vor allem an modernen Entwicklungen der Bildung im Informationszeitalter und damit verbundenen Trends zur Bündelung von (Medien)-Bildungsdienstleistungen in sogenannten „Medienzentren“ als moderne Lern-, Informations-, Tagungs- und Kulturzentren. Das beschlossene Konzept ist im besonderen Maße innovativ, insofern hier sowohl kommunal-öffentliche Angebote gebündelt als auch für wirtschaftsnahe Bereiche Ansiedlungsmöglichkeiten vorgehalten werden. Die notwendige Sanierung anderer dezentraler Gebäude wird reduziert, wodurch sich der Kostenaufwand für die Stadt lt. Gutachten der VBD Berlin mit 3,6 Mio. Euro gegenüber einer ausschließlichen Sanierung des HKB verringert. Die Nutzungs- und Auslastungsfrequenz des Objektes wird damit künftig wieder erhöht. Die Attraktivität der Innenstadt sowie überregionale Strahlkraft der Stadt als kulturelles Zentrum für die Region verbessert sich.								

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget								
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales								
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt				Verantwortlich :		FB 2		
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung				Produktart :		extern		
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				Art der Aufgabe :		pflichtig		
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Altstadt								
Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen		Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung bis Abschluss Maßn.	bis einschl. der Mittel HHVJ	Gesamtein- /auszahlungen	davon bereits geleistet
Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze										
15 Auszuzahlende Sicherheiten										
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	<b>0</b>	0	0	0	0	0	0	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0	80.423	7.000	0	0	0	0	87.423	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährg.		0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	<b>80.423</b>	7.000	0	0	0	0	87.423	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	<b>-80.423</b>	-7.000	0	0	0	0	-87.423	0
Erläuterungen:	Das sind Sicherheitseinbehalte von verschiedenen Bauvorhaben, bei denen der Gewährleistungsanspruch von 5 Jahren abgelaufen ist und die damit auszuzahlen sind.									

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget								
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales								
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt				Verantwortlich :		FB 2		
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung				Produktart :		extern		
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				Art der Aufgabe :		pflichtig		
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Altstadt								
Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen		Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung bis Abschluss Maßn.	bis einschl. der Mittel HHVJ	Gesamtein- / auszahlungen	davon bereits geleistet
Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze										
16 Franziskanerkloster										
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	149.418	0	0	0	0	0	149.418	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	149.418	0	0	0	0	0	149.418	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen		0	1.405.000	1.639.164	823.861	0	0	0	3.868.025	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährung.		0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	1.405.000	1.639.164	823.861	0	0	0	3.868.025	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	-1255582	-1639164	-823861	0	0	0	-3718607	0
Erläuterungen:	Das Franziskanerkloster Neubrandenburg, gegründet im 13. Jahrhundert, ist eines der ältesten und wertvollsten Gebäude Neubrandenburgs. Mit dem neuen Konzept ist denkmalpflegerische Sanierung des verbleibenden Ensemble-Teiles als Regionalmuseum der Stadt Neubrandenburg geplant. Ziel ist die Sanierung der bestehenden wertvollen Bausubstanz mit den minimalen technisch erforderlichen Ergänzungen, um eine Nutzung des Gebäudes zu erreichen. Auf neue Unterkellerungen wird vollständig verzichtet. Mit dem neuen Gesamtkonzept für das Franziskanerkloster wird eine zurückhaltende und kostenbewusste Sanierung des Bestandsgebäudes angestrebt, die mit dem Gebäude verantwortlich bei minimalen aber notwendigen finanziellen Aufwendungen umgeht.									

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget								
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales								
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt				Verantwortlich :	FB 2			
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung				Produktart :	extern			
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				Art der Aufgabe :	pflichtig			
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Altstadt								
Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen		Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung bis Abschluss Maßn.	bis einschl. der Mittel HHVJ	Gesamtein- / auszahlungen	davon bereits geleistet
Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze										
17 Friedländer Tor - Haupttor										
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	<b>0</b>	0	0	0	0	0	0	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen		0	140.000	0	0	0	0	0	140.000	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewähr.		0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	<b>140.000</b>	0	0	0	0	0	140.000	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	<b>-140.000</b>	0	0	0	0	0	-140.000	0
Erläuterungen:	Das Friedländer Tor ist nicht nur das älteste der vier Toranlagen von Neubrandenburg sondern gleichzeitig auch das komplexeste. Es besteht aus dem Haupttor, dem mit diesem durch Zwingermauern verbundenem Vortor, dem Zingel-, dem Torwächter- und dem Zollhaus. Zur Vermeidung weiterer Durchfeuchtungsschäden sind vorgezogene Sicherungsarbeiten an der Dachhaut sowie die Entfernung von baumartigem Bewuchs hinter den Pfeilervorlagen notwendig. Die dauerhafte Denkmalsubstanzsicherung erfordert umfangreiche Sanierungsarbeiten. Mit den Arbeiten in der ersten Phase ist die Instandsetzung von Dach, Fassade und tragenden Bauwerksteilen vorgesehen. Für das Vortor erfolgt die Sanierung der Backsteinfassade inklusiv der Strebepfeiler und Filialtürme sowie des Feldsteinsockels. Der Dachstuhl inkl. Dacheindeckung und die Verblechung der Dachanschlüsse muss ebenfalls erneuert werden. Die Sicherungs- und Instandhaltungsarbeiten betreffen Haupttor und Vortor gleichermaßen. Bei beiden Toren ist zusätzlich der Ausbau schadstoffbelasteter Baustoffe vorgesehen.									

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen (gem. § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	nachr. Plan 2014
	in TEUR			
im Haushaltsjahr 2010      HKB	1.500,0	3.131,3	3.212,3	2.741,2
im Haushaltsjahr 2010      Franziskanerkloster	1.639,2	823,9	0,0	0,0
<b>Summe</b>	<b>3.139,2</b>	<b>3.955,2</b>	<b>3.212,3</b>	<b>2.741,2</b>
Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitions-förderungsmaßnahmen (ohne Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen) sowie der kreditähnlichen Rechtsgeschäfte	0,0	0,0	0,0	0,0

# **Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/ Wolgaster Straße für das Haushaltsjahr 2010**

Aufgrund des § 64 Abs. 2 und 4 i. V. mit den §§ 45, 46 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 28.01.2010 und mit Genehmigung des Innenministeriums des Landes Mecklenburg-Vorpommern folgende Haushaltssatzung erlassen:

## **§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

### **1. im Ergebnishaushalt**

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	37.963 EUR
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	188.204 EUR
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-150.241 EUR
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c)	das Jahresergebnis auf	-150.241 EUR

### **2. im Finanzhaushalt**

a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	37.963 EUR
	die ordentlichen Auszahlungen auf	188.204 EUR
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-150.241 EUR
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.342.701 EUR
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.032.600 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.310.101 EUR

d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-1.659.860 EUR -500.000 EUR -1.159.860 EUR
	festgesetzt.	

## **§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen  
(Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

## **§ 3 Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 EUR

## **§ 4 Eigenkapital**

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug . EUR  
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt . EUR  
und zum 31.12. des Haushaltjahres . EUR

## **§ 5 Wertgrenze**

Nach § 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik sind Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen zu erläutern, deren Gesamtvolumen 75.000 EUR übersteigt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 2010 erteilt.

Neubrandenburg, 2010 Dr. Paul Krüger  
Oberbürgermeister

Siegel

Das finanzielle Volumen der Investitionstätigkeit des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/ Wolgaster Str. beträgt:

**Einzahlungen 2.342.701 EUR**

- 1.600.000 EUR Zuwendungen Dritter-neu.sw
- 69.357 EUR Zuwendungen des Landes
- 34.679 EUR Eigenmittel der Gemeinde
- 200.000 EUR Erlöse aus Grundstücksverkäufen

**Auszahlungen 1.032.600 EUR**

davon Auszahlungen entsprechend § 5 der Haushaltssatzung:

- 1.020.600 EUR Mitteltransfer an Datzeberg (770.600) und Reitbahnhof (250.000)

Ergebnishaushalt 2010 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Woigaster						
Ird. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushalteinschl. Nachträge	Plandaten des Haushaltsjahrs	Plandaten des zweiten Haushaltsjahrs	Plandaten des dritten Haushaltsjahrs
				in €	in €	in €
1	17.12.2009 + Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	95.090	25.963	33.660	62.857
	davon					
	414 E 2.1 Finanzermittel der Gemeinde		31.697	8.654	11.220	20.952
	414 E 2.1.1 Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde					33.333
	414 E 2.2 Zuwendungen des Landes		63.393	17.309	22.440	41.905
	414 E 2.2.1 Modernisierungsschluss					66.666
	414 E 2.2.4 Finanzzulagen des Landes					
	414 E 2.3 Zuwendungen des Bundes		0	0	0	0
	417 E 1.15 Mittel des Kreises oder Dritter zur Finanzierung von Einzelmaßnahmen					
	417 E 1.16 Zuwendungen des Kreises oder des Landes oder eines Dritten					
	4179 E 1.18 AbM - Mittel					
	+ Erträge der sozialen Sicherung					
3	+ Öffentlich-technische Leistungsentgelte					
4	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
5	davon					
	4411 E 1.11 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	4411 E 1.1.1 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	4411 E 1.8 Erbbauzinsen					
6	+ Kostenentstehungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
	davon					
	4429 A 2.4.5.					
	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfernierten Erzeugnissen	0	197.000	12.000	0	0
	davon 45161 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare Objekte			0	0	0
	davon 45162 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen Infrastrukturmögen			0	0	0
	davon 45162 Bestandsveränderung Städtebauliches Sondervermögen Infrastrukturmögen					
	451 E 1.11 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfernierten Erzeugnissen	0	-56.480	0	0	0
	davon					
	451 E 1.11 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	davon 45161 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare Objekte			-56.480		
	davon 45162 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen Infrastrukturmögen					
	+ Andere aktivierte Eigenleistungen					
8	+ Sonstige laufende Erträge	0	58.480	0	0	0
	davon					
	4615 E 1.4 Erträge aus Grundstückskäufen					
	Umsatzerlöse aus Grundstückskäufen					
	4622 E 1.17 Erstattung aus Versicherungen					
	4629 E 1.7 Vertragsstrafe					
	4671 E 1.1 Ausgleichsbeträge nach § 154 BauGB					
	4672 E 1.5 Überschüsse aus Umlegung im Gebiet der Gesamtmaßnahme					
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	292.090	37.963	33.660	62.857
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
	davon					
	50 A 3.5.2 nicht berücksichtigungsfähige Bestandteile des Arbeitsergebnisses					
	50 A 3.5.5. Qualitätsermittlungskosten					
	- Versorgungsaufwendungen					
12	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	220.020	38.120	31.100	20.800
	davon					
	52 E 1.11 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	523 A 3.1.3 Modernisierung und Instandhaltung privater nutzbarer Gebäude im Eigentum der Gemeinde					
	523 A 3.5.6 Verwaltungsaufwand des Trägers					
	526 A 3.5.7 Baustelleneinrichtung					
	526 A 1.1.1 Vorbereitende Untersuchungen					
	526 A 1.1.2 Familienliche Festlegung des Sanierungsgebietes					
	526 A 1.1.3 Bestimmungen der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGB					



Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahrs einschl. Nachträge	Planungs- daten des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
				in €		
19	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit</b> (Summe der Nummern 11 bis 18)	0	220.020	38.204	31.200	20.900
20	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo den Nummern 10 und 19)</b>	0	72.070	-241	2.460	41.957
21	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0
	davon:					
	57 A 4.4. Zweckentfremdungszinsen, Vorteils- ausgleich					
	471 E 1.6.3 Zinsen aus Darlehen					
	4715 E 1.6.1 Guthabenzinsen Girokonten					
	4715 E 1.6.2 Guthabenzinsen Termingeld					
	4799 E 1.6.4 Guthabenzinsen aus Grund- stückserlösen					
	4799 E 1.6.5 Verzugszinsen					
22	- Zinsaufwendung und sonstige Finanz- aufwendungen	0	140000	150000	100000	52000
	davon:					
	57 A 4.4. Zweckentfremdungszinsen, Vorteils- ausgleich					
	575 A 4.2.2 Kreditzinsen und Geldbeschaf- fungskosten					
	575 A 4.2.2 Kreditzinsen und Geldbeschaf- fungskosten					
	577 A 5.3. Sollzinsen					
	57 E 1.19. KW-Infrastrukturprogramm					
	57 E 1.20. KW-Wohnraum-Modernisierungs- programm					
	57 E 1.21. KW-Wohnraum-Modernisierungs- programm II					
	57 E 1.22. KW-CO <sub>2</sub> -Gebäudeenergierung					
	57 E 1.23. KW-CO <sub>2</sub> -Minderung					
	57 E 2.2.2. Modernisierungserlösen					
	57 E 2.2.3. Finanzflüssen des Landes (Vorff- nanzierung aus GMW-E)					
	57 E 4.1. Kapitalmarktkräftelehen					
	57 E 4.2. Kreditaufnahme					
23	<b>Finanzergebnis Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	0	-140.000	170000	100000	52000
24	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Summe der Nummern 20 und 23)	0	-67.930	-150.241	-97.540	-10.043
25	+ Außerordentliche Erträge					
26	- Außerordentliche Aufwendungen					
27	<b>Außerordentliches Ergebnis</b> (Saldo der Nummern 25 und 26)	0	0	0	0	0
28	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen</b> (Summe der Nummern 24 und 27)	0	-67.930	-150.241	-97.540	-10.043
	- Einstellung in die Kapitalrücklage					
	30 + Einnahme aus der Kapitalrücklage					
31	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnistrücklagen</b> (Saldo der Nummern 28, 29, 30)	0	-67.930	-150.241	-97.540	-10.043
32	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
	+ Einnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
33	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnistrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)</b>	0	-67.930	-150.241	-97.540	-10.043
35	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnistrücklagen					
36	+ Einnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnistrücklagen					
37	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)</b>	0	-67.930	-150.241	-97.540	-10.043

<sup>1</sup> Angaben können auch in 1.000 € mit einer Dezimalstelle erfolgen.

Finanzhaushalt 2010 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Wolgaster

Finanzauswahl 2010 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Wolgaster										Erläuterung
Ifd. Nr.		Ergebnisse Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- voraussch. Nächste	Ansatz des Haushalts- jahrs	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Konto- nummer		
					in €	in €	in €			
1	17.12.2009	+ Steuern und ähnliche Abgaben + Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferzahlungen	0	95.090	25.963	33.660	62.857	99.999	60	
2		davon							61	
	+ 617	E 1.15. Mittel des Kreises oder Dritter zur Finanzierung von Einzelmaßnahmen								
	+ 6177	E 1.16. Zuwendung des Kreises oder des Landes oder eines Dritten								
	+ 6171	E 2.3. Zuwendungen des Bundes	0	0	0	0	0	0		
	+ 6172	E 2.2. Zuwendungen des Landes - Planungsdienstleistungen	63.393	17.305	22.440	41.905	66.966			
	+ 6172	E 2.2.4. Finanzmittel des Landes - Planungsdienstleistungen								
	+ 6176	E 2.1.1. Eigenmittel der Gemeinde	31.697	8.654	11.220	20.952	33.333			
	+ 6176	E 2.1.1. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde - (NFK)								
	+ 6179	E 1.18. ABM-Mittel								
	+ 6179	E 2.2.1. Modernisierungszuschuss								
3	3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung								
	4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte								
	5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0		
		davon								
	+ 6411	E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung								
	+ 6411	E 1.14. Meisterschaften								
	+ 6411	E 1.18. Erbbaupausar.								
6	6	+ Kostenentlastungen und Kostenzulagen	0	0	0	0	0	0		
		davon								
	+ 642	E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung								
	+ 642	A 2.4.5. Anlagen zum Zwecke der Beleuchtung								
7	7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	197.000	12.000	0	0	0		
		davon								
	+ 6511	E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung								
	+ 6511	Städtebauliches Sondervermögen privat								
	- 6512	Städtebauliches Sondervermögen Infrastruktur - Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	-58480	0	0	0	0		
		davon								
	- 6512	E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung								
	+ 6512	+ Andere aktivierte Eigenleistungen								
8	8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	58480	0	0	0	66 ./. 669		
9	9	davon								
	+ 6627	E 1.17. Ersatzung aus Versicherungen								
	+ 6627	E 1.17. Verbrauchssteife								
	+ 6629	E 1.1. Ausleistungserträge nach § 154 BauGE								
	+ 6671	E 1.1. Ausleistungserträge nach § 154 BauGE								
	+ 6672	+ Überschüsse aus Umlegung im Gebiet der Gesamtmaßnahme								
10	10	Summe der laufenden Einzahlungen aus Ver- waltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	292.090	37.963	33.660	62.857	99.999		
11	11	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0		
		davon								
	+ 70	A 3.5.2. nicht berücksichtigungsfähige Bestandteile des Arbeitsumgebettes								
	+ 70	+ Versorgungsauszahlungen								
12	12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	220.020	38.120	31.100	20.800	10.300		
13	13	davon								
	+ 722	E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung								
	+ 723	E 4.4. Sicherheitsinbehalte, Garantieentbehale								
	+ 726123	E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung								
	- 723	A 3.5.6. Verwaltungsaufwand des Trägers								
	- 723	A 3.5.7. Beteiligungsermittlung								
	- 726	A 2.3.1. Beteiligung baulicher Anläger								
	- 726	A 3.1.4. Kleinfließige Maßnahmen								
	- 7233	A 3.1.3. Modernisierung und Instandsetzung privat nutzbarer Gebäude im Eigentum der Gemeinde								
	- 7238	A 2.5.7. Entscheidungen für die Aufhebung von Miet- und Pachtverträgen								
	- 7262	A 2.1.10. Sonstige Kosten des Grundstückswerts z.B. Verkaufsanzeige, Nähergebäußen Verkauf)								
	- 72631	A 2.1.7. Umlegungen								
	- 72631	A 2.2.1. Umzüge von Bewohnern und Betreibern								
	- 72631	A 3.4. Verlagerung oder Änderung von Betrieben								
	- 72632	A 2.2.2. Unterbringung in Zwischenunterkünften								
	- 72641	A 2.3.2. Befreiung sonstiger Anlagen								
	- 72642	A 2.3.3. Wahrnehmer der Verkehrsinfrastruktur und Grundstückswirtschaftlich Nutzung								
	- 72643	A 2.5.5. Sofort- und Sicherungsmaßnahmen an Gebäuden								
	- 72647	A 2.3.5. Befreiung baulicher Anlagen Dritter, Entsiedlungen								
	- 72647	A 2.5.5. Sofort- und Sicherungsmaßnahmen an Gebäuden								



+ 68144	E 2.3. Zuwendungen des Bundes			
+ 68145	E 1.3. Abholungsbeiträge nach BO		0	0
+ 68147	E 2.3. Zuwendungen des Bundes	76.607	69.357	90.894
+ 68142	E 2.2. Zuwendungen des Landes			74.761
+ 68142	E 2.2.4. Finanzhilfen des Landes - Planungseinheit			0
+ 68143	E 1.2.2. Straßenbaubetriebe			
+ 68143	E 1.2.4. KfV Kommunaler Aufbaufonds			
+ 68143	E 1.2.4.2. KfV Kommunaler Aufbaufonds Sonderzuweisung (§ 10 FAG)			
+ 68143	E 2.1. Eigenmittel der Gemeinde -			
+ 68143	E 2.1.1. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde - (NFK)	36.303	34.673	45.447
+ 68143	E 2.1.5. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde- ZG A	7000		37.381
+ 68143	E 2.1.6. Eigenanteil für Sonstiges/Umverteilung/Liquiditätsreserve etc.			0
+ 68149	E 1.25. Mittel GVFG			
28	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			682
29	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen			684
30	+ Einzahlungen aus Sachanlagen			685
31	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	438.665	0	0
32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kredit- gewährungen	0	0	686
	davon			687
+ 6827	E 1.9. Rückflüsse aus Darlehen der Gemeinde an Dritte			
- 687	A 4.6. Rückzahlungen von Krediten	0	584.800	260.000
33	+ Einzahlungen aus Vorräten			137.424
	davon			0
+ 6828	E 1.4. Erlöse aus Grundstückseräußen			
+ 6822	E 1.11. Überschüsse aus der Gewerbeschaffung			
	davon			
	+ Summe der Finanzierungen aus Investitionstätigkeit	0	180.390	2.342.701
34				249.566
35				0
	(Summe der Nummern 27 bis 34)			
36	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände			
37	- Auszahlungen für Sachanlagen			785
38	- Auszahlungen für Finanzanlagen		1.300.000	1.020.600
39	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kredit- gewährungen	0	0	0
	davon			786
- 7874	A 4.1. Vor- und Zwischenfinanzierung anderer Finanzierungssträger			689
	davon			787
- 7874	A 4.2.1. Kredite zur Zwischen- und Vorfinanzierung			
- 7876	A 3.1.1. Pauschalförderung nach § 177 Abs. 4 BauGB (z.B. nach Richtlinie)			
- 7876	A 3.1.2. Berechnung des Kostenersatzungsbeitrages nach Mod- und Instandsetzungsgesetz	0	0	0
- 7876	A 4.5. Vergabe von Krediten aus Städtebauförderleistungen			
40	- Auszahlungen für Vorräte	0	19.700	90.000
	davon			0
- 788211	A 1.1.1. Vorbereitende Untersuchungen			
- 788211	A 1.1.2. Formelle Festlegung des Sanierungsgebietes			
- 788211	A 1.1.3. Bestimmungen der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 140 Nr. 6 + 8a BauGE			
- 788211	A 1.1.4. Städtebauliche Planung - Planungsleitlinien			
- 788211	A 1.1.5. Errichtung der beabsichtigten Sanierung nach § 140 Nr. 5 BauGE			
- 788211	A 1.1.6. Erteilung und Fortschreibung des Sozialplanes nach §§ 140 Nr. 6 + 8a BauGE			
- 788211	A 1.1.7. Vorgesehene Ordnungsmaßnahmen nach § 140 Nr. 7 BauGE			
- 788211	A 1.2.1. Kosten- und Finanzierungsübersicht / Zwischenabrechnung			
- 788211	A 1.2.2. Vergütung von Sanierungsträgern			
- 788211	A 1.2.3. Vergütung sonstiger Beauftragter			
- 788211	A 1.2.4. Vorauszahlungen für Maßnahmen			
- 788211	A 1.2.5. Erfüllungssättigung			
- 788211	A 1.2.6. Öffentliche Bauvorwirtschaften			
- 788211	A 1.2.7. Verkehrswertuntersuchungen			
- 788211	A 2.1.1. Freihändiger Erwerb von Grundstücken und Rechten an Grundstücken			
- 788211	A 2.1.2. Ausübung des Vorfahrtrechts			
- 788211	A 2.1.3. Gründungsübernahme auf Verlangen des Eigentümers			
- 788211	A 2.1.4. Erteilung nach §§ 85-122 BauGE			
- 788211	A 2.1.5. Überführung von Sanierungsgrundstücken nach § 160 BauGE			
- 788211	A 2.1.6. Grundvererb nach anderen Rechtsvor- schriften (z.B. Zwangsversteigerungen)			
- 788211	A 2.2.1. Umzüge von Bewohnern und Betrieben			
- 788211	A 2.2.2. Unterbringung in Zwischenunterkünften			
- 788211	A 2.3.1. Befestigung baulicher Anlagen			
- 788211	A 2.3.2. Befestigung sonstiger Anlagen			19.700
- 788211	A 2.3.3. Abbau von Bodenvergleiterger			
- 788211	A 2.3.4. Beseitigung von umweltgefährdenden Stoffen (Altlasten)			
- 788211	A 2.3.5. Befestigung baulicher Anlagen Dritter, Einschließungen			
- 788211	A 2.5.2. Auflandungen nach § 150 BauGB			
- 788211	A 2.5.3. Beseitigung baulicher Anlagen			

	- 788211 A 2.5.4. Ordnungsmaßnahmenvereinbarung nach § 147 Abs. 2 BauGB	
	- 788211 A 2.5.5. Sofort- und Sicherungsmaßnahmen an	
	- 788211 A 2.5.6. Sonstige Ausgaben	
	- 788211 A 2.5.7. Entschädigungen für die Aufhebung von Miet- und Pachtverträgen.	
	- 788211 A 3.1.3. Modernisierung und Instandsetzung privater nutzbarer Gebäude im Eigentum der Gemeinde	
	- 788211 A 3.2.1. Neubau von Ersatz- und sonstigen Wohnungen	
	- 788211 A 3.5.1. Berücksichtigungsfähiges Arbeitsgericht	
	- 788211 A 3.5.3. Baukosten nach DIN 276/06/93	
	- 788211 A 3.5.7. Baustellenversicherung	
	- 788212 A 1.1. Vorbereitende Untersuchungen	
	- 788212 A 1.1.2. Formliche Festlegung des Sanierungsgebietes	
	- 788212 A 1.1.3. Bestimmungen der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGE	
	- 788212 A 1.1.4. Stadtbauliche Planung - Planungsdienstleistungen	
	- 788212 A 1.1.5. Erörterung der beabsichtigten Sanierung nach § 140 Nr. 5 BauGE	
	- 788212 A 1.1.6. Erarbeitung und Fortschreibung des Sozialplanes nach § 140 Nr. 6 + 180 BauGE	
	- 788212 A 1.1.7. Vorgezogene Ordnungsmaßnahmen nach § 140 Nr. 7 BauGE	
	- 788212 A 1.2.1. Kosten- und Finanzierungsübersicht / Zwischenrechnung.	
	- 788212 A 1.2.2. Vergütung von Sanierungsträgern	
	- 788212 A 1.2.3. Vergütung sonstiger Beauftragter	
	- 788212 A 1.2.4. Voruntersuchungen für Maßnahmen:	
	- 788212 A 1.2.5. Erhaltungssatzung	
	- 788212 A 1.2.6. Öffentliche Bauvorschriften	
	- 788212 A 1.2.7. Verkehrsunterstützungen	
	- 788212 A 2.1.1. Freihafte Erwerb von Grundstücken und Rechten an Grundstücken	
	- 788212 A 2.1.2. Ausübung des Kaufaltsrechts	
	- 788212 A 2.1.3. Grundstückseinknahme auf Verlangen des Eigentümers	
	- 788212 A 2.1.4. Einlösung nach § 85/122 BauGE	
	- 788212 A 2.1.5. Überprüfung von Sanierungsgutachten nach § 160 BauGE	
	- 788212 A 2.1.6. Grundwerb nach anderen Rechtsvorschriften (z.B. Zwangsversteigerungen)	
	- 788212 A 2.1.8. Grenzregelungen	
	- 788212 A 2.1.9. Abschaffungsteilkosten	
	- 788212 A 2.4.1. Straße, Wege, Plätze	
	- 788212 A 2.4.2. Grünanlagen, Wasserläufe,	
	- 788212 Wasserfläche	
	- 788212 A 2.4.3. Siedlungsfläche	
	- 788212 A 2.4.4. Parkplätze, Parkhäuser und Tiefgaragen	
	- 788212 A 2.4.5. Anlagen zum Zwecke der Belichtung	
	- 788212 A 2.4.6. Versorgung mit Elektrizität, Gas, Wasser und Wärme	
	- 788212 A 2.4.7. Abwasser- und Abfallanlagen:	
	- 788212 A 2.4.8. Historische Wallanlagen	
	- 788212 A 2.5.4. Ordnungsmaßnahmenvereinbarung nach § 147 Abs. 2 BauGE	
	- 788212 A 2.5.5. Sofort- und Sicherungsmaßnahmen an Gebäuden	
	- 788212 A 2.5.6. Sonstige Ausgaben	
	- 788212 Gemeinden nach § 48 Abs. 1 Nr. 2 BauGE	
	- 788212 A 3.2.2. Neubau und Ersatzbauen der Gemeinde	
	- 788212 A 3.3.1. Einrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde	
	- 788212 A 3.3.2. Einrichtungen in Trägerschaft Dritter	
	- 788212 A 3.5.1. Berücksichtigungsfähiges Arbeitsgericht	
	- 788212 A 3.5.3. Baukosten nach DIN 276/06/93	
41	[ ] Sonstige Investitionsauszahlungen	789
42	[ ] Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 36 bis 41)	0
43	[ ] Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 35 und 42)	0
44	[ ] Finanzmittelaufschluss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 43)	89.699

45	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon	0	0	500.000	0	0	691 + 692
	+ 6924 E 2.2.2 Modernisierungsmaßnahmen						
	+ 6924 E 2.2.3 Finanzhilfen des Landes						
	+ 6925 E 1.19. KfW-Infrastrukturprogramm						
	+ 6925 E 1.20. KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm						
	+ 6925 E 1.21. KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm II						
	+ 6925 E 1.22. KfW-CO2-Gebäudesanierung						
	+ 6925 E 1.23. KfW-CO2-Mindeutung						
	+ 6925 E 4.1. Kapitalmarktdarlehen						
	+ 6925 E 4.2. Kreditaufnahme	500.000	0				
	+ 6924/3 E 2.1.2. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde - Zwischenfinanzierung anderer			0			
46	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon	0	0	500.000	3.067.751	1.450.000	0
	+ 7922 E 4.3. Rückfluss Kredite						791 + 792
	+ 7925 E 1.19. KfW-Infrastrukturprogramm						
	+ 7925 E 1.20. KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm						
	+ 7925 E 1.21. KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm II						
	+ 7925 E 1.22. KfW-CO2-Gebäudesanierung						
	+ 7925 E 1.23. KfW-CO2-Mindeutung						
	+ 7925 E 2.2.2 Modernisierungsmaßnahmen						
	+ 7925 E 2.2.3 Finanzhilfen des Landes						
	+ 7925 E 4.1. Kapitalmarktdarlehen	500.000	3.067.751	1.450.000			
	+ 7925 E 4.2. Kreditaufnahme						
	- 7925 A 4.7. Tilgung Abschüttungen						
47	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 45 und 46)	0	0	0	-3.067.751	-1.450.000	0
	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit						
48 <sup>2</sup>	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	1.280.453					793 + 794
	- Abnahme der liquiden Mittel <sup>1</sup>						
51 <sup>2</sup>	- Zurahme der liquiden Mittel <sup>1</sup>	104.087	470.282	50.303			695
52 <sup>2</sup>	Veränderung der liquiden Mittel (Saldo der Nummern 51 und 52)	0	104.087	-1.159.860	470.282	50.303	89.699
54	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 47, 50 und 53)	0	1.384.540	-1.159.860	-2.597.469	-1.399.397	89.699
55	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldem	0	0	0	0	0	699
	davon						
56	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldem	+ 6902 E 1.14 Mietserheben					799
57	Anfangsbestand	104.087	0	0	0	0	0
58	Endbestand	0	1.159.860	-3.538.033	-1.500.303	89.699	

<sup>1</sup> Angaben können auch in 1.000 € mit einer Dezimalstelle erfolgen.

<sup>2</sup> Amtsbereigte Gemeinden haben unter Anwendung des Satzes 1 Nr. 48 bis 53 GemHVO-Doppik folgende Posten auszuweisen:

1. unter Nummer 48: Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit,
2. unter Nummer 49: Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit,
3. unter Nummer 50: Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 48 und 49),

4. unter Nummer 51: Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand,

5. unter Nummer 52: Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand,

6. unter Nummer 53: Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 51 und 52).

Ämter haben bei den Posten nach Satz 1 Nr. 48 bis 53 nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Zahlungsmittelbestand, und den liquiden Mitteln auszuweisen.

<sup>3</sup> Einzahlungen aus der Verminderung der Liquiditätsreserven

<sup>4</sup>

Auszahlungen zur Bildung von Liquiditätsreserven

# **Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/ Nordstadt für das Haushaltsjahr 2010**

Aufgrund des § 64 Abs. 2 und 4 i. V. mit den §§ 45, 46 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 28.01.2010 und mit Genehmigung des Innenministeriums des Landes Mecklenburg-Vorpommern folgende Haushaltssatzung erlassen:

## **§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

### **1. im Ergebnishaushalt**

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	294.536 EUR
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	301.756 EUR
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-7.220 EUR
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c)	das Jahresergebnis auf	-7.220 EUR

### **2. im Finanzhaushalt**

a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	294.536 EUR
	die ordentlichen Auszahlungen auf	301.756 EUR
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-7.220 EUR
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	220.728 EUR
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	300.583 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-79.855 EUR

d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR -87.075 EUR 87.075 EUR
festgesetzt.		

## **§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen  
(Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

## **§ 3 Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 EUR

## **§ 4 Eigenkapital**

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug . EUR  
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt . EUR  
und zum 31.12. des Haushaltjahres . EUR

## **§ 5 Wertgrenze**

Nach § 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik sind Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen zu erläutern, deren Gesamtvolumen 75.000 EUR übersteigt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 2010 erteilt.

Neubrandenburg, 2010 Dr. Paul Krüger  
Oberbürgermeister

Siegel

Das finanzielle Volumen der Investitionstätigkeit des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/ Nordstadt beträgt:

**Einzahlungen 220.728 EUR**

- 73.576 EUR Zuwendungen des Bundes
- 73.576 EUR Zuwendungen des Landes
- 73.576 EUR Eigenmittel der Gemeinde

**Auszahlungen 300.583 EUR**

davon Auszahlungen entsprechend § 5 der Haushaltssatzung:

- 20.000 EUR Bahnhofstunnel
- 70.000 EUR Am Pferdemarkt 1
- 45.000 EUR Friedrich-Engels-Ring 1a
- 120.583 EUR Lokschuppen
- 40.000 EUR Mitteltransfer an Nordstadt/Soziale Stadt

Ergebnishaushalt 2010 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Nordstadt						
Ird. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahrs	Ansätze des Haushalteinschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsvorjahrs	Planungsdaten des zweiten Haushaltshalbjahres	Planungsdaten des dritten Haushaltshalbjahres
				in €	in €	in €
1	17.12.2009 + Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	164.870	19.953	54.159	5.385
	davon					
	417400 F 2.1. Eigenmittel der Gemeinde	54.959	6.651	18.053	1.795	115.000
	414 E 2.1.1. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde					
	417200 E 2.2. Zuwendungen des Landes	54.960	6.651	18.053	1.795	115.000
	414 E 2.2.1. Modernisierungsschluss					
	414 E 2.2.4. Finanzzulinen des Landes					
	417100 E 2.3. Zuwendungen des Bundes	54.960	6.651	18.053	1.795	115.000
	417 E 1.15. Mittel des Kreises oder Dritter zur Finanzierung von Einzelmaßnahmen					
	417 E 1.16. Zuwendungen des Kreises oder des Landes oder eines Dritten					
	4179 E 1.18. AbM - Mittel					
3	+ Erträge der sozialen Sicherung					
4	+ Öffentlich-technische Leistungsentgelte					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	25.400	14.000	14.000	14.000
	davon					
	448000 E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	4411 E 1.1.1. Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	4411 E 1.8. Erbbauzinsen	0	0	0	0	0
6	+ Kostenentstehungen und Kostenumlagen	0				
	davon					
	4429 A 2.4.5.					
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unferdigen Erzeugnissen	0	0	260.583	289.417	228.129
	davon 45161 Bestandsveränderung			0	0	0
	Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare Objekte			0	0	0
	davon 45162 Bestandsveränderung Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare Infrastrukturmögen	0	0	260.583	289.417	228.129
	451 E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unferdigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
	davon					
	451 E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	davon 45161 Bestandsveränderung Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare Objekte					
	davon 45162 Bestandsveränderung Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare Infrastrukturmögen					
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0
	davon					
	4615 E 1.4. Erlöse aus Grundstückserkäufen					
	Umsatzerlöse aus Grundstückserkäufen					
	4627 E 1.17. Erstattung aus Versicherungen					
	4629 E 1.7. Vertragsstrafe					
	4671 E 1.1. Ausgleichsbeträge nach § 154 BauGB					
	4672 E 1.5. Überschüsse aus Umlegung im Gebiet der Gesamtmaßnahme					
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	190.279	294.536	357.576	248.514
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
	davon					
	50 A 3.5.2 nicht berücksichtigungsfähige Bestandteile des Arbeitsergebnisses					
	50 A 3.5.5. Qualitätserhaltungskosten					
12	- Versorgungsaufwendungen					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	160.279	301.756	323.162	356.384
	davon					
	522 E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	523 A 3.1.3. Modernisierung und Instandsetzung privat nutzbarer Gebäude im Eigentum der Gemeinde					
	523 A 3.5.6. Verwaltungsaufwand des Trägers					
	523 A 3.5.7. Baustelleneinrichtung					
	526 A 1.1.1. Vorbereitende Untersuchungen					
	526 A 1.1.2. Familiäre Festlegung des Sanierungsgebietes					
	526 A 1.1.3. Bestimmungen der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGB					

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Planungs- daten des Haushalts- jahres	Planungs- daten des zweiten Haushaltss- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushaltss- folgejahres
				in €		
	S26114 A 1.1.4. Städtebauliche Planung - Planungsleistungen		8.500	8.363	6.245	93.755
	S26115 A 1.1.5. Erörterung der bebauungsfähigen Sanierung nach § 140 Nr. 5 BauGB		529	2.500	2.500	2.500
	S26 A 1.1.6. Erarbeitung und Fortschreibung des Sozialplanes nach §§ 140 Nr. 6 + 180 BauGB					
	S26 A 1.1.7. Vorgezogene Ordnungsmaß- nahmen nach § 140 Nr. 7 BauGB					
	S26 A 1.2.1. Kosten- und Finanzierungs- übersicht / Zwischenabrechnung					
	S26122 A 1.2.2. Vergütung von Sanierungsträgern	35.000	25.135	25.000	25.000	25.000
	S26123 A 1.2.3. Vergütung sonstiger Beauftragter		3.675			
	S26 A 1.2.4. Voruntersuchungen für Maßnahmen					
	S26 A 1.2.5. Erhaltungssatzung					
	S26 A 1.2.6. Öffentliche Bauvorschriften					
	S26127 A 1.2.7. Verkehrswieltuntersuchungen	250	1.500	0	0	0
	S26 A 2.1.10. Sonstige Kosten des Grund- stückverkehrs (z.B. Verkaufsanzeige, Notargebühren Verkauf)					
	S26 A 2.1.7. Umlegungen					
	S26 A 2.2.1. Umzüge von Bewohnern und Betrieben					
	S26 A 2.2.2. Unterbringung in Zwischen- unterkünften					
	S26 A 2.3.1. Beseitigung baulicher Anlagen					
	S26 A 2.3.2. Beseitigung sonstiger Anlagen					
	S26 A 2.3.3. Maßnahmen der Verkehrs- sicherung und Grundstückszwischen- nutzung					
	S26 A 2.3.4. 1. Abbau von Bodenversiegelungen					
	S26 A 2.3.4. 2. Beseitigung von umwelt- gefährdenden Stoffen (Altlasten)					
	S26 A 2.3.5. Beseitigung baulicher Anlagen Dritter, Entsiedlungen					
	S26 A 2.3.6. Freilegung, Ausgräbung, Sicherung von Bodenfundstücken					
	S26 A 2.5.2. Aufwendungen nach § 150 BauGB					
	S26 A 2.5.3. Härtetausgleich und Sozialplan					
	S26 A 3.1.4. Kleinteilige Maßnahmenverein- barung nach § 147 Abs. 2 BauGB	116.000				
	S26 A 3.2.5. Sofor- und Sicherungsmaß- nahmen an Gebäuden					
	S2238 A 2.5.7. Entschädigungen für die Auf- hebung von Miet- und Pachtverträgen					
	S262 A 2.5.6. Sonstige Ausgaben					
	S2631 A 3.4. Verlagerung oder Änderung von Betrieben					
	S26123 A 2.5.8. Fertig- und Gelöschräumen					
	S26691 Aufwendungen für privat nutzbare Verkaufsgeschäfte (Investitionsanteil)					
	S26692 Aufwendungen für Infrastrukturvermögen (Investitionsanteil)					
14	Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendun- gen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	0	0	0	0
	S2693 A 2.3.7. Wertverlust gemeindeeigener baulicher Anlagen					
	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten davon	0	0	0	0	0
	S2693 A 2.3.7. Wertverlust gemeindeeigener baulicher Anlagen	0	0	0	0	0
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen					
	- Aufwendungen der sozialen Sicherung					
	- Sonstige laufende Aufwendungen davon	0	0	0	0	0
	S2625 A 2.5.9. Rechtsstreitkosten					
	S2633 A 2.5.8. Feste und Gebühren					
	S2637 A 4.3. Abwicklung der Sanierung (z. B. Bankkündigen)	0	0	0	0	0
	S2637 A 4.2. Beitragsbühren					
	S2639 A 2.4.5. Anlagen zum Zwecke der Beleuchtung					

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahrs einschl. Nachträge	Planungs- daten des Haushalts- jahres	Planungs- daten des zweiten Haushalt- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalt- folgejahres
				in €		
19	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit</b> (Summe der Nummern 11 bis 18)	0	160.279	301.756	323.162	350.384
20	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo den Nummern 10 und 19)</b>	0	30.000	-7.220	34.414	-101.870
21	+ Zinseinnahmen und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0
	davon:					
	57 A 4.4. Zweckentfremdungszinsen, Vorteils- ausgleich					
	471 E 1.6.3. Zinsen aus Darlehen					
	4715 E 1.6.1. Guthabenzinsen Girokonten					
	4715 E 1.6.2. Guthabenzinsen Termingeld					
	4799 E 1.6.4. Guthabenzinsen aus Grund- stückserlösen					
	4799 E 1.6.5. Verzugszinsen					
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanz- aufwendungen	0	0	0	0	0
	davon:					
	57 A 4.4. Zweckentfremdungszinsen, Vorteils- ausgleich					
	575 A 4.2.2. Kreditzinsen und Geldbeschaf- fungskosten					
	575 A 4.2.2. Kreditzinsen und Geldbeschaf- fungskosten					
	577 A 5.3. Sollzinsen					
	57 E 1.19. KW-Infrastrukturprogramm, Vorteils- ausgleich					
	57 E 1.20. KW-Wohnraum-Modernisierungs- programm					
	57 E 1.21. KW-Wohnraum-Modernisierungs- programm II					
	57 E 1.22. KW-CO <sub>2</sub> -Gebäudesanierung					
	57 E 1.23. KW-CO <sub>2</sub> -Minderung					
	57 E 2.2.2. Modernisierungserlösen					
	57 E 2.2.3. Finanzhilfen des Landes (Vorfin- anzierung) aus GMW-E)					
	57 E 4.1. Kapitalmarktkrediteilehen					
	57 E 4.2. Kreditaufnahme					
23	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	0	0	0	0	0
24	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Summe der Nummern 20 und 23)	0	30.000	-7.220	34.414	-101.870
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	30.000	-7.220	34.414	-101.870
27	<b>Außerordentliches Ergebnis</b> (Saldo der Nummern 25 und 26)	0	0	0	0	0
28	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen</b> (Summe der Nummern 24 und 27)	0	30.000	-7.220	34.414	-101.870
	- Einstellung in die Kapitalrücklage					
	30 + Einnahme aus der Kapitalrücklage					
31	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnistrücklagen</b> (Saldo der Nummern 28, 29, 30)	0	30.000	-7.220	34.414	-101.870
32	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
	+ Einnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
33	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnistrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)</b>	0	30.000	-7.220	34.414	-101.870
35	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnistrücklagen					
36	+ Einnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnistrücklagen					
37	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)</b>	0	30.000	-7.220	34.414	-101.870

<sup>†</sup> Angaben können auch in 1.000 € mit einer Dezimalstelle erfolgen.

**Finanzaushalt 2010 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Nordstadt**





	- 788211 A 2.5.4. Ordnungsmaßnahmenvereinbarung nach § 147 Abs. 2 BauGB	
	- 788211 A 2.5.5. Sofort- und Sicherungsmaßnahmen an	
	- 788211 A 2.5.6. Sonstige Ausgaben	
	- 788211 A 2.5.7. Entschädigungen für die Aufhebung von Miet- und Pachtverträgen.	
	- 788211 A 3.1.3. Modernisierung und Instandsetzung privater nutzbarer Gebäude im Eigentum der Gemeinde	
	- 788211 A 3.2.1. Neubau von Ersatz- und sonstigen Wohnungen	
	- 788211 A 3.5.1. Berücksichtigungsfähiges Arbeitsgericht	
	- 788211 A 3.5.3. Baukosten nach DIN 276/06/93	
	- 788211 A 3.5.7. Baustellenversicherung	
	- 788212 A 1.1. Vorbereitende Untersuchungen	
	- 788212 A 1.1.2. Formliche Festlegung des Sanierungsgebietes	
	- 788212 A 1.1.3. Bestimmungen der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGE	
	- 788212 A 1.1.4. Stadtbauliche Planung - Planungsdienstleistungen	
	- 788212 A 1.1.5. Errichtung der beabsichtigten Sanierung nach § 140 Nr. 5 BauGE	
	- 788212 A 1.1.6. Erarbeitung und Fortschreibung des Sozialplanes nach § 140 Nr. 6 + 180 BauGE	
	- 788212 A 1.1.7. Vorgezogene Ordnungsmaßnahmen nach § 140 Nr. 7 BauGE	
	- 788212 A 1.2.1. Kosten- und Finanzierungsübersicht / Zwischenrechnung.	
	- 788212 A 1.2.2. Vergütung von Sanierungsträgern	
	- 788212 A 1.2.3. Vergütung sonstiger Beauftragter	
	- 788212 A 1.2.4. Voruntersuchungen für Mietpartner:	
	- 788212 A 1.2.5. Erhaltungssatzung	
	- 788212 A 1.2.6. Öffentliche Bauvorschriften	
	- 788212 A 1.2.7. Verkehrsunterstützungen	
	- 788212 A 2.1.1. Freihafte Erwerb von Grundstücken und Rechten an Grundstücken	
	- 788212 A 2.1.2. Ausübung des Verkaufsrechts	
	- 788212 A 2.1.3. Grundstückseinknahme auf Verlangen des Eigentümers	
	- 788212 A 2.1.4. Einlösung nach § 85/122 BauGE	
	- 788212 A 2.1.5. Überprüfung von Sanierungsgutstücken nach § 160 BauGE	
	- 788212 A 2.1.6. Grundvertrag nach andren Rechtsvorschriften (z. B. Zwangsversteigerungen)	
	- 788212 A 2.1.8. Grenzregelungen	
	- 788212 A 2.1.9. Anwartschaftsbekosten	
	- 788212 A 2.4.1. Straße, Wege, Plätze	0
	- 788212 A 2.4.2. Grünanlagen, Wasserläufe,	20.000 80.625
	- 788212 Wasserfläche	
	- 788212 A 2.4.3. Siedlungsfläche	
	- 788212 A 2.4.4. Parkplätze, Parkhäuser und Tiefgaragen	
	- 788212 A 2.4.5. Anlagen zum Zwecke der Belichtung	
	- 788212 A 2.4.6. Versorgung mit Elektrizität, Gas, Wasser und Wärme	
	- 788212 A 2.4.7. Abwasser- und Abfallanlagen:	
	- 788212 A 2.4.8. Historische Wallanlagen	
	- 788212 A 2.5.4. Ordnungsmaßnahmenvereinbarung nach § 147 Abs. 2 BauGE	
	- 788212 A 2.5.5. Sofort- und Sicherungsmaßnahmen an Gebäuden	
	- 788212 A 2.5.6. Sonstige Ausgaben	
	- 788212 A 3.2.2. Neubau und Ersatzbauen der Gemeinden nach § 48 Abs. 1 Nr. 2 BauGE	
	- 788212 A 3.3.1. Einrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde	
	- 788212 A 3.3.2. Einrichtungen in Trägerschaft Dritter	235.583 209.417 129.129 250.871
	- 788212 A 3.5.1. Berücksichtigungsfähiges Arbeitsgericht	
	- 788212 A 3.5.3. Baukosten nach DIN 276/06/93	
41	[1] Sonstige Investitionsauszahlungen	789
42	[2] Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 36 bis 41)	289.417 229.129 331.500
43	[3] Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 35 und 42)	-34.414 101.870 -31.500
44	[4] Finanzmittelaufschluss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 43)	0 0 40.164

45	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	691 + 692
	davon							
	+ 69244 E 2.2.2 Modernisierungsmaßnahmen							
	+ 69244 E 2.2.3 Finanzhilfen des Landes							
	(Vorfinanzierung aus GvM-E)							
	+ 69255 E 1.19 KfW-Infrastrukturprogramm							
	+ 69255 E 1.20 KfW-Wohnraummodernisierungsprogramm							
	+ 69255 E 1.21 KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm II							
	+ 69255 E 1.22 KfW-CO2-Gebäudesanierung							
	+ 69255 E 1.23 KfW-CO2-Mindesförderung							
	+ 69255 E 4.1 Kapitalmarktdarlehen							
	+ 69255 E 4.2 Kreditaufnahme							
	Zwischenfinanzierung anderer	0						
46	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	791 + 792
	davon							
	+ 792300 E 4.3 Rückfluss Kredite							
	+ 792300 E 1.19 KfW-Infrastrukturprogramm							
	+ 792300 E 1.20 KfW-Wohnraummodernisierungsprogramm							
	+ 792300 E 1.21 KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm II							
	+ 792300 E 1.22 KfW-CO2-Gebäudesanierung							
	+ 792300 E 1.23 KfW-CO2-Mindesförderung							
	+ 792300 E 2.2.2 Modernisierungsmaßnahmen							
	Zwischenfinanzierung anderer							0
	Sicherungsvermögen							
	+ 792300 E 2.2.3 Finanzhilfen des Landes							
	(Vorfinanzierung aus GvM-E)							
	+ 792300 E 4.1 Kapitalmarktdarlehen							
	+ 792300 E 4.2 Kreditaufnahme							
	- 79255 A 4.7 Tilgung Abschüttungen							
47	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	693 + 694
	(Saldo der Nummern 45 und 46)							
48 <sup>2</sup>	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit							793 + 794
	Zahlungsfähigkeit							
49 <sup>2</sup>	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0	0	0	0	0	0	
	(Saldo der Nummern 48 und 49)							
50 <sup>2</sup>	+ Abnahme der liquiden Mittel <sup>1</sup>	0	87.075	0	0	0	0	695
52	- Zurahme der liquiden Mittel <sup>1</sup>	0	0	87.075	0	0	0	795
53 <sup>2</sup>	Veränderung der liquiden Mittel	0	0	87.075	0	0	0	
54	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	87.075	0	0	0	
	(Summe der Nummern 47, 50 und 53)							
55	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldem	0	0	0	0	0	0	699
	davon							
56	+ 69092 E 1.14 Mietserheben							799
57	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldem	8.217	87.075	0	0	0	0	
58	Endbestand	8.217	0	0	0	0	0	

<sup>1</sup> Angaben können auch in 1.000 € mit einer Dezimalstelle erfolgen.

<sup>2</sup> Amtsbereigte Gemeinden haben anstelle des Satzes 1 Nr. 48 bis 53 GemHVO-Doppik folgende Posten auszuweisen:

1. unter Nummer 48: Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit,
2. unter Nummer 49: Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit,
3. unter Nummer 50: Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 48 und 49),

4. unter Nummer 51: Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand,

5. unter Nummer 52: Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand,

6. unter Nummer 53: Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 51 und 52).

Ämter haben bei den Posten nach Satz 1 Nr. 48 bis 53 nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Zahlungsmittelbestand,

und den liquiden Mitteln auszuweisen.

<sup>3</sup> Einzahlungen aus der Verminderung der Liquiditätsreserven

<sup>4</sup> Auszahlungen zur Bildung von Liquiditätsreserven

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget							
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales							
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt				Verantwortlich :		FB 2	
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung				Produktart :		extern	
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				Art der Aufgabe :		pflichtig	
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Nordstadt							
Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung bis Abschluss Maßn.	bis einschl. der Mittel HHVJ	Gesamtein- / auszahlungen	davon bereits geleistet
Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze									
3 Bahnhofstunnel									
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	80.000	100.000	0	4.950.000	0	5.150.000	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	20.000	80.000	100.000	0	4.950.000	0	5.150.000	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-20.000	-80.000	-100.000	0	-4.950.000	0	-5.150.000	0
Erläuterungen:	Die nördlich der Bahnanlagen gelegenen Stadtteile „Vogelviertel“ und „Reitbahnweg“ sind fußläufig und per Fahrrad, Kinderwagen oder Rollstuhl nur sehr umständlich zu erreichen, da sie nicht auf dem kürzesten und komfortablen Wege an die Innenstadt angebunden sind (Brücke Demminer Straße oder Fußgängerbrücke am Busbahnhof). Da die Deutsche Bahn AG ihren am letzten Bahnsteig endenden Tunnel zur Erschließung der Bahnsteige erneuern und behindertengerecht ausbauen muss, gibt es Verhandlungen über eine gemeinsame Baumaßnahme, bei der dieser neue Tunnel bis auf die Nordseite der Bahnanlagen verlängert und für Fußgänger und Radfahrer ausgebaut werden soll. Die Umsetzung dieser Stadtteilverbindung würde die Entwicklungspotenziale der Brachflächen entlang der Heidenstraße sowie im Bereich der leer stehenden Lokschuppen extrem verbessern.								

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget								
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales								
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt				Verantwortlich :				
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung				Produktart :				
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				Art der Aufgabe :				
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Nordstadt					extern			
							pflichtig			
Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen		Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung bis Abschluss Maßn.	bis einschl. der Mittel HHVJ	Gesamtein- /aus zahlungen	davon bereits geleistet
Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze										
4 Am Pferdemarkt 1										
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0	70.000	60.000	0	0	0	0	130.000	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewähr.		0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	70.000	60.000	0	0	0	0	130.000	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	-70.000	-60.000	0	0	0	0	-130.000	0
Erläuterungen:	<p>Das Grundstück „Am Pferdemarkt 1“ wurde mit Beschluss der Stadtvertretung Nr. 632/40/08 vom 26. Juni 2008 an den Regenbogen e. V. Neubrandenburg, mit dem Ziel der Sanierung um Umnutzung der aufstehenden Gebäude für gemeinnützige Zwecke/Jugendarbeit, veräußert. Das Objekt Am Pferdemarkt 1 steht seit dem Auszug der Kunstsammlung im Jahr 2002 leer. Der Bauzustand von Haupt- und Nebengebäude hat sich seitdem trotz durchgeführter Sicherungsmaßnahmen drastisch verschlechtert. Der derzeit in der Ihlenfelder Vorstadt ansässige Verein möchte das denkmalgeschützte Gebäude in Abstimmung mit der Unteren Denkmalbehörde modernisieren und instand setzen und als Hauptgeschäftsstelle des Vereins nutzen. Aufgrund des langen Leerstandes des Gebäudes ist eine umfassende Sanierung des Gebäudes (Innenausbau und Gebäudehülle) inkl. Fachwerk, Dach und Abdichtung der Außenwände erforderlich. Für den Verein "Regenbogen" ist ein Zuschuss als Eigentümer und Bauherr geplant.</p>									

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget							
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales							
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt							
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung							
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen							
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Nordstadt							
Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung bis Abschluss Maßn.	bis einschl. der Mittel HHVJ	Gesamtein- /aus zahlungen	davon bereits geleistet
Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze									
5 Friedrich-Engels-Ring 1a									
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	45.000	70.000	50.000	0	0	0	165.000	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	45.000	70.000	50.000	0	0	0	165.000	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-45.000	-70.000	-50.000	0	0	0	-165.000	0
Erläuterungen:	<p>Das seit mehreren Jahren leer stehende Gebäude Friedrich-Engels-Ring 1a soll veräußert werden, nachdem langjährige und sehr intensive Verkaufsbemühungen erfolglos waren.</p> <p>Das Einzeldenkmal befindet sich in einem sehr schlechten Bauzustand. Die Lage am stark verkehrsbelasteten Friedrich-Engels-Ring und der Kreuzung Am Pferdemarkt erlaubt lediglich eine gewerbliche Nutzung.</p> <p>Aufgrund der notwendigen Gesamtinvestition, der städtebaulichen Bedeutung des Gebäudes, der aus dem Denkmalwert resultierenden besonderen Anforderungen an die Sanierung sowie der Beseitigung eines städtebaulichen Misstandes ist der Einsatz von Städtebauförderungsmitteln grundsätzlich gerechtfertigt.</p> <p>Gemäß Entwurf zum städtebaulichen Rahmenplan für das Sanierungsgebiet „Nordstadt - Ihlenfelder Vorstadt“ ist eine Erhaltung des Gebäudes festgesetzt sowie die gewerbliche Nutzung zulässig.</p> <p>Die eingeplanten Mittel sind für den zukünftigen Bewerber als Zuschuss für die Sanierung des Gebäudes vorgesehen.</p>								

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget							
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales							
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt							
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung							
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen							
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Nordstadt							
Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung bis Abschluss Maßn.	bis einschl. der Mittel HHVJ	Gesamtein- /aus zahlungen	davon bereits geleistet
Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze									
6 Lokschuppen									
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	120.583	0	0	0	0	0	120.583	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährung.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	120.583	0	0	0	0	0	120.583	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-120.583	0	0	0	0	0	-120.583	0
Erläuterungen:	<p>Das „Areal Lokschuppen“ liegt im nördlichen Bereich des Hauptbahnhofes. Diese Flächen befinden sich im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet „Nordstadt - Ihlenfelder Vorstadt“, der Stadt Neubrandenburg.</p> <p>Die KEG hat die beiden Architekturbüros, architektur:fabrik:nb Neubrandenburg sowie Architekten und Stadtplaner GmbH, als Arbeitsgemeinschaft beauftragt in enger Zusammenarbeit mit den beiden potenziellen Investoren MUSIC-TOWN GmbH sowie das „Andere Gymnasium“ ein Planungskonzept für die vorhandene Bausubstanz zu erstellen.</p> <p>Grundlage hierfür sind die inhaltlichen Vorgaben der Investoren zur Nutzung und Betreibung der jeweiligen Einrichtungen.</p> <p>Das nunmehr vorliegende Konzept beinhaltet im Lokschuppen 1 die Einrichtung von MUSIC-TOWN mit ca. 600 - 800 m<sup>2</sup> Ausstellungs- und Verkaufsfläche, 600 - 800 m<sup>2</sup> Lager- und Versandfläche sowie ca. 400 m<sup>2</sup> Bürofläche. Weiterhin soll ein Eventbereich von 800 - 900 m<sup>2</sup> errichtet werden. Im Lokschuppen 2 soll das „Andere Gymnasium“ entstehen. Im Bestandsgebäude sollen ca. 1.500 m<sup>2</sup> für die Schule errichtet werden sowie auf ca. 1.000 m<sup>2</sup> ergänzende Nutzungseinrichtungen, wie eine Mensa, Gastronomie sowie musikverwandte Handwerksunternehmen. Weiterhin ist vorgesehen, einen ca. 1.500 m<sup>2</sup> großen Neubauteil für die Schule zu errichten.</p> <p>Die Nutzung beider Lokschuppen soll in enger Verbindung beider Investoren geschehen, das heißt, Räumlichkeiten, wie z. B. der Eventbereich im Lokschuppen, sollen am Tag Nutzungen durch die Schule erfahren, ebenso ist das Hotel als mögliches Internat vorgesehen, bietet allerdings gleichzeitig die Möglichkeit, bei Musik-Workshops von MUSIC-TOWN als Unterkunft zu dienen.</p> <p>Das Konzept stimmt mit den Zielen der Stadt Neubrandenburg überein, insbesondere die Verbindung von Wirtschaft und Bildung an einem gemeinsamen Standort, und inhaltliche Vernetzung zeigt neue kreative Wege für die Zukunft auf.</p>								

# **Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/ Nordstadt-Soziale Stadt für das Haushaltsjahr 2010**

Aufgrund des § 64 Abs. 2 und 4 i. V. mit den §§ 45, 46 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 28.01.2010 und mit Genehmigung des Innenministeriums des Landes Mecklenburg-Vorpommern folgende Haushaltssatzung erlassen:

## **§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

### **1. im Ergebnishaushalt**

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.413.515 EUR
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.436.911 EUR
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-23.396 EUR
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c)	das Jahresergebnis auf	-23.396 EUR

### **2. im Finanzhaushalt**

a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	1.413.515 EUR
	die ordentlichen Auszahlungen auf	1.436.911 EUR
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-23.396 EUR
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.331.554 EUR
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.308.158 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	23.396 EUR

- d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 EUR  
 die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 EUR  
 der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 EUR  
 festgesetzt.

## **§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

## **§ 3 Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 EUR

## **§ 4 Eigenkapital**

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug . EUR  
 Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt . EUR  
 und zum 31.12. des Haushaltjahres . EUR

## **§ 5 Wertgrenze**

Nach § 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik sind Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen zu erläutern, deren Gesamtvolumen 75.000 EUR übersteigt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 2010 erteilt.

Neubrandenburg, 2010 Dr. Paul Krüger  
 Oberbürgermeister

Siegel

Das finanzielle Volumen der Investitionstätigkeit des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/ Nordstadt-Soziale Stadt beträgt:

**Einzahlungen 1.331.554 EUR**

- 160.282 EUR Zuwendungen des Bundes
- 160.282 EUR Zuwendungen des Landes
- 156.990 EUR Eigenmittel der Gemeinde
- 854.000 EUR Mitteltransfer aus Altstadt 649.000 EUR, Nordstadt 40.000 EUR und Reitbahnweg 165.000 EUR

**Auszahlungen 1.308.158 EUR**

davon Auszahlungen entsprechend § 5 der Haushaltssatzung:

- 165.000 EUR Turnhalle Traberallee
- 27.000 EUR KITA Sponholzer Straße
- 450.258 EUR KITA Flummi
- 500.000 EUR KITA Wirbelwind
- 80.000 EUR Familienzentrum
- 85.900 EUR Voruntersuchungen für Baumaßnahmen

Ergebnishaushalt 2010 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Soziale Stadt						
Ird. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushalteinschl. Nachträge	Plandaten des Haushaltsjahrs	Plandaten des zweiten Haushaltsjahrs	Plandaten des dritten Haushaltsjahrs
				in €	in €	in €
1	17.12.2009 + Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	188.286	105.357	91.050	422.381
	davon					
	417400 E 2.1.1 Eigenmittel der Gemeinde	61.661	34.635	30.350	141.127	280.250
	414 E 2.1.1 Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde					
	417200 E 2.2.2 Zuwendungen des Landes	63.493	35.361	30.350	141.127	280.250
	414 E 2.2.1 Modernisierungsschluss					
	417000 E 2.3.2 Zuwendungen des Bundes	63.132	35.361	30.350	141.127	280.250
	417 1.15. Mittel des Kreises oder Dritter zur Finanzierung von Einzelmaßnahmen					
	417 E 1.16.Zuwendungen des Kreises oder des Landes oder eines Dritten					
	4179 E 1.18. AbM - Mittel					
3	+ Erträge der sozialen Sicherung					
4	+ Öffentlich-technische Leistungsentgelte					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	davon					
	448000 E 1.11.Uberschüsse aus der Bewirtschaftung					
	4411 E 1.1.1.Uberschüsse aus der Bewirtschaftung					
	4411 E 1.8.Erbbauzinsen					
6	+ Kostenentstehungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
	davon					
	4429 A 2.4.5.					
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	1.488.655	1.308.158	1.236.228	1.382.084
	davon 45161 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare					
	davon 45162 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen Infrastrukturmögen					
	451 E 1.11.Uberschüsse aus der Bewirtschaftung					
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
	davon					
	451 E 1.11.Uberschüsse aus der Bewirtschaftung					
	davon 45161 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare					
	davon 45162 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen Infrastrukturmögen					
	8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen				
	+ Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0
	davon					
	4615 E 1.4.Erlöse aus Grundstückserkäufen					
	Umsatzerlöse aus Grundstückserkäufen					
	4627 E 1.17.Erstattung aus Versicherungen					
	4629 E 1.7.Vertragsstrafe					
	4671 E 1.1.Ausgleichsbeträge nach § 154 BauGB					
	4672 E 1.5.Uberschüsse aus Umlegung im Gebiet der Gesamtmaßnahme					
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	1.676.941	1.413.515	1.327.278	1.805.465
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
	davon					
	50 A 3.5.2.nicht berücksichtigungsfähige Bestandteile des Arbeitsergebnisses					
	50 A 3.5.5. Qualitätserhaltungskosten					
12	- Versorgungsaufwendungen					
	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	1.676.941	1.436.911	1.316.228	1.502.084
	davon					
	52 E 1.11.Uberschüsse aus der Bewirtschaftung					
	523 A 3.1.3.Modernisierung und Instandsetzung privat nutzbarer Gebäude im Eigentum der Gemeinde					
	5249 E 1.1.Uberschüsse aus der Bewirtschaftung					
	526123 E 1.11.Baustelleneinrichtung					
	526 A 1.1.1.Vorbereitende Untersuchungen					
	526 A 1.1.2.Familiäre Festlegung des Sanierungsgebietes					
	526 A 1.1.3.Bestimmungen der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGB					

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Planungs- daten des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
				in €		
	S26114 A 1.1.4. Städtebauliche Planung - Planungsleistungen		2.000			
	S26115 A 1.1.5. Erörterung der bebauungsfähigen Sanierung nach § 140 Nr. 5 BauGB	136.286				
	S26 A 1.1.6. Erarbeitung und Fortschreibung des Sozialplanes nach §§ 140 Nr. 6 + 180 BauGB					
	S26 A 1.1.7. Vorgezogene Ordnungsmaß- nahmen nach § 140 Nr. 7 BauGB					
	S26 A 1.2.1. Kosten- und Finanzierungs- übersicht / Zwischenabrechnung					
	S26122 A 1.2.2. Vergütung von Sanierungsträgern	50.000	128.753	80.000	120.000	100.000
	S26123 A 1.2.3. Vergütung sonstiger Beauftragter					
	S26 A 1.2.4. Voruntersuchungen für Maßnahmen					
	S26 A 1.2.5. Erhaltungssatzung					
	S26 A 1.2.6. Öffentliche Bauvorschriften					
	S26127 A 1.2.7. Verkehrswieltuntersuchungen					
	S26 A 2.1.10. Sonstige Kosten des Grund- stückverkehrs (z.B. Verkaufsanzeige, Notargebühren Verkauf)					
	S26 A 2.2.1. Umzüge von Bewohnern und Betrieben					
	S26 A 2.2.2. Unterbringung in Zwischen- unterkünften					
	S26 A 2.3.1. Beseitigung baulicher Anlagen					
	S26 A 2.3.2. Beseitigung sonstiger Anlagen					
	S26 A 2.3.3. Maßnahmen der Verkehrs- sicherung und Grundstückszwischen- nutzung					
	S26 A 2.3.4. 1. Abbau von Bodenversiegelungen					
	S26 A 2.3.4. 2. Beseitigung von umwelt- gefährndenden Stoffen (Altlasten)					
	S26 A 2.3.5. Beseitigung baulicher Anlagen Dritter, Entsiedlungen					
	S26 A 2.3.6. Freilegung, Ausgräbung, Sicherung von Bodenfundstücken					
	S26 A 2.5.2. Aufwendungen nach § 150 BauGB					
	S26 A 2.5.3. Härtetausgleich und Sozialplan					
	S26 A 3.1.4. Kleinteilige Maßnahmenverein- barung nach § 147 Abs. 2 BauGB					
	S231 A 2.5.5. Sofor- und Sicherungsmaß- nahmen an Gebäuden					
	S2238 A 2.5.7. Entschädigungen für die Auf- hebung von Miet- und Pachtverträgen					
	S262 A 2.5.6. Sonstige Ausgaben					
	S2631 A 3.4. Verlagerung oder Änderung von Betrieben					
	S26123 A 2.5.8. Fertig- und Gelöschräumen					
	S2691 Aufwendungen für privat nutzbare Verkaufsgutstücke (Investitionsanteil)					
	S2692 Aufwendungen für Infrastrukturobergänge (Investitionsanteil)					
14	Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendun- gen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung davon	0	0	0	0	0
	S2693 A 2.3.7. Wertverlust gemeindeeigener baulicher Anlagen					
	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten davon	0	0	0	0	0
	S2693 A 2.3.7. Wertverlust gemeindeeigener baulicher Anlagen					
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen					
	- Aufwendungen der sozialen Sicherung					
	- Sonstige laufende Aufwendungen davon	0	0	0	0	0
	S2625 A 2.5.9. Rechtsstreitkosten					
	S2633 A 2.5.8. Feste und Gebühren					
	S2633 A 4.3. Abwicklung der Sanierung (z. B. Bankkündungen)					
	S2637 A 12.2. Betriebsgebühren					
	S2639 A 2.4.5. Anlagen zum Zwecke der Beleuchtung					

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahrs einschl. Nachträge	Planungs- daten des Haushalts- jahres	Planungs- daten des zweiten Haushalt- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalt- folgejahres
				in €		
19	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit</b> (Summe der Nummern 11 bis 18)	0	1.676.941	1.436.911	1.316.228	1.502.084
20	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo den Nummern 10 und 19)</b>	0	0	-23.396	11.050	303.381
21	+ Zinseinträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0
	davon:					
	57 A 4.4. Zweckentfremdungszinsen, Vorteils- ausgleich					
	471 E 1.6.3. Zinsen aus Darlehen					
	4715 E 1.6.1. Guthabenzinsen Girokonten					
	4715 E 1.6.2. Guthabenzinsen Termingeld					
	4799 E 1.6.4. Guthabenzinsen aus Grund- stückserlösen					
	4799 E 1.6.5. Verzugszinsen					
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanz- aufwendungen	0	0	0	0	0
	davon:					
	57 A 4.4. Zweckentfremdungszinsen, Vorteils- ausgleich					
	575 A 4.2.2. Kreditzinsen und Geldbeschaf- fungskosten					
	575 A 4.2.2. Kreditzinsen und Geldbeschaf- fungskosten					
	577 A 5.3. Sollzinsen					
	57 E 1.19. KW-Infrastrukturprogramm, Vorteils- ausgleich					
	57 E 1.20. KW-Wohnraum-Modernisierungs- programm					
	57 E 1.21. KW-Wohnraum-Modernisierungs- programm II					
	57 E 1.22. KW-CO <sub>2</sub> -Gebäudesanierung					
	57 E 1.23. KW-CO <sub>2</sub> -Minderung					
	57 E 2.2.2. Modernisierungserlösen					
	57 E 2.2.3. Finanzflüssen des Landes (Vorff- nanzierung aus GMW-E)					
	57 E 4.1. Kapitalmarktkräftelehen					
	57 E 4.2. Kreditaufnahme					
23	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	0	0	0	0	0
24	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Summe der Nummern 20 und 23)	0	0	-23.396	11.050	303.381
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-23.396	11.050	303.381
27	<b>Außerordentliches Ergebnis</b> (Saldo der Nummern 25 und 26)	0	0	0	0	0
28	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen</b> (Summe der Nummern 24 und 27)	0	0	-23.396	11.050	303.381
	- Einstellung in die Kapitalrücklage					
	30 + Eintrahme aus der Kapitalrücklage					
31	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnistrücklagen</b> (Saldo den Nummern 28, 29, 30)	0	0	-23.396	11.050	303.381
32	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
	+ Eintrahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
33	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnistrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)</b>	0	0	-23.396	11.050	303.381
35	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnistrücklagen					
36	+ Eintrahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnistrücklagen					
37	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)</b>	0	0	-23.396	11.050	303.381

<sup>†</sup> Angaben können auch in 1.000 € mit einer Dezimalstelle erfolgen.

Finanzaushalt 2010 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Soziale Stadt





	- 788211 A 2.5.4. Ordnungsmaßnahmenvereinbarung nach § 147 Abs. 2 BauGB	
	- 788211 A 2.5.5. Sofort- und Sicherungsmaßnahmen an	
	- 788211 A 2.5.6. Sonstige Ausgaben	
	- 788211 A 2.5.7. Einrichtungen für die Aufreihung von Miet- und Pachtverträgen.	
	- 788211 A 3.1.3. Modernisierung und Anstandserhaltung privater nutzbarer Gebäude im Eigentum der Gemeinde	
	- 788211 A 3.2.1. Neubau von Ersatz- und sonstigen Wohnungen	
	- 788211 A 3.5.1. Berücksichtigungsfähiges Arbeitsergelle	
	- 788211 A 3.5.3. Baukosten nach DIN 276/06/93	
	- 788211 A 3.5.7. Bauteilerneuerung	
	- 788212 A 1.1. Vorkommende Untersuchungen	
	- 788212 A 1.1.2. Formliche Festlegung des Sanierungsgebietes	
	- 788212 A 1.1.3. Bestimmungen der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGE	
	- 788212 A 1.1.4. Stadtbauliche Planung - Planungseleistungen	
	- 788212 A 1.1.5. Erörterung der beabsichtigten Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGE	
	- 788212 A 1.1.6. Erarbeitung und Fortschreibung des Sozialplanes nach § 140 Nr. 6 + 180 BauGE	
	- 788212 A 1.1.7. Vorgezogene Ordnungsmaßnahmen nach § 140 Nr. 7 BauGE	
	- 788212 A 1.2.1. Kosten- und Finanzierungsübersicht / Zwischenrechnung.	
	- 788212 A 1.2.2. Vergütung von Sanierungsträgern	
	- 788212 A 1.2.3. Vergütung sonstiger Beauftragter	
	- 788212 A 1.2.4. Voruntersuchungen für Mietpartner:	
	- 788212 A 1.2.5. Erhaltungssatzung	
	- 788212 A 1.2.6. Öffentliche Bauvorschriften	
	- 788212 A 1.2.7. Verkehrsunterstützungen	
	- 788212 A 2.1.1. Freihafte Erwerb von Grundstücken und Rechten an Grundstücken	
	- 788212 A 2.1.2. Ausübung des Kaufaltsrechts	
	- 788212 A 2.1.3. Grundstückskibnahme auf Verlangen des Eigentümers	
	- 788212 A 2.1.4. Enteignung nach § 85/122 BauGE	
	- 788212 A 2.1.5. Überprüfung von Sanierungsgrundstücken nach § 160 BauGE	
	- 788212 A 2.1.6. Grundwerb nach anderen Rechtsvorschriften (z. B. Zwangsversteigerungen)	
	- 788212 A 2.1.8. Grenzregelungen	
	- 788212 A 2.1.9. Abschaffungsteilkosten	
	- 788212 A 2.4.1. Straße, Wege, Plätze	178.690
	- 788212 A 2.4.2. Grünanlagen, Wasserläufe,	
	- 788212 Wasserfläche	
	- 788212 A 2.4.3. Siedlungsfläche	
	- 788212 A 2.4.4. Parkplätze, Parkhäuser und Tiefgaragen	
	- 788212 A 2.4.5. Anlagen zum Zwecke der Belichtung	
	- 788212 A 2.4.6. Versorgung mit Elektrizität, Gas, Wasser und Wärme	
	- 788212 A 2.4.7. Abwasser- und Abfallanlagen:	
	- 788212 A 2.4.8. Historische Wallanlagen	
	- 788212 A 2.5.4. Ordnungsmaßnahmenvereinbarung nach § 147 Abs. 2 BauGE	
	- 788212 A 2.5.5. Sofort- und Sicherungsmaßnahmen an Gebäuden	
	- 788212 A 2.5.6. Sonstige Ausgaben	
	- 788212 A 3.2.2. Neubau und Ersatzbauen der Gemeinden nach § 148 Abs. 1 Nr. 2 BauGE	
	- 788212 A 3.3.1. Einrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde	165.000
	- 788212 A 3.3.2. Einrichtungen in Trägerschaft Dritter	1.309.965
	- 788212 A 3.5.1. Berücksichtigungsfähiges Arbeitsergelle	651.560
	- 788212 A 3.5.3. Baukosten nach DIN 276/06/93	
41	[ Sonstige Investitionsauszahlungen	
42	[ Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 36 bis 41)	1.272.228 1.382.084 740.750
43	[ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 35 und 42)	0 -232.459 23.396 -11.050 -303.380 -740.750
44	[ Finanzmittelaufschluss/Finanzmittelfeinführung (Summe der Nummern 26 und 43)	0 -232.459 0 0 0 0

45	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon	0	0	0	0	0	0	691 + 692
	+ 6924 E 2.2.2 Modernisierungsmaßnahmen							
	+ 6924 E 2.2.3 Finanzhilfen des Landes							
	+ 6925 (Vorfinanzierung aus GvM-E)							
	+ 6925 E 1.19 KfW-Infrastrukturprogramm							
	+ 6925 E 1.20 KfW-Wohnraummodernisierungsprogramm							
	+ 6925 E 1.21 KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm II							
	+ 6925 E 1.22 KfW-CO2-Gebäudesanierung							
	+ 6925 E 1.23 KfW-CO2-Mindesteuer							
	+ 6925 E 4.1 Kapitalmarktdarlehen							
	+ 6925 E 4.2 Kreditaufnahme							
	+ 6924/3 E 1.2. Zwischenfinanzierung anderer							
46	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon	0	0	0	0	0	0	791 + 792
	+ 7923/00 E 4.3 Rückfluss Kredite							
	+ 7925 E 1.19 KfW-Infrastrukturprogramm							
	+ 7925 E 1.20 KfW-Wohnraummodernisierungsprogramm							
	+ 7925 E 1.21 KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm II							
	+ 7925 E 1.22 KfW-CO2-Gebäudesanierung							
	+ 7925 E 1.23 KfW-CO2-Mindesteuer							
	+ 7925 E 2.2.2 Modernisierungsmaßnahmen							
	+ 7925 E 2.2.3 Finanzhilfen des Landes							
	+ 7925 (Vorfinanzierung aus GvM-E)							
	+ 7925 E 4.1 Kapitalmarktdarlehen							
	+ 7925 E 4.2 Kreditaufnahme							
	- 7925 A 4.7 Tilgung Abschüttungen							
47	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 45 und 46)	0	0	0	0	0	0	693 + 694
	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit							793 + 794
48 <sup>2</sup>	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit							
50 <sup>2</sup>	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 48 und 49)	0	0	0	0	0	0	695
51 <sup>2</sup>	- Abnahme der liquiden Mittel <sup>1</sup>	232459						795
52	- Zurahme der liquiden Mittel <sup>1</sup>	0	232459	0	0	0	0	
53 <sup>2</sup>	Veränderung der liquiden Mittel (Saldo der Nummern 51 und 52)	0	232459	0	0	0	0	
54	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 47, 50 und 53)	0	232459	0	0	0	0	
55	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldem davon	0	0	0	0	0	0	699
56	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldem	+ 6992 E 1.14 Mietserheben						799
57	Anfangsbestand	232459	0	0	0	0	0	
58	Endbestand	0	0	0	0	0	0	

<sup>1</sup> Angaben können auch in 1.000 € mit einer Dezimalstelle erfolgen.

<sup>2</sup> Amtsberechtigte Gemeinden haben anstelle des Satzes 1 Nr. 48 bis 53 GemHVO-Doppik folgende Posten auszuweisen:

1. unter Nummer 48: Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit,
2. unter Nummer 49: Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit,
3. unter Nummer 50: Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 48 und 49),

4. unter Nummer 51: Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand,

5. unter Nummer 52: Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand,

6. unter Nummer 53: Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 51 und 52).

Ämter haben bei den Posten nach Satz 1 Nr. 48 bis 53 nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Zahlungsmittelbestand, und den liquiden Mitteln auszuweisen.

<sup>3</sup> Einzahlungen aus der Verminderung der Liquiditätsreserven

<sup>4</sup>

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget								
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales								
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt				Verantwortlich :	FB 2			
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung				Produktart :	extern			
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				Art der Aufgabe :	pflichtig			
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Nordstadt - Soziale Stadt								
Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen		Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung bis Abschluss Maßn.	bis einschl. der Mittel HHVJ	Gesamtein- / aus zahlungen	davon bereits geleistet
Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze										
4 Kita „Flummi“, Sattelplatz										
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	1.027.734	450.258	0	0		0	0	1.477.992	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.027.734	450.258	0	0	0	0	0	1.477.992	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.027.734	-450.258	0	0	0	0	0	-1.477.992	0	0
Erläuterungen:	Die Kita „Flummi“, Sattelplatz 9-11, befindet sich in Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Neubrandenburg e.V. und liegt im Programmgebiet „Die soziale Stadt“. Die AWO bietet in dem Gebäude Kleinkind-, Kindergarten- und Hortbetreuung für insgesamt 178 Kinder an, wobei das Betreuungsangebot neben der herkömmlichen Vorschul- und Hortbetreuung auch die Integration von Kindern ausländischer Herkunft und mit Behinderungen umfasst. Bei dem Kita-Gebäude handelt es sich um einen in Plattenbauweise errichteten Typenbau, der den Anforderungen an eine zeitgemäße Kinderbetreuung mit vielseitigen Raum- und Nutzungsangeboten nur sehr eingeschränkt gerecht wird. Mit der Maßnahme wurde im Jahr 2008 begonnen. 2008 und 2009 wurden 1.157.243 EUR kassenwirksam. Die Arbeiten an dem Gebäude wurden mit Ablauf des Jahres 2009 beendet. Die AWO hat das Gebäude umfassend modernisiert und instandgesetzt, einen Elterntreff integriert sowie durch Grundrissänderungen vielfältige Raumangebote geschaffen, die neben einer anspruchsvollen Betreuung vor allem auch sportliche und künstlerische Betätigung ermöglichen. Im Untergeschoss wurden Personal- und Wirtschaftsräume, der Elterntreff sowie ein Sportraum, im Erdgeschoss ein großer Gemeinschaftsraum, Büros und Gruppenräume, im 1. OG ebenfalls Gruppenräume und im Obergeschoss Räume für die Hortbetreuung erstellt. Im I. Halbjahr werden noch ausstehende Rechnungen beglichen und somit die eingeplanten Mittel in Höhe von 450.258 EUR kassenwirksam.									

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget								
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales								
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt				Verantwortlich :		FB 2		
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung				Produktart :		extern		
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				Art der Aufgabe :		pflichtig		
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Nordstadt - Soziale Stadt								
<b>Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen</b>		<b>Ansatz 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Planung 2011</b>	<b>Planung 2012</b>	<b>Planung 2013</b>	<b>Planung bis Abschluss Maßn.</b>	<b>bis einschl. der Mittel HHVJ</b>	<b>Gesamtein- /aus zahlungen</b>	<b>davon bereits geleistet</b>
<b>Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze</b>										
5 Familienzentrum Nord										
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	55.000	80.000	41.166	0		0	0	0	176.166	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	55.000	80.000	41.166	0	0	0	0	0	176.166	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-55.000	-80.000	-41.166	0	0	0	0	0	-176.166	0
Erläuterungen:	Träger der Maßnahme ist die Bürgerinitiative „Leben am Reitbahnweg“ e. V., die im Reitbahnviertel ein Familienzentrum aufbaut. Gegenstand des Projektes sind Beratungs- und Betreuungsangebote, die auf Familien, insbesondere in schwierigen wirtschaftlichen und sozialen Situationen, abzielen. Das Projekt wurde als Modellvorhaben „Soziale Stadt“ unter der Maßgabe bewilligt, dass der kommunale Eigenanteil an den Städtebauförderungsmitteln vom Projektträger aufgebracht wird. Da die Stadt und der Oberbürgermeister dieses Projekt ausdrücklich wollen und unterstützen, zahlt die Stadt an die Bürgerinitiative einen Zuschuss.									

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget								
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales								
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt				Verantwortlich :		FB 2		
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung				Produktart :		extern		
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				Art der Aufgabe :		pflichtig		
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Nordstadt - Soziale Stadt								
Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen		Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung bis Abschluss Maßn.	bis einschl. der Mittel HHVJ	Gesamtein- / aus Zahlungen	davon bereits geleistet
Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze										
6 Kita „Wirbelwind“										
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	500.000	537.414	0			0	0	1.037.414	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	500.000	537.414	0	0	0	0	0	1.037.414	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-500.000	-537.414	0	0	0	0	0	-1.037.414	0
Erläuterungen:	Die KITA "Wirbelwind" befindet sich in einem in Plattenbauweise errichteten Typenbau aus den 80er Jahren im nordöstlichen Teil des Reitbahnviertels. Das Gebäude ist in Eigentum und Trägerschaft des Förderkreises Jugend, Umwelt, Landwirtschaft e. V.									
	Das baulich verschlissene Gebäude wird derzeit durch die KITA, einen Hort und verschiedenen Fremdmietern genutzt. Verwinkelte Zimmer und Flure, schlecht nutzbare Räume im Keller sowie schlechte sanitäre Anlagen verlangen dringend nach baulicher Veränderung. Da die derzeitige Fremdvermietung eines Teils des Gebäudes einer optimalen Betreuung von Kindern entgegensteht, beabsichtigt der Vermieter den Rückbau von zwei Geschossen des viergeschossigen Gebäudes. In diesem Zusammenhang soll eine Optimierung der Grundrisse sowie eine umfassende Modernisierung und Instandsetzung erfolgen.									
	Wegen des besonderen pädagogischen Konzeptes des Vereins sowie des interessanten Umbauplanes wurde das Projekt 2007 als Modellvorhaben des Städtebauförderprogramms "Die soziale Stadt" anerkannt. Dies bedeutet, dass der kommunale Eigenanteil an den Städtebauförderungsmitteln vom Projekträger aufgebracht werden muss.									

Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales								
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt					Verantwortlich :	FB 2		
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung					Produktart :	extern		
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen					Art der Aufgabe :	pflichtig		
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Nordstadt - Soziale Stadt								
Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen		Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung bis Abschluss Maßn.	bis einschl. der Mittel HHVJ	Gesamtein- / auszahlungen	davon bereits geleistet
Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze										
7 Turnhalle Traberallee										
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen		0	165.000	534.648	1.332.084	690.750	0	0	2.722.482	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährg.		0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	165.000	534.648	1.332.084	690.750	0	0	2.722.482	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	-165.000	-534.648	-1.332.084	-690.750	0	0	-2.722.482	0
Erläuterungen:	<p>Die Turnhalle mit Gymnastikraum und Sanitärtrakt, die gegenwärtig von Schülern aus drei umliegenden Schulen sowie von Anwohnern für den Breitensport genutzt wird, befindet sich nach ca. 25 Jahren intensiver Nutzung in einem stark abgenutzten Zustand. Wände, Fenster, Fußböden und Decken entsprechen in keiner Weise mehr den heutigen Anforderungen an einen sparsamen Umgang mit Energieressourcen.</p> <p>Auf Grund des schlechten baulichen Zustandes des Turnhallenkomplexes und dem Sachverhalt, dass entsprechend Schulentwicklungsplan der Stadt Neubrandenburg der vorgesehene Abriss der anliegenden 13. Grundschule/Grundschule Nord durch die Zielsetzung Bestandserhalt/Sanierung ersetzt wurde, ergibt sich für Stadt Neubrandenburg als Eigentümer der Sportanlage die dringende Notwendigkeit der Sanierung.</p>									

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget							
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales							
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt							
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung							
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen							
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Nordstadt - Soziale Stadt							
<b>Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen</b>	<b>Ansatz 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Planung 2011</b>	<b>Planung 2012</b>	<b>Planung 2013</b>	<b>Planung bis Abschluss Maßn.</b>	<b>bis einschl. der Mittel HHVJ</b>	<b>Gesamtein- / aus zahlungen</b>	<b>davon bereits geleistet</b>
Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze									
8 KITA Sponholzer Strasse									
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	<b>0</b>	0	0	0	0	0	0	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	27.000	73.000	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	<b>27.000</b>	73.000	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	<b>-27.000</b>	-73.000	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen:	Die KITA Sponholzer Straße befindet sich außerhalb des Programmgebietes "Die soziale Stadt" grenzt jedoch direkt daran. Sie ist seit 1993 in Trägerschaft des Arbeiter-Samariter-Bundes RV Neubrandenburg/Mecklenburg-Strelitz e.V. Das Gebäude ist Eigentum des Vereins, während das Grundstück über Erbbaurecht von der Stadt Neubrandenburg gepachtet wurde.								
	Nach dem Neubau der Eichhorster Straße im Jahre 2008, deren Trassenführung teilweise über das Gelände der KITA führte, ist eine Neuordnung der Freifläche für eine KITA-gerechte Nutzung dringend erforderlich. 46% der in dieser Einrichtung betreuten Kinder stammen aus dem Gebiet "Die soziale Stadt" und ein Großteil Ihrer Familien ist auf finanzielle Hilfen angewiesen.								
	Da dem Träger für die Gestaltung der Außenanlagen die finanziellen Mittel fehlen und die Anlage seit dem Straßenneubau lediglich durch Rasenansaat wieder nutzbar gemacht wurde und um diesen Kindern neben einer komplexen Betreuung in der Einrichtung auch ein gutes Umfeld mit Spiel- und Bewegungsangeboten zur Verfügung zu stellen, soll die Gestaltung des Spielbereiches der Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren mit Mitteln des Förderprogrammes finanziert werden.								

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget							
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales							
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt							
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung							
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen							
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Nordstadt - Soziale Stadt							
Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung bis Abschluss Maßn.	bis einschl. der Mittel HHVJ	Gesamtein- / auszahlungen	davon bereits geleistet
Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze									
9 Voruntersuchungen für Baumaßnahmen									
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	<b>0</b>	0	0	0	0	0	0	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	85.900	50.000	50.000	50.000	0	0	235.900	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	<b>85.900</b>	50.000	50.000	50.000	0	0	235.900	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	<b>-85.900</b>	-50.000	-50.000	-50.000	0	0	-235.900	0
Erläuterungen:	Unter dem Haushaltsansatz "Voruntersuchungen für Baumaßnahmen" sind diverse Planungskosten für verschiedene Einzelmaßnahmen zusammengefasst. Hierzu gehören auf der einen Seite unter anderem Planungs-, Architektenleistungen, Verkehrswertgutachten usw. und auf der anderen Seite Kosten, welche bei der Nachbereitung schon durchgeführter Maßnahmen abschließend zu tragen sind.								

# **Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/ Reitbahnweg für das Haushaltsjahr 2010**

Aufgrund des § 64 Abs. 2 und 4 i. V. mit den §§ 45, 46 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 28.01.2010 und mit Genehmigung des Innenministeriums des Landes Mecklenburg-Vorpommern folgende Haushaltssatzung erlassen:

## **§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

### **1. im Ergebnishaushalt**

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	110.000 EUR
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	140.000 EUR
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-30.000. EUR
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c)	das Jahresergebnis auf	-30.000 EUR

### **2. im Finanzhaushalt**

a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	110.000 EUR
	die ordentlichen Auszahlungen auf	140.000 EUR
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-30.000 EUR
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	305.000 EUR
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	275.000 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	30.000 EUR

d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
	die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR

festgesetzt.

## **§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf	0 EUR
---	-------

## **§ 3 Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf	0 EUR
--	-------

## **§ 4 Eigenkapital**

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug	. EUR
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	. EUR
und zum 31.12. des Haushaltjahres	. EUR

## **§ 5 Wertgrenze**

Nach § 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik sind Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen zu erläutern, deren Gesamtvolumen 75.000 EUR übersteigt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 2010 erteilt.

Neubrandenburg, 2010 Dr. Paul Krüger  
Oberbürgermeister

Siegel

Das finanzielle Volumen der Investitionstätigkeit des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/ Reitbahnweg beträgt:

**Einzahlungen 305.000 EUR**

- 55.000 EUR Umverlegung Heizkanal neu.sw
- 250.000 EUR Mitteltransfer aus Wolgaster Str.

**Auszahlungen 275.000 EUR**

davon Auszahlungen entsprechend § 5 der Haushaltssatzung:

- 110.000 EUR Umverlegung Heizleitung
- 165.000 EUR Mitteltransfer an Nordstadt/Soziale Stadt

Ergebnishaushalt 2010 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Reitbahnhviertel						
Ird. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushalteinschl. Nachträge	Plandaten des Haushaltsvorjahrs	Plandaten des zweiten Haushaltswfolgejahres	Plandaten des dritten Haushaltswfolgejahres
				in €	in €	in €
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
	417400 F 2.1 Eignemittel der Gemeinde					
	414 E 2.1.1 Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde					
	417200 E 2.2 Zuwendungen des Landes					
	414 E 2.2.1 Modernisierungsschluss					
	414 E 2.2.4 Finanzzillen des Landes					
	417100 E 2.3 Zuwendungen des Bundes					
	417 E 1.15 Mittel des Kreises oder Dritter zur Finanzierung von Einzelmaßnahmen					
	417 E 1.16 Zuwendungen des Kreises oder des Landes oder eines Dritten					
3	+ Erträge der sozialen Sicherung					
4	+ Öffentlich-technische Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	davon					
	448000 E 1.11 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	4411 E 1.1.1 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	4411 E 1.8 Erbbauzinsen					
6	+ Kostenentstehungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
	davon					
	4429 A 2.4.5.					
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	110.000	0	0	0
	davon 45161 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare Objekte					
	davon 45162 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen Infrastrukturmögen					
	davon 45162 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen Infrastrukturmögen					
	451 E 1.11 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
	davon					
	451 E 1.11 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	davon 45161 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare Objekte					
	davon 45162 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen Infrastrukturmögen					
	davon 45162 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen Infrastrukturmögen					
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0
	davon					
	4615 E 1.4 Erlöse aus Grundstückskäufen					
	Umsatzerlöse aus Grundstückskäufen					
	4627 E 1.17 Erstattung aus Versicherungen					
	4629 E 1.7 Vertragsstrafe					
	4671 E 1.1 Ausgleichsbeträge nach § 154 BauGB					
	4672 E 1.5 Überschüsse aus Umlegung im Gebiet der Gesamtmaßnahme					
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	110.000	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
	davon					
	50 A 3.5.2 nicht berücksichtigungsfähige Bestandteile des Arbeitsergebnisses					
	50 A 3.5.5. Qualitätserhaltungskosten					
12	- Versorgungsaufwendungen					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	29.000	140.000	45.000	22.343
	davon					
	522 E 1.11 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	523 A 3.1.3 Modernisierung und Instandsetzung privat nutzbarer Gebäude im Eigentum der Gemeinde					
	523 A 3.5.6 Verwaltungsaufwand des Trägers					
	523 A 3.5.7 Baustelleneinrichtung					
	526 A 1.1.1 Vorbereitende Untersuchungen					
	526 A 1.1.2 Familiäre Festlegung des Sanierungsgebietes					
	526 A 1.1.3 Bestimmungen der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGB					

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansätze des Haushalts- jahres einschl. Nachträge	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres in €	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		[526114 A 1.1.4. Städtebauliche Planung - Planungsleistungen]					
		[526115 A 1.1.5. Erörterung der beabsichtigten Sanierung nach § 140 Nr. 5 BauGB]					
		[526 A 1.1.6. Erarbeitung und Fortschreibung des Sozialplanes nach §§ 140 Nr. 6 + 180 BauGB]					
		[526 A 1.1.7. Vorgezogene Ordnungsmaßnahmen nach § 140 Nr. 7 BauGB]					
		[526 A 1.2.1. Kosten- und Finanzierungsübersicht / Zwischenabrechnung]					
		[526122 A 1.2.2. Vergütung von Sanierungsträgern]	29.000	30.000	45.000	22.343	
		[526123 A 1.2.3. Vergütung sonstiger Beauftragter]					
		[526 A 1.2.4. Voruntersuchungen für Maßnahmen]					
		[526 A 1.2.5. Erfüllungssatzung]					
		[526 A 1.2.6. Öffentliche Bauvorschriften]					
		[526127 A 1.2.7. Verkehrswertuntersuchungen]					
		[526 A 2.1.10. Sonstige Kosten des Grundstückverkehrs (z.B. Verkaufsanzeige, Notargebühren, Verkauf)]					
		[526 A 2.2.1. Umzüge von Bewohnern und Betrieben]					
		[526 A 2.2.2. Unterbringung in Zwischenunterkünften]					
		[526 A 2.3.1. Beseitigung baulicher Anlagen]					
		[526 A 2.3.2. Beseitigung sonstiger Anlagen]					
		[526 A 2.3.3. Maßnahmen der Verkehrssicherung und Grundstückszwischennutzung]					
		[526 A 2.3.4. 1. Abbau von Bodenversiegelungen]					
		[526 A 2.3.4. 2. Beseitigung von umweltgefährdenden Stoffen (Altlasten)]					
		[526 A 2.3.5. Beseitigung baulicher Anlagen Dritter, Entsiedlungen]					
		[526 A 2.3.6. Freilegung, Ausgräbung, Sicherung von Bodenrändern]					
		[526 A 2.5.2. Aufwendungen nach § 150 BauGB]					
		[526 A 2.5.3. Härtetausgleich und Sozialplan]					
		[526 A 3.1.4. Kleinteilige Maßnahmenvereinbarung nach § 147 Abs. 2 BauGB]					
		[526 A 3.2.5. Sofor- und Sicherungsmaßnahmen an Gebäuden]					
		[5238 A 2.5.7. Entschädigungen für die Aufhebung von Miet- und Pachtverträgen]					
		[5262 A 2.5.6. Sonstige Ausgaben]					
		[52631 A 3.4. Verlagerung oder Änderung von Betrieben]					
		[526123 A 2.5.8. Feste und Gelöbnisse]					
		[52691 Aufwendungen für privat nutzbare Verkaufsgutstücke (Investitionsanteil)]					
		[52692 Aufwendungen für Infrastrukturobergänge (Investitionsanteil)]					
14		Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung davon	0	0	0	0	
		[52693 A 2.3.7. Wertverlust gemeindeeigener baulicher Anlagen]					
		- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten davon	0	0	0	0	
		[52693 A 2.3.7. Wertverlust gemeindeeigener baulicher Anlagen]					
		- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen					
		- Aufwendungen der sozialen Sicherung					
		- Sonstige laufende Aufwendungen davon	0	0	0	0	
		[52625 A 2.5.9. Rechtsstreitkosten]					
		[52633 A 2.5.8. Feste und Gebühren]					
		[52637 A 4.3. Abwicklung der Sanierung (z. B. Bankkreditlinien)]					
		[52639 A 2.4.5. Anlagen zum Zwecke der Beleuchtung]					

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahrs einschl. Nachträge	Planungs- daten des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
				in €		
19	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit</b> (Summe der Nummern 11 bis 18)	0	29.000	140.000	45.000	22.343
20	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo den Nummern 10 und 19)</b>	0	-29.000	-30.000	-45.000	-22.343
21	+ Zinseinträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0
	davon:					
	57 A 4.4. Zweckentfremdungszinsen, Vorteils- ausgleich					
	471 E 1.6.3. Zinsen aus Darlehen					
	4715 E 1.6.1. Guthabenzinsen Girokonten					
	4715 E 1.6.2. Guthabenzinsen Termingeld					
	4799 E 1.6.4. Guthabenzinsen aus Grund- stückserlösen					
	4799 E 1.6.5. Verzugszinsen					
22	- Zinsaufwendung und sonstige Finanz- aufwendungen	0	0	0	0	0
	davon:					
	57 A 4.4. Zweckentfremdungszinsen, Vorteils- ausgleich					
	575 A 4.2.2. Kreditzinsen und Geldbeschaf- fungskosten					
	575 A 4.2.2. Kreditzinsen und Geldbeschaf- fungskosten					
	577 A 5.3. Sollzinsen					
	57 E 1.19. KW-Infrastrukturprogramm, Vorteils- ausgleich					
	57 E 1.20. KW-Wohnraum-Modernisierungs- programm					
	57 E 1.21. KW-Wohnraum-Modernisierungs- programm II					
	57 E 1.22. KW-CO <sub>2</sub> -Gebäudesanierung					
	57 E 1.23. KW-CO <sub>2</sub> -Minderung					
	57 E 2.2.2. Modernisierungserlösen					
	57 E 2.2.3. Finanzhilfen des Landes (Vorfin- anzierung aus GMW-E)					
	57 E 4.1. Kapitalmarktkredite					
	57 E 4.2. Kreditaufnahme					
23	<b>Finanzergebnis, Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	0	0	0	0	0
24	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Summe der Nummern 20 und 23)	0	-29.000	-30.000	-45.000	-22.343
25	+ Außerordentliche Erträge					
26	- Außerordentliche Aufwendungen					
27	<b>Auflösendliches Ergebnis</b> (Saldo der Nummern 25 und 26)	0	0	0	0	0
28	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen</b> (Summe der Nummern 24 und 27)	0	-29.000	-30.000	-45.000	-22.343
	- Einstellung in die Kapitalrücklage					
	30 + Einnahme aus der Kapitalrücklage					
31	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnistrücklagen</b> (Saldo den Nummern 28, 29, 30)	0	-29.000	-30.000	-45.000	-22.343
32	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
	+ Einnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
33	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnistrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)</b>	0	-29.000	-30.000	-45.000	-22.343
35	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnistrücklagen					
36	+ Einnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnistrücklagen					
37	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)</b>	0	-29.000	-30.000	-45.000	-22.343

<sup>1</sup> Angaben können auch in 1.000 € mit einer Dezimalstelle erfolgen.

Finanzauswahl 2010 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Riebauviertel							Erläuterung
Ifd. Nr.		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahrs einschl. Nachträge	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Konto- nummer
							in € <sup>1</sup>
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	60
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	61
	davon						
+ 617	E 1.15. Mittel des Kreises oder Dritter zur Finanzierung von Einzelmmaßnahmen						
+ 617	E 1.16. Zuwendung des Kreises oder des Landes oder eines Dritten						
+ 617100	E 2.3. Zuwendungen des Bundes						
+ 617200	E 2.2. Zuwendungen des Landes - Planungsleistungen						
+ 6172	E 2.2.4. Finanzhilfen des Landes - Einzahlungen der sozialen Sicherung						
+ 617400	E 2.1. Eigenmittel der Gemeinde - (NFK)						
+ 617410	E 2.1.1. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde -						
+ 6179	E 1.18. ABM-Mittel						
+ 6179	E 2.2.1. Modernisierungszuschuss						
3	+ Einzahlungen der öffentlichen Leistungsgeltile	0	0	0	0	0	62
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsgeltile	0	0	0	0	0	63
5	+ Privatrechtliche Leistungsgeltile	0	0	0	0	0	641
	davon						
+ 64800	E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung						
+ 64811	E 1.14. Meisterschaften						
+ 6411	E 1.8. Erbbauzinsen						
6	+ Kostenentlastungen und Kostenrücklagen	0	0	0	0	0	642
	davon						
+ 642	E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung						
- 6429	A 2.4.5. Anlagen zum Zwecke der Beleuchtung						
	davon						
+ 6511	E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung						
- 65161	Städtebauliches Sondervermögen privat						
- 65162	-Veränderung des Bestandes an fertigen und unferigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	
	davon						
- 65117	E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung						
+ 6511	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	652
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	66 / 369
9							
	davon						
+ 66227	E 1.17. Erstattung aus Versicherungen						
+ 66229	E 1.7. Vertragsstrafe						
+ 6671	E 1.1. Ausgleichsleistungen nach § 154 BauGB						
+ 6672	E 1.5. Überschüsse aus Umlegung im Gebiet der laufenden Einzahlungen	0	0	0	0	0	
10	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	0	0	0	
11	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	70
	davon						
+ 70	A 3.5.2. nicht berücksichtigungsfähige Bestandteile des arbeitsmarktrelevanten						
+ 70	A 3.5.5. Quellenfeuerungsosten						
	- Versorgungsauszahlungen						
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	29.000	148.000	45.000	22.343	0
13							71
	davon						
+ 722	E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung						
+ 723	E 4.4. Sicherheitsanbahnate, Garantieinbahnate						
+ 726123	E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung						
- 723	A 3.5.6. Verwaltungsaufwand des Trägers						
- 723	A 3.5.7. Bauteilerneuerung						
- 726	A 3.2.1. Beseitigung baulicher Anlagen						
- 726	A 3.7. Kleinfliegende Wässerläufe						
- 7233	A 3.1.3. Modernisierung und Instandsetzung privater nutzbarer Gebäude im Eigentum der Gemeinde						
- 7238	A 2.5.7. Entschädigungen für die Aufreibung von Miet- und Pachtverträgen						
- 7262	A 2.1.10. Sonstige Kosten des Grundstückseigentums Verkauf						
- 7262	Nebenkosten Verkauf						
- 7262	A 2.2.2. Unterbringung in Zwischenunterkünften						
- 72641	A 2.3.2. Besetzung sonstiger Anlagen						
- 72642	A 2.3.3. Maßnahmen der Verkehrsicherung und Grundstückszwischenmitzung						
- 72631	A 2.2.1. Umzug von Bewohnern und Betrieben						
- 72631	A 3.4. Verlagerung oder Andeutung von Betrieben						
- 72632	A 2.2.2. Unterbringung in Zwischenunterkünften						
- 72641	A 2.3.2. Besetzung sonstiger Anlagen						
- 72642	A 2.3.3. Maßnahmen der Verkehrsicherung und Grundstückszwischenmitzung						
- 72631	A 2.2.1. Umzug von Bewohnern und Betrieben						
- 72643	A 2.3.5. Sofort- und Sicherungsmaßnahmen an Gebäuden						
- 72647	A 2.3.5. Besetzung baulicher Anlagen Dritter, Entscheidungen						
- 72647	A 2.5.2. Aufwendungen nach § 150 BauGB						

-726/48	A 2.5.3 Heiztausleistung und Sozialpilot
-726/48	A 2.5.4. Ordnungsmaßnahmenvereinbarung nach § 147 Abs. 2 BauGB
-726/11	A 1.1.1. Vorbereitende Untersuchungen
-726/12	A 1.1.2. Formelle Festlegung des Sanierungsgebietes
-726/13	A 1.1.3. Bestimmungen der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGB
-726/14	A 1.1.4. Städtebauliche Planung - Planungsleistungen
-726/15	A 1.1.5. Errichtung der bedeutschigen Sanierung Sozialplanes nach §§ 140 Nr. 6 + 80 BauGE
-726/16	A 1.1.6. Errichtung und Fortschreibung des A 1.1.7. Vorgezogene Ordnungsmaßnahmen nach § 140 Nr. 5 BauGE
-726/17	A 1.1.7. Vorgezogene Ordnungsmaßnahmen nach § 140 Nr. 5 BauGE
-726/21	A 1.2.1. Kosten- und Finanzierungsübersicht / Zwischenberichtung
-726/22	A 1.2.2. Vergütung von Sanierungsträgern
-726/23	A 1.2.4. Vorauntersuchungen für Maßnahmen
-726/23	A 2.5.8. Porto und Gebühren
-726/24	A 1.2.4. Vorauntersuchungen für Maßnahmen
-726/25	A 1.2.5. Erhaltungssatzung
-726/26	A 1.2.6. Öffentliche Bauvorschriften
-726/27	A 1.2.7. Verkehrsveruntersuchungen
-726/22	A 2.3.2. Beseitigung von umweltgefährdenden Stoffen (Altlasten)
-726/61	Aufwendungen für SSV / privat nutzbare Objekte
-726/62	Aufwendungen für Infrastrukturmögen
-726/441	A 2.3.4.1. Abbau von Bodenversiegelungen
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen
15	- Aufszahlungen der sozialen Sicherung
16	- Sonstige laufende Auszahlungen
	davon
-762/5	A 2.5.9. Rechtsstreitkosten
-763/3	A 2.5.8. Porto und Gebühren
-763/7	A 4.3. Abwicklung der Sanierung (z. B. Bankabrechnungen)
-763/7	A 5.2. Baulagabüro
-763/9	A 2.4.5. Anlagen zum Zwecke der Beleuchtung
17	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstatigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)
18	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstatigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)
19	+ Zinseszinzahlungen und sonstige Finanzierungszahlungen
	davon
+ 671	E 1.6.3. Zinsen aus Darlehen
+ 671/1	E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung
+ 671/5	E 1.3. Abüsse/beiträge nach BO
+ 671/9	E 1.6.4. Gültigbenzinzen aus
+ 671/9	Grundstückserlösen
+ 671/9	E 1.6.5. Verfolgszinsen
20	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen
	davon
+ 775	E 1.19. KfW-Infrastrukturprogramm
+ 775	E 1.20. KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm
+ 775	E 1.21. KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm II
+ 775	E 1.22. KfW-CO2-Gebäudeförderung
+ 775	E 1.23. KfW-CO2-Minderbedarf
+ 775	E 2.2.2. Modernisierungsförderungen des Landes
+ 775	(Vorfinanzierung aus GwE-E.
+ 775	E 4.1. Kapitalantragsdarlehen
+ 775	E 4.2. Kreditauftrakte
- 774	A 4.4. Zweckentfördungszinsen, Vorteilsentschädigung
- 775	A 4.2.2. Kreditzinsen und Gelbbeschaffungskosten
- 777	A 5.3. Salzölzinsen
21	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzier- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)
22	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)
23	+ Außerordentliche Einzahlungen
24	- Außerordentliche Auszahlungen
25	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 23 und 24)
26	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)
27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen
	davon
+ 681	E 1.10. Ersetzung einer Vor- und Zwischenfinanzierung
+ 681/4	E 1.15. Mittel des Kreises oder Dritter zur Finanzierung von Einzelmaßnahmen
+ 681/4	E 1.16. Zuwendung des Kreises oder des Landes oder eines Dritter
+ 681/4	E 1.18. ABW-Mittel
+ 681/4	E 2.2.1. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde - (NFK)
+ 681/4	E 2.2.4. Finanzziffern des Landes -

+ 68144	E 2.3. Zuwendungen des Bundes
+ 68145	E 1.3. Abgabebefreiung nach § BO
+ 683314	E 2.3. Zuwendungen des Bundes
+ 683313	E 2.2. Zuwendungen des Landes
+ 68142	E 2.2.4. Finanzhilfen des Landes - Planungseinheit
+ 68143	E 1.2.1. Volontärsausgleich
+ 68143	E 1.2.2. Straßenbaubetriebe
+ 68143	E 1.2.4. KfV Kommunaler Aufbaufonds
+ 68143	E 1.2.4.2. KfV Kommunaler Aufbaufonds Sonderzuweisung (§ 10 FAG)
+ 683332	E 2.1. Eigenmittel der Gemeinde
+ 68143	E 2.1.1. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde - (NFK)
+ 68143	E 2.1.5. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde- ZGA
+ 68143	E 2.1.6. Eigenanteil für Sonstiges/Umverteilung/Liquiditätsreserve etc.
28	+ 68149 E 1.25. Mittel GVFG
29	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten
30	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen
31	+ Einzahlungen aus Sachanlagen
32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kredit- gewährungen davon
	+ 68149 E 1.9. Rückflüsse aus Darlehen der Gemeinde an Dritte
	- 687 A 4.6. Rückzahlungen von Krediten
33	+ Einzahlungen aus Vorräten davon
	+ 688 E 1.4. Erlöse aus Grundstückserkäufen
34	+ 6882 E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung Summe der Investitionserlöse
35	Summe der Investitionserlöse
36	- Auszahlungen für Sachanlagen
37	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände
38	- Auszahlungen für Finanzanlagen
39	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kredit- gewährungen davon
	- 7874 A 4.1. Vor- und Zwischenfinanzierung anderer Finanzierungssträger
	- 7874 A 4.2.1. Kredite zu Zwischen- und Vorfinanzierung
	- 7876 A 3.1. Pauschalförderung nach § 177 Abs. 4 BauGB (z.B. nach Richtlinie)
	- 7876 A 3.1.2. Berechnung des Kostenersatzungsberges nach Mod- und Instandsetzungsgesetz
	- 7876 A 4.5. Vergabe von Krediten aus Städtebauförderleistungen davon
40	- Auszahlungen für Vorräte davon
	- 788211 A 1.1.1. Vorbereitende Untersuchungen Sanierungsgebietes
	- 788211 A 1.1.2. Formelle Festlegung des Sanierungsgebietes
	- 788211 A 1.1.3. Bestimmung der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGE
	- 788211 A 1.1.4. Stadtteiläquale Planung - Planungsleistungskriterien
	- 788211 A 1.1.5. Errichtung der beabsichtigten Sanierung nach § 140 Nr. 5 BauGE
	- 788211 A 1.1.6. Errichtung und Fortschreibung des Sozialplanes nach §§ 140 Nr. 6 + 80 BauGE
	- 788211 A 1.1.7. Vorgesehene Ordnungsmaßnahmen nach § 140 Nr. 7 BauGE
	- 788211 A 1.2.1. Kosten- und Finanzierungsübersicht / Zwischenabschreitung
	- 788211 A 1.2.2. Vergütung von Sanierungssträgern
	- 788211 A 1.2.3. Vergütung und Fortschreibung des Eigentümers
	- 788211 A 1.2.4. Vorratssicherung für Maßnahmen
	- 788211 A 1.2.5. Erhaltungssatzung
	- 788211 A 1.2.6. Offizielle Bauvorrichtungen
	- 788211 A 1.2.7. Verkehrswertuntersuchungen
	- 788211 A 2.1.1. Freihändiger Erwerb von Grundstücken und Rechten an Grundstücken
	- 788211 A 2.1.2. Ausübung des Vorkaufsrechts des Eigentümers
	- 788211 A 2.1.3. Grundsatzübernahme auf Verlangen des Eigentümers
	- 788211 A 2.1.4. Erteilung nach §§ 85-122 BauGE
	- 788211 A 2.1.5. Überführung von Sanierungsgrundstücken nach § 160 BauGE
	- 788211 A 2.1.6. Grundwerk nach anderen Rechtsvor- schriften (z.B. Zwangsversteigerungen)
	- 788211 A 2.2.1. Umzüge von Bewohnern und Betrieben
	- 788211 A 2.2.2. Unterbringung in Zwischenunterkünften
	- 788211 A 2.2.3. Beseitigung baulicher Anläder
	- 788211 A 2.3.2. Beseitigung sonstiger Anläder
	- 788211 A 2.3.4. Abbau von Bodenschwefelgelehrten
	- 788211 A 2.3.4.2. Beseitigung von umweltgefährdenden Stoffen (Altlasten)
	- 788211 A 2.3.5. Beseitigung baulicher Anlagen Dritter, Entsorgungsfunden

	- 788211 A 2.5.4. Ordnungsmaßnahmenvereinbarung nach § 147 Abs. 2 BauGB	
	- 788211 A 2.5.5. Sofort- und Sicherungsmaßnahmen an	
	- 788211 A 2.5.6. Sonstige Ausgaben	
	- 788211 A 2.5.7. Entschädigungen für die Aufhebung von Miet- und Pachtverträgen.	
	- 788211 A 3.1.3. Modernisierung und Instandsetzung privater nutzbarer Gebäude im Eigentum der Gemeinde	
	- 788211 A 3.2.1. Neubau von Ersatz- und sonstigen Wohnungen	
	- 788211 A 3.5.1. Berücksichtigungsfähiges Arbeitsgericht	
	- 788211 A 3.5.3. Baukosten nach DIN 276/06/93	
	- 788211 A 3.5.7. Baustellenversicherung	
	- 788212 A 1.1. Vorbereitende Untersuchungen	
	- 788212 A 1.1.2. Formliche Festlegung des Sanierungsgebietes	
	- 788212 A 1.1.3. Bestimmungen der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGE	
	- 788212 A 1.1.4. Stadtbauliche Planung - Planungseleistungen	
	- 788212 A 1.1.5. Errichtung der beabsichtigten Sanierung nach § 140 Nr. 5 BauGE	
	- 788212 A 1.1.6. Erarbeitung und Fortschreibung des Sozialplanes nach § 140 Nr. 6 + 180 BauGE	
	- 788212 A 1.1.7. Vorgezogene Ordnungsmaßnahmen nach § 140 Nr. 7 BauGE	
	- 788212 A 1.2.1. Kosten- und Finanzierungsübersicht / Zwischenrechnung.	
	- 788212 A 1.2.2. Vergütung von Sanierungsträgern	
	- 788212 A 1.2.3. Vergütung sonstiger Beauftragter	
	- 788212 A 1.2.4. Voruntersuchungen für Mietpartner:	
	- 788212 A 1.2.5. Erhaltungssatzung	
	- 788212 A 1.2.6. Öffliche Bauvorschriften	
	- 788212 A 1.2.7. Verkehrsunterstützungen	
	- 788212 A 2.1.1. Freihafte Erwerb von Grundstücken und Rechten an Grundstücken	
	- 788212 A 2.1.2. Ausübung des Kaufaltsrechts	
	- 788212 A 2.1.3. Grundstückseinknahme auf Verlangen des Eigentümers.	
	- 788212 A 2.1.4. Einlösung nach § 85/122 BauGE	
	- 788212 A 2.1.5. Überprüfung von Sanierungsgutachten nach § 160 BauGE	
	- 788212 A 2.1.6. Grundvertrag nach anderen Rechtsvorschriften (z. B. Zwangsversteigerungen)	
	- 788212 A 2.1.8. Grenzregelungen.	
	- 788212 A 2.1.9. Anwartschaftsbeiträgen	110.000
	- 788212 A 2.4.1. Straße, Wege, Plätze	
	- 788212 A 2.4.2. Grünanlagen, Wasserläufe,	
	- 788212 Wasserfläche	
	- 788212 A 2.4.3. Siedlungsfläche	
	- 788212 A 2.4.4. Parkplätze, Parkhäuser und Tiefgaragen	
	- 788212 A 2.4.5. Anlagen zum Zwecke der Belichtung	
	- 788212 A 2.4.6. Versorgung mit Elektrizität, Gas, Wasser und Wärme	
	- 788212 A 2.4.7. Abwasser- und Abfallanlagen:	
	- 788212 A 2.4.8. Historische Wallanlagen	
	- 788212 A 2.5.4. Ordnungsmaßnahmenvereinbarung nach § 147 Abs. 2 BauGE	
	- 788212 A 2.5.5. Sofort- und Sicherungsmaßnahmen an Gebäuden	
	- 788212 A 2.5.6. Sonstige Ausgaben	
	- 788212 A 3.2.2. Neubau und Ersatzbauen der Gemeinden nach § 48 Abs. 1 Nr. 2 BauGE	814.500
	- 788212 A 3.3.1. Einrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde	0
	- 788212 A 3.3.2. Einrichtungen in Trägerschaft Dritter	0
	- 788212 A 3.5.1. Berücksichtigungsfähiges Arbeitsgericht	
	- 788212 A 3.5.3. Baukosten nach DIN 276/06/93	
41	[ Sonstige Investitionsauszahlungen ]	789
42	[ Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit ] (Summe der Nummern 36 bis 41)	0 285.000 0
43	[ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit ] (Saldo der Nummern 35 und 42)	0 -17.200 30.000 45.000 22.243 0
44	[ Finanzmittelaufschluss/Finanzmittelfehlbetrag ] (Summe der Nummern 26 und 43)	0 -46.200 0 0 0 0

45	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon	0	47.200	0	0	0	0	691 + 692
	+ 69244 E 2.2.2 Modernisierungsmaßnahmen							
	+ 69244 E 2.2.3 Finanzhilfen des Landes							
	+ 69255 E 1.19 KfW-Infrastrukturprogramm							
	+ 69255 E 1.20 KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm							
	+ 69255 E 1.21 KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm II							
	+ 69255 E 1.22 KfW-CO2-Gebäudesanierung							
	+ 69255 E 1.23 KfW-CO2-Mindesförderung							
	+ 69255 E 4.1 Kapitalmarktdarlehen							
	+ 69255 E 4.2 Kreditaufnahme		47.200					
	+ 69243 E 2.1.2 Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde - Zwischenfinanzierung anderer							
46	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon	0	0	0	0	0	0	791 + 792
	+ 792300 E 4.3 Rückfluss Kredite							
	+ 79225 E 1.19 KfW-Infrastrukturprogramm							
	+ 79225 E 1.20 KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm							
	+ 79225 E 1.21 KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm II							
	+ 79225 E 1.22 KfW-CO2-Gebäudesanierung							
	+ 79225 E 1.23 KfW-CO2-Mindesförderung							
	+ 79225 E 2.2.2 Modernisierungsmaßnahmen							
	+ 79225 E 2.2.3 Finanzhilfen des Landes							
	+ 79225 E 4.1 Kapitalmarktdarlehen							
	+ 79225 E 4.2 Kreditaufnahme							
	- 7925 A 4.7 Tilgung Abschüttungen							
47	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 45 und 46)	0	47.200	0	0	0	0	693 + 694
	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit							793 + 794
48 <sup>2</sup>	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit							
50 <sup>2</sup>	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 48 und 49)	0	0	0	0	0	0	695
51 <sup>2</sup>	+ Abnahme der liquiden Mittel <sup>1</sup>							795
52	- Zurahme der liquiden Mittel <sup>1</sup>		1.000					
53 <sup>2</sup>	Veränderung der liquiden Mittel (Saldo der Nummern 51 und 52)	0	-1.000	0	0	0	0	
54	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 47, 50 und 53)	0	46.200	0	0	0	0	
55	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldem davon	0	0	0	0	0	0	699
56	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldem	+ 6902 E 1.14 Mietserheben					799	
57	Anfangsbestand			-22	0	0	0	
58	Endbestand			973	0	0	0	

<sup>1</sup> Angaben können auch in 1.000 € mit einer Dezimalstelle erfolgen.

<sup>2</sup> Amtsberechtigte Gemeinden haben anstelle des Satzes 1 Nr. 48 bis 53 GemHVO-Doppik folgende Posten auszuweisen:

1. unter Nummer 48: Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit,
2. unter Nummer 49: Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit,
3. unter Nummer 50: Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 48 und 49),

4. unter Nummer 51: Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand,  
5. unter Nummer 52: Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand,  
6. unter Nummer 53: Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand, Ämter, haben bei den Posten nach Satz 1 Nr. 48 bis 53 nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Zahlungsmittelbestand, und den liquiden Mitteln auszuweisen.

<sup>3</sup> Einzahlungen aus der Verminderung der Liquiditätsreserven

<sup>4</sup>

Auszahlungen zur Bildung von Liquiditätsreserven

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget								
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales								
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt				Verantwortlich :		FB 2		
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung				Produktart :		extern		
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				Art der Aufgabe :		pflichtig		
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Reitbahnweg								
<b>Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen</b>		<b>Ansatz 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Planung 2011</b>	<b>Planung 2012</b>	<b>Planung 2013</b>	<b>Planung bis Abschluss Maßn.</b>	<b>bis einschl. der Mittel HHVJ</b>	<b>Gesamtein- / aus zahlungen</b>	<b>davon bereits geleistet</b>
Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze										
6 Umverlegung Heizleitung										
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	55.000	0	0	0	0	0	55.000	0	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	<b>55.000</b>	0	0	0	0	0	<b>55.000</b>	0	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	0	110.000	0	0	0	0	0	0	110.000	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	<b>110.000</b>	0	0	0	0	0	0	<b>110.000</b>	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	<b>-55.000</b>	0	0	0	0	0	0	<b>-55.000</b>	0
Erläuterungen:	Im Rahmen der Verbesserung der städtischen Verkehrsinfrastruktur wurde 2007 der Ausbau des Knotenpunktes Demminer/Usedomer Str./Ponyweg durchgeführt. Im Folgejahr wurde die Stadtteilverbindung Reitbahnviertel-Vogelviertel und die Umsetzung des IV. Bauabschnittes-Gestaltung der ehemaligen Friedländer Gleisstrasse geschaffen. Mit der unterirdischen Verlegung des östlichen Abschnittes der Fernwärmeleitung ist die Möglichkeit gegeben, die fußläufige und verkehrstechnische Verknüpfung zwischen den Wohngebieten weiter auszubauen. Diese Verbesserung der Erreichbarkeit des Reitbahnviertels wird die Attraktivität des Standortes erhöhen und einen städtebaulichen Missstand beseitigen. Die Neubrandenburger Stadtwerke GmbH ist mit 50% an den Gesamtkosten der Maßnahme beteiligt.									

# **Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/ Datzeberg für das Haushaltsjahr 2010**

Aufgrund des § 64 Abs. 2 und 4 i. V. mit den §§ 45, 46 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 28.01.2010 und mit Genehmigung des Innenministeriums des Landes Mecklenburg-Vorpommern folgende Haushaltssatzung erlassen:

## **§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

### **1. im Ergebnishaushalt**

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	2.041.920 EUR
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	2.246.020 EUR
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-204.100 EUR
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c)	das Jahresergebnis auf	-204.100 EUR

### **2. im Finanzhaushalt**

a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	2.041.920 EUR
	die ordentlichen Auszahlungen auf	2.246.020 EUR
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-204.100 EUR
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.246.020 EUR
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.041.920 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	204.100 EUR

- d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 EUR  
 die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 EUR  
 der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 EUR  
 festgesetzt.

## **§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

## **§ 3 Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 EUR

## **§ 4 Eigenkapital**

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug . EUR  
 Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt . EUR  
 und zum 31.12. des Haushaltjahres . EUR

## **§ 5 Wertgrenze**

Nach § 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik sind Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen zu erläutern, deren Gesamtvolumen 75.000 EUR übersteigt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 2010 erteilt.

Neubrandenburg, 2010 Dr. Paul Krüger  
 Oberbürgermeister

Siegel

Das finanzielle Volumen der Investitionstätigkeit des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/ Datzeberg beträgt:

**Einzahlungen 2.246.020 EUR**

- 1.475.420 EUR Zusätzliche Eigenmittel der Gemeinde-Turnhalle Rasgrader Straße
- 770.600 EUR Mitteltransfer aus Wolgaster Str.

**Auszahlungen 2.041.920 EUR**

davon Auszahlungen entsprechend § 5 der Haushaltssatzung:

- 2.021.000 EUR Turnhalle Rasgrader Straße

Ergebnishaushalt 2010 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Datzeberg						
Ird. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushalteinschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsvorjahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltswfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltswfolgejahres
				in €		
1	06.01.2010 + Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
	davon					
	414 E 2.1 Finanzerlöte der Gemeinde					
	414 E 2.1.1 Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde					
	414 E 2.2 Zuwendungen des Landes					
	414 E 2.2.1 Modernisierungsschluss					
	414 E 2.2.4 Finanzhilfen des Landes					
	414 E 2.3 Zuwendungen des Bundes					
	417 E 1.15 Mittel des Kreises oder Dritter zur Finanzierung von Einzelmaßnahmen					
	417 E 1.16 Zuwendungen des Kreises oder des Landes oder eines Dritten					
	4179 E 1.18 AbM - Mittel					
3	+ Erträge der sozialen Sicherung					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	davon					
	4411 E 1.11 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	4411 E 1.1.1 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	4411 E 1.8 Erbbauzinsen					
6	+ Kostenentstehungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
	davon					
	4429 A 2.4.5.					
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	1.960.940	2.041.920	297.983	0
	davon 45161 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare Objekte					
	davon 45162 Bestandsveränderung Städtebauliches Sondervermögen Infrastrukturmögen					
	451 E 1.11 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
	davon					
	451 E 1.11 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	davon 45161 Bestandsveränderung Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare Objekte					
	davon 45162 Bestandsveränderung Städtebauliches Sondervermögen Infrastrukturmögen					
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0
	davon					
	4615 E 1.4 Erlöse aus Grundstückskäufen					
	Umsatzerlöse aus Grundstückskäufen					
	4627 E 1.17 Erstattung aus Versicherungen					
	4629 E 1.7 Vertragsstrafe					
	4671 E 1.1 Ausgleichsbeiträge nach § 154 BauGB					
	4672 E 1.5 Überschüsse aus Umlegung im Gebiet der Gesamtmaßnahme					
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	1.960.940	2.041.920	297.983	0
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
	davon					
	50 A 3.5.2 nicht berücksichtigungsfähige Bestandteile des Arbeitsergebnisses					
	50 A 3.5.5. Qualitätserzielungskosten					
12	- Versorgungsaufwendungen					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	2.041.940	2.245.920	51.000	20.000
	davon					
	52 E 1.1 Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	523 A 3.1.3 Modernisierung und Instandhaltung privat nutzbarer Gebäude im Eigentum der Gemeinde					
	523 A 3.5.6 Verwaltungsaufwand des Trägers					
	523 A 3.5.7 Baustelleneinrichtung					
	526 A 1.1.1 Vorbereitende Untersuchungen					
	526 A 1.1.2 Förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes					
	526 A 1.1.3 Bestimmungen der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGB					

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansätze des Haushalts- jahres einschl. Nachträge	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres in €	Planungs- daten des zweiten Haushalt- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalt- folgejahres
	<p>S26 A 1.4. Städtebauliche Planung -</p> <p>Planungsleistungen</p> <p>S26 A 1.5. Erörterung der beachtigten Sanierung nach § 140 Nr. 5 BauGB</p> <p>S26 A 1.6. Erarbeitung und Fortschreibung des Sozialplanes nach §§ 140 Nr. 6 + 180 BauGB</p> <p>S26 A 1.7. Vorgezogene Ordnungsmaßnahmen nach § 140 Nr. 7 BauGB</p> <p>S26 A 1.2.1 Kosten- und Finanzierungsübersicht / Zuschüttungsberechnung</p> <p>S26 A 1.2.2. Vergütung von Sanierungsträgern</p> <p>S26 A 1.2.3. Vergütung sonstiger Beauftragter</p> <p>S26 A 1.2.4. Voruntersuchungen für Maßnahmen</p> <p>S26 A 1.2.5. Erneuerungssanierung</p> <p>S26 A 1.2.6. Öffentliche Bauvorschriften</p> <p>S26 A 1.2.7. Verkehrsinfrastruktursanierungen</p> <p>S26 A 2.1.0. Sonstige Kosten des Grundstückserverkaufs (z.B. Verkaufsanzeige, Notargebühren Verkauf)</p> <p>S26 A 2.1.7. Umlegungen</p> <p>S26 A 2.2.1. Umzüge von Bewohnern und Betrieben</p> <p>S26 A 2.2.2. Unterbringung in Zwischenunterkünften</p> <p>S26 A 2.3.1. Beseitigung baulicher Anliegen</p> <p>S26 A 2.3.2. Beseitigung sonstiger Anliegen</p> <p>S26 A 2.3.3. Maßnahmen der Verkehrssicherung und Grundstückswirtschaftnutzung</p> <p>S26 A 2.3.4. 1. Abbau von Bodenversiegelungen</p> <p>S26 A 2.3.4. 2. Beseitigung von umweltgefährdenden Stoffen (Altlasten)</p> <p>S26 A 2.3.5. Beseitigung baulicher Anliegen Dritter, Einschädigungen</p> <p>S26 A 2.3.6. Freilegung, Ausgrabung, Sicherung von Bodenflutinen</p> <p>S26 A 2.5.2. Aufwendungen nach § 150 BauGB</p> <p>S26 A 2.5.3. Flächenausgleich und Sozialplänen</p> <p>S26 A 3.1.4. Kleinteilige Maßnahmen</p> <p>S27 A 2.5.4. Ordnungsmaßnahmenvereinbarung nach § 147 Abs. 2 BauGB</p> <p>S27 A 2.5.5. Sofort- und Sicherungsmaßnahmen an Gebäuden</p> <p>S27 A 2.5.7. Einschädigungen für die Aufhebung von Miet- und Pachtverträgen</p> <p>S27 A 2.5.6. Sonstige Ausgaben</p> <p>S27 A 3.4. Verlagerung oder Änderung von Betrieben</p> <p>S27 A 2.5.8. Porto und Gebühren</p> <p>S27 A 691 Aufwendungen für privat nutzbare Verkaufsstücke (Investitionsanteil)</p> <p>S27 A 692 Aufwendungen für Infrastrukturvermögen (Investitionsanteil)</p>			1.000	1.000	1.000	
14							
15							
16							
17							
18							

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahrs einschl. Nachträge	Planungs- daten des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
				in €		
19	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit</b> (Summe der Nummern 11 bis 18)	0	2.041.940	2.246.020	51.100	20.100
20	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo den Nummern 10 und 19)</b>	0	-81.000	-204.100	246.883	-20.100
21	+ Zinseinnahmen und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0
	davon:					
	57 A 4.4. Zweckentfremdungszinsen, Vorteils- ausgleich					
	471 E 1.6.3. Zinsen aus Darlehen					
	4715 E 1.6.1. Guthabenzinsen Girokonten					
	4715 E 1.6.2. Guthabenzinsen Termingeld					
	4799 E 1.6.4. Guthabenzinsen aus Grund- stückserlösen					
	4799 E 1.6.5. Verzugszinsen					
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanz- aufwendungen	0	0	0	0	0
	davon:					
	57 A 4.4. Zweckentfremdungszinsen, Vorteils- ausgleich					
	575 A 4.2.2. Kreditzinsen und Geldbeschaf- fungskosten					
	575 A 4.2.2. Kreditzinsen und Geldbeschaf- fungskosten					
	577 A 5.3. Sollzinsen					
	57 E 1.19. KW-Infrastrukturprogramm, Vorteils- ausgleich					
	57 E 1.20. KW-Wohnraum-Modernisierungs- programm					
	57 E 1.21. KW-Wohnraum-Modernisierungs- programm II					
	57 E 1.22. KW-CO <sub>2</sub> -Gebäudesanierung					
	57 E 1.23. KW-CO <sub>2</sub> -Minderung					
	57 E 2.2.2. Modernisierungserlösen					
	57 E 2.2.3. Finanzhilfen des Landes (Vorff- nanzziehung aus GMW-E)					
	57 E 4.1. Kapitalmarktkräderlösen					
	57 E 4.2. Kreditaufnahme					
23	<b>Finanzergebnis, Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	0	0	0	0	0
24	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Summe der Nummern 20 und 23)	0	-81.000	-204.100	246.883	-20.100
25	+ Außerordentliche Erträge					
26	- Außerordentliche Aufwendungen					
27	<b>Außerordentliches Ergebnis</b> (Saldo der Nummern 25 und 26)	0	0	0	0	0
28	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen</b> (Summe der Nummern 24 und 27)	0	-81.000	-204.100	246.883	-20.100
	- Einstellung in die Kapitalrücklage					
	30 + Einnahme aus der Kapitalrücklage					
31	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnistrücklagen</b> (Saldo der Nummern 28, 29, 30)	0	-81.000	-204.100	246.883	-20.100
32	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
	+ Einnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
33	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnistrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)</b>	0	-81.000	-204.100	246.883	-20.100
35	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnistrücklagen					
36	+ Einnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnistrücklagen					
37	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)</b>	0	-81.000	-204.100	246.883	-20.100

<sup>1</sup> Angaben können auch in 1.000 € mit einer Dezimalstelle erfolgen.

Finanzausstatt 2009 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Datzeberg							Erfräterung
Ifd. Nr.		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahrs einschl. Nachträge	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Konto- nummer
							in € <sup>1</sup>
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	60
2	+ Zuwendungen, tilgungserleichterungen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	61
	davon						
	+ 617 E 1.15. Mittel des Kreises oder Dritter zur Finanzierung von Einzelaufnahmen						
	+ 617 E 1.16. Zuwendung des Kreises oder des Landes oder eines Dritter						
	+ 617100 E 2.3. Zuwendungen des Bundes						
	+ 617200 E 2.2. Zuwendungen des Landes						
	+ 6172 E 2.2.4. Finanzhilfen des Landes - Planungseleistungen						
	+ 617400 E 2.1. Eigenmittel der Gemeinde						
	+ 617410 E 2.1.1. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde - (NFK)						
	+ 6179 E 1.18. ABW-Mittel						
	+ 6179 E 2.2.1. Modernisierungszuschuss						
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	62
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	63
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	641
	davon						
	+ 64800 E 1.14. Überschüsse aus der Bewirtschaftung						
	+ 64811 E 1.14. Meisterscheiben						
	+ 6411 E 1.8. Erbbauzinsen						
6	+ Kostenentlastungen und Kostenrückerlagen	0	0	0	0	0	642
	davon						
	+ 642 E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung						
	- 6429 A 2.4.5. Anlagen zum Zwecke der Beleuchtung						
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Ereignissen	0	0	0	0	0	651
	davon						
	+ 6511 E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung						
	- 6511 Städtebauliches Sondervermögen privat						
	- 65162 Städtebauliches Sondervermögen Infrastruktur						
	- Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	
	davon						
	- 6511 E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung						
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	652
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	66 / 369
	davon						
	+ 66227 E 1.17. Erstattung aus Versicherungen						
	+ 66229 E 1.7. Vertragsstrafe						
	+ 6671 E 1.1. Ausgleichsleistungen nach § 154 BauGB						
	+ 6672 E 1.5. Überschüsse aus Umlegung im Gebiet der laufenden Einzahlungen	0	0	0	0	0	
10	Summe der lautenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	0	0	0	
11	- Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	70
	davon						
	+ 70 A 3.5.2. nicht berücksichtigungsfähige Bestandteile des arbeitsmarktrelevanten						
	+ 70 A 3.5.5. Quellenförderungskosten						
12	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	
	davon						
	+ 722 E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung						
	+ 723 E 4.4. Sicherheitsanbahnate, Garantieinbahnate						
	+ 726123 E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung						
	- 723 A 3.5.6. Verwaltungsaufwand des Trägers						
	- 723 A 3.5.7. Bauteilerneuerung						
	- 726 A 3.2.1. Beseitigung baufälliger Anlage						
	- 726 A 3.7. Kleinfliegige Wässerläufe						
	- 7233 A 3.1.3. Modernisierung und Instandsetzung privater nutzbarer Gebäude im Eigentum der Gemeinde						
	- 7238 A 2.5.7. Entschädigungen für die Aufreibung von Miet- und Pachtverträgen						
	- 7262 Grundstückswertsteigerung, z. B. Verkaufszeitge, Notarzurücknahmen Verkauf						
	- 7262 A 2.2.2. Unterbringung in Zwischenunterkünften						
	- 72641 A 2.3.2. Besetzung sonstiger Anlagen						
	- 72642 A 2.3.3. Maßnahmen der Verkehrsicherung und Grundstückszwischenmitzung						
	- 72631 A 2.2.1. Umzüge von Bewohnern und Betrieben						
	- 72631 A 3.4. Verlagerung oder Andeutung von Betrieben						
	- 72632 A 2.2.2. Unterbringung in Zwischenunterkünften						
	- 72641 A 2.3.2. Besetzung sonstiger Anlagen						
	- 72642 A 2.3.3. Maßnahmen der Verkehrsicherung und Grundstückszwischenmitzung						
	- 72631 A 2.2.1. Umzüge von Bewohnern und Betrieben						
	- 72643 A 2.3.5. Sofort- und Sicherungsmaßnahmen an Gebäuden						
	- 72647 A 2.3.5. Besetzung baulicher Anlagen Dritter, Entscheidungen						
	- 72647 A 2.5.2. Aufwendungen nach § 150 BauGB						



+ 68144	E 2.3. Zuwendungen des Bundes
+ 6815	E 1.3. Abholbeiträge nach § BO
+ 683314	E 2.3. Zuwendungen des Bundes
+ 683313	E 2.2. Zuwendungen des Landes
+ 68142	E 2.2.4. Finanzhilfen des Landes - Planungseinheit der
+ 68143	E 1.2.2. Straßenbaubetrieb
+ 68143	E 1.2.5. Mindestausgleich
+ 68143	E 1.2.4. KAF-Kommunaler Aufbaufonds
+ 68143	E 1.2.4.2. Kommunaler Aufbaufonds Sonderzuweisung (§ 10 FAG)
+ 683332	E 2.1. Eigenmittel der Gemeinde - Sonstiges Umlaufvermögen Liquideitsreserve etc.
+ 68143	E 1.2.1. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde - (NFK)
+ 68143	E 2.1.5. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde-ZGA
+ 68143	E 2.1.6. Eigenanteil für Sonstiges Umlaufvermögen Liquideitsreserve etc.
28	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten
29	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen
30	+ Einzahlungen aus Sachanlagen
31	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen
32	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen
	davon
	+ 6827 E 1.9. Rückflüsse aus Differenzen der Gemeinde an Dritte
	A 4.6. Rückzahlungen von Krediten
33	+ Einzahlungen aus Vorräten
	davon
	+ 6822 E 1.4. Erträge aus Grundstückserlößen
	E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung
34	+ Sonstige Investitionsseinzahlungen
35	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 34)
36	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände
37	- Auszahlungen für Sachanlagen
38	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen
39	- Auszahlungen für Sachanlagen
	davon
	- 7874 A 4.1. Vor- und Zwischenfinanzierung anderer Finanzierungssträger
	- 7874 A 4.2.1. Kredite zur Zwischen- und Vorfinanzierung
	A 3.1.1. Pauschalförderung nach § 177 Abs. 4 BauGB (z.B. nach Richtlinie)
	A 3.1.2. Berechnung des Kostenersatzbetrages nach Mod- und Instandsetzungssatz
	- 7876 A 4.5. Vergabe von Krediten aus Städtebaumaßnahmen
40	- Auszahlungen für Vorräte
	davon
	- 788211 A 1.1.1. Vorbereitende Untersuchungen Sanierungsbereites
	A 1.1.2. Formelle Festlegung des Sanierungszeitraums
	- 788211 A 3.1.3. Bestimmung der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGE
	A 1.1.4. Städtebauliche Planung - Planungseinheit
	- 788211 A 1.1.5. Errichtung der beabsichtigten Sanierung nach § 140 Nr. 5 BauGE
	- 788211 Soziopolitisches nach § 140 Nr. 6 + 180 BauGE
	A 1.1.7. Vorausgezogene Ordnungsmaßnahmen
	- 788211 A 1.2.1. Kosten- und Finanzierungsübersicht / Zwischenrechnung
	- 788211 A 1.2.2. Vergrößerung von Sanierungsträgern
	- 788211 A 1.2.3. Vergrößerung sonstiger Beauftragter
	- 788211 A 1.2.4. Vorratsermittlungen für Maßnahmen
	- 788211 A 1.2.5. Erfahrungsauswertung
	- 788211 A 1.2.6. Öffentliche Bauverwaltung
	- 788211 A 1.2.7. Verkäufer von Grundstücken
	A 1.2.8. Verkäufer von Sanierungsträgern und Rechten an Grundstücken
	- 788211 A 2.1.2. Ausübung des Vorbehaltrechts
	- 788211 A 2.1.3. Grundstückserwerb auf Verlangen des Eigentümers
	- 788211 A 2.1.4. Erfahrung nach §§ 95-122 BauGE
	- 788211 Sanierungsgutachten nach § 160 BauGE
	- 788211 A 2.1.6. Grundvertrag nach anderen Rechtsvorschriften (z.B. Zwangsvorsteigungen)
	- 788211 A 2.2.1. Umzüge von Bewohnern und Betrieben
	- 788211 A 2.2.2. Unterbringung in Zwischenunterkünften
	- 788211 A 2.3.1. Beseitigung baulicher Anlässe
	- 788211 A 2.3.2. Beseitigung sonstiger Anlässe
	- 788211 A 2.3.4. Abbau von Bodenversiegelungen
	- 788211 A 2.3.5. Beseitigung von umweltgefährdenden Stoffen (Allgemein)
	- 788211 A 2.3.5. Beseitigung baulicher Anlagen Dritter,
	A 2.5.2. Auflwendungen nach § 150 BauGB

	- 788211	A 2.5.4. Ordnungsmaßnahmenvereinbarung nach § 147 Abs. 2 BauGB	
	- 788211	A 2.5.5. Sofort- und Sicherungsmaßnahmen an A 2.5.6. Sonstige Ausgaben	
	- 788211	A 2.5.7. Entscheidungen für die Aufhebung von Miet- und Pachtverträgen	
	- 788211	A 3.1.3. Modernisierung und Instandsetzung privat nutzbarer Gebäude im Eigentum der Gemeinde	
	- 788211	A 3.2.1. Neubau von Ersatz- und sonstigen Wohnungen	
	- 788211	A 3.5.1. Berücksichtigungsfähiges Arbeitsgericht	
	- 788211	A 3.5.3. Baukosten nach DIN 276/06/93	
	- 788211	A 3.5.7. Baustellenversicherung	
	- 788212	A 7.1. Vorbereitende Untersuchungen	
	- 788212	A 7.1.2. Formliche Festlegung des Sanierungsgebietes	
	- 788212	A 7.1.3. Bestimmungen der Ziele und Zwecke	
	- 788212	A 7.1.4. Stadtbauliche Planung - Planungsleistungsdienst	
	- 788212	A 7.1.5. Erörterung der beabsichtigten Sanierung nach § 140 Nr. 5 BauGE	
	- 788212	A 7.1.6. Erarbeitung und Fortschreibung des Sozialplanes nach § 140 Nr. 6 + 180 BauGE	
	- 788212	A 7.1.7. Vorgezogene Ordnungsmaßnahmen nach § 140 Nr. 7 BauGE	
	- 788212	A 12.1. Kosten- und Finanzierungsübersicht / Zwischenrechnung.	
	- 788212	A 12.2. Vergütung von Sanierungsträgern	
	- 788212	A 12.3. Vergütung sonstiger Beauftragter	
	- 788212	A 12.4. Voruntersuchungen für Maßnahmen:	
	- 788212	A 12.5. Erhaltungssatzung	
	- 788212	A 12.6. Öffliche Bauvorschriften	
	- 788212	A 12.7. Verkehrsunterstützungen	
	- 788212	A 2.1.1. Freihafte Erwerb von Grundstücken und Rechten an Grundstücken	
	- 788212	A 2.1.2. Ausübung des Kaufaltsrechts	
	- 788212	A 2.1.3. Grundstückseinknahme auf des Eigentums	
	- 788212	A 2.1.4. Einlösung nach § 85/122 BauGE	
	- 788212	A 2.1.5. Überprüfung von Sanierungsgutachten nach § 160 BauGE	20.920
	- 788212	A 2.1.6. Grundwerb nach anderen Rechtsvor- schriften (z. B. Zwangsversteigerungen)	
	- 788212	A 2.1.8. Grenzregelungen	
	- 788212	A 2.1.9. Anwartschaftsbekosten	
	- 788212	A 2.4.1. Straße, Wege, Plätze	
	- 788212	A 2.4.2. Grünanlagen, Wasserläufe,	
	- 788212	Wasserfläche	
	- 788212	A 2.4.3. Siedlungsitz	
	- 788212	A 2.4.4. Parkplätze, Parkhäuser und Tiefgaragen	
	- 788212	A 2.4.5. Anlagen zum Zwecke der Belichtung	
	- 788212	A 2.4.6. Versorgung mit Elektrizität, Gas, Wasser und Wärme	
	- 788212	A 2.4.7. Abwasser- und Abfallanlagen:	
	- 788212	A 2.4.8. Historische Wallanlagen	
	- 788212	A 2.5.4. Ordnungsmaßnahmenvereinbarung nach § 147 Abs. 2 BauGE	
	- 788212	A 2.5.5. Sofort- und Sicherungsmaßnahmen an Gebäuden	
	- 788212	A 2.5.6. Sonstige Ausgaben	
	- 788212	A 3.2.2. Neubau und Ersatzbauen der Gemeinden nach § 48 Abs. 1 Nr. 2 BauGE	2.021.000
	- 788212	A 3.3.1. Einrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde	297.953
	- 788212	A 3.3.2. Einrichtungen in Trägerschaft Dritter	
	- 788212	A 3.5.1. Berücksichtigungsfähiges Arbeitsgericht	
	- 788212	A 3.5.3. Baukosten nach DIN 276/06/93	
41		Sonstige Investitionsauszahlungen	789
42		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 36 bis 41)	0
43		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 35 und 42)	0
44		Finanzmittelaufschluss/Finanzzittelfeitebeitrag (Summe der Nummern 26 und 43)	-10.100

45	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon	0	0	0	0	0	0	691 + 692
	+ 6924 E 2.2.2 Modernisierungsmaßnahmen							
	+ 6924 E 2.2.3 Finanzhilfen des Landes							
	+ 6925 E 1.19. KfW-Infrastrukturprogramm							
	+ 6925 E 1.20. KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm							
	+ 6925 E 1.21. KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm II							
	+ 6925 E 1.22. KfW-CO2-Gebäudesanierung							
	+ 6925 E 1.23. KfW-CO2-Mindesteuer							
	+ 6925 E 4.1. Kapitalmarktdarlehen							
	+ 6925 E 4.2. Kreditaufnahme							
	+ 6924/3 E 2.1.2. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde - Zwischenfinanzierung anderer Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon	0	0	0	0	0	0	791 + 792
46	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen davon	0	0	0	0	0	0	
	+ 7923/00 E 4.3. Rückfluss Kredite							
	+ 7925 E 1.19. KfW-Infrastrukturprogramm							
	+ 7925 E 1.20. KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm							
	+ 7925 E 1.21. KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm II							
	+ 7925 E 1.22. KfW-CO2-Gebäudesanierung							
	+ 7925 E 1.23. KfW-CO2-Mindesteuer							
	+ 7925 E 2.2.2 Modernisierungsmaßnahmen							
	+ 7925 E 2.2.3 Finanzhilfen des Landes							
	+ 7925 E 4.1. Kapitalmarktdarlehen							
	+ 7925 E 4.2. Kreditaufnahme							
	- 7925 A 4.7. Tilgung Abschüttungen							
47	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 45 und 46)	0	0	0	0	0	0	
48 <sup>2</sup>	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit							693 + 694
	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit							793 + 794
50 <sup>2</sup>	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 48 und 49)	0	0	0	0	0	0	
51 <sup>2</sup>	+ Abnahme der liquiden Mittel <sup>1</sup>							695
52	- Zurahme der liquiden Mittel <sup>1</sup>							795
53 <sup>2</sup>	Veränderung der liquiden Mittel (Saldo der Nummern 51 und 52)	0	0	0	0	0	0	
54	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 47, 50 und 53)	0	0	0	0	0	0	
55	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldem davon	0	0	0	0	0	0	699
56	+ 6992 E 1.14 Mietserheben							799
57	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldem	0	0	0	0	0	0	
58	Endbestand	0	0	0	0	0	0	

<sup>1</sup> Angaben können auch in 1.000 € mit einer Dezimalstelle erfolgen.

<sup>2</sup> Amtsberechtigte Gemeinden haben anstelle des Satzes 1 Nr. 48 bis 53 GemHVO-Doppik folgende Posten auszuweisen:

1. unter Nummer 48: Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit,
2. unter Nummer 49: Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit,
3. unter Nummer 50: Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 48 und 49),

4. unter Nummer 51: Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand,

5. unter Nummer 52: Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand,

6. unter Nummer 53: Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 51 und 52).

Ämter haben bei den Posten nach Satz 1 Nr. 48 bis 53 nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Zahlungsmittelbestand,

und den liquiden Mitteln auszuweisen.

<sup>3</sup> Einzahlungen aus der Verminderung der Liquiditätsreserven

<sup>4</sup>

Auszahlungen zur Bildung von Liquiditätsreserven

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt	Verantwortlich :	FB 2
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung	Produktart :	extern
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	Art der Aufgabe :	pflichtig
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Datzeberg		

Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Planung bis Abschluss Maßn.	bis einschl. der Mittel HHVJ	Gesamtein- /aus zahlungen	davon bereits geleistet
<b>Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze</b>									
2 Turnhalle Rasgrader Straße									
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	795.690	1.475.420	0	0	0	0	0	0	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	795.690	1.475.420	0	0	0	0	0	0	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen	1.740.940	2.021.000	0	0	0	0	0	0	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.740.940	2.021.000	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-945.250	-545.580	0	0	0	0	0	0	0
Erläuterungen:	2009 wurden von 1.740.940 EUR nur Mittel in Höhe von 399.000 EUR ausgegeben. Daraus resultiert der hohe Planansatz in 2010. Entsprechend der 1. Fortschreibung der Rahmenplanung für das Wohngebiet „Datzeberg“ soll der Schulkomplex Rasgrader Straße erhalten bleiben. Dies bedingt auch die Erhaltung der ca. 30 Jahre alten Turnhalle, die für eine Mehrfachnutzung für Schule und Vereine vorgesehen ist. Die Turnhalle steht in ihren jetzigen Abmaßen zwischen einer Einfachhalle und einer Zweifachhalle. Der Sozialtrakt war verschlossen, Wände, Fenster und Fußböden entsprachen nicht mehr den heutigen Anforderungen an einen sparsamen Umgang mit energetischen Ressourcen. Mit der Sanierung der Turnhalle wird das Ziel verfolgt, eine Zweifachhalle mit Gymnastikraum zu schaffen. Der Sozialtrakt soll entkernt und komplett neu strukturiert werden. Die Haustechnik (Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektroanlagen) wird vollständig erneuert. Die Außenwand erhält einen neuen Aufbau, ebenso werden Fenster und Türen erneuert.								

# **Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/ Oststadt für das Haushaltsjahr 2010**

Aufgrund des § 64 Abs. 2 und 4 i. V. mit den §§ 45, 46 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 28.01.2010 und mit Genehmigung des Innenministeriums des Landes Mecklenburg-Vorpommern folgende Haushaltssatzung erlassen:

## **§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

### **1. im Ergebnishaushalt**

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	710.556 EUR
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	690.550 EUR
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	20.006 EUR
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c)	das Jahresergebnis auf	20.006 EUR

### **2. im Finanzhaushalt**

a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	710.556 EUR
	die ordentlichen Auszahlungen auf	690.550 EUR
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	20.006 EUR
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	368.944 EUR
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	394.000 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-25.056 EUR

d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR -5.050 EUR 5.050 EUR
festgesetzt.		

## **§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen  
(Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

## **§ 3 Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 EUR

## **§ 4 Eigenkapital**

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug . EUR  
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt . EUR  
und zum 31.12. des Haushaltjahres . EUR

## **§ 5 Wertgrenze**

Nach § 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik sind Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen zu erläutern, deren Gesamtvolumen 75.000 EUR übersteigt.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 2010 erteilt.

Neubrandenburg, 2010 Dr. Paul Krüger  
Oberbürgermeister

Siegel

Das finanzielle Volumen der Investitionstätigkeit des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/ Oststadt beträgt:

**Einzahlungen 368.944 EUR**

- 4.981.EUR Zuwendungen Bund
- 4.981.EUR Zuwendungen Land
- 4.982.EUR Eigenmittel der Gemeinde
- 354.000 EUR Mitteltransfer aus Altstadt

**Auszahlungen 394.000 EUR**

davon Auszahlungen entsprechend § 5 der Haushaltssatzung:

- 354.000 EUR Hort Pawlowstraße

Ergebnishaushalt 2010 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Oststadt						
Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse Haushalts- vorjahrabs	Ansätze des Haushalts- einschl. Nachträge	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres in €	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des vierten Haushalts- folgejahres
1	17.12.2009 + Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	72.891	316.556	269.235	122.933
	davon					222.459
	417400 E 2.1. Eigenmittel der Gemeinde	24.297	105.519	89.745	41.311	74.153
	414 E 2.1.1. Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde					
	417200 E 2.2. Zuwendungen des Landes	24.297	105.519	89.745	41.311	74.153
	414 E 2.2.1. Modernisierungsschluss					
	414 E 2.2.4. Finanzhilfen des Landes	24.297	105.519	89.745	41.311	74.153
	417100 E 2.3. Zuwendungen des Bundes					
	417 E 1.15. Mittel des Kreises oder Dritter zur Finanzierung von Einzelmaßnahmen					
	417 E 1.16. Zuwendungen des Kreises oder des Landes oder eines Dritten					
	4179 E 1.18. AbM - Mittel					
3	+ Erträge der sozialen Sicherung					
4	+ Öffentlich-technische Leistungsentgelte					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
	davon					
	448000 E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	4411 E 1.1. Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	4411 E 1.8. Erbbauzinsen	0	0	0	0	0
6	+ Kostenentlastungen und Kostenumlagen					
	davon					
	4429 A 2.4.5.					
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfernierten Erzeugnissen	0	1.031.368	394.000	243.329	43.6949
	davon 45161 Bestandsveränderung					
	Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare Objekte					
	davon 45162 Bestandsveränderung Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare Infrastrukturmögen					
	451 E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfernierten Erzeugnissen	0	0	0	0	0
	davon					
	451 E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	davon 45161 Bestandsveränderung Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare Objekte					
	davon 45162 Bestandsveränderung Städtebauliches Sondervermögen privatnutzbare Infrastrukturmögen					
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
	+ Sonstige laufende Erträge					
9	davon					
	4615 E 1.4. Erlöse aus Grundstückserkäufen					
	Umsatzerlöse aus Grundstückserkäufen					
	4627 E 1.17. Erstattung aus Versicherungen					
	4629 E 1.7. Vertragsstrafe					
	4671 E 1.1. Ausgleichsbeträge nach § 154 BauGB					
	4672 E 1.5. Überschüsse aus Umlegung im Gebiet der Gesamtmaßnahme					
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	1.104.259	710.556	512.564	560.882
11	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0
	davon					
	50 A 3.5.2 nicht berücksichtigungsfähige Bestandteile des Arbeitsergebnisses					
	50 A 3.5.5. Qualitätserhaltungskosten					
12	- Versorgungsaufwendungen					
	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	1.057.361	690.500	372.700	495.199
	davon					
	522 E 1.11. Überschüsse aus der Bewirtschaftung					
	523 A 3.1.3. Modernisierung und Instandsetzung privater nutzbarer Gebäude im Eigentum der Gemeinde					
	523 A 3.5.6. Verwaltungsaufwand des Trägers					
	526 A 3.5.7. Baustelleneinrichtung					
	526 A 1.1.1. Vorbereitende Untersuchungen					
	526 A 1.1.2. Förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes					
	526 A 1.1.3. Bestimmungen der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGB					

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahrs einschl. Nachträge	Planungs- daten des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
				in €		
	S26114 A 1.1.4. Städtebauliche Planung - Planungsleistungen			3.000	3.000	2.000
	S26115 A 1.1.5. Erörterung der bebauungsfähigen Sanierung nach § 140 Nr. 5 BauGB			500	250	250
	S26 A 1.1.6. Erarbeitung und Fortschreibung des Sozialplanes nach §§ 140 Nr. 6 + 180 BauGB					
	S26 A 1.1.7. Vorgezogene Ordnungsmaß- nahmen nach § 140 Nr. 7 BauGB					
	S26 A 1.2.1. Kosten- und Finanzierungs- übersicht / Zwischenabrechnung					
	S26122 A 1.2.2. Vergütung von Sanierungsträgern			25.993	60.000	40.000
	S26123 A 1.2.3. Vergütung sonstiger Beauftragter					
	S26 A 1.2.4. Voruntersuchungen für Maßnahmen					
	S26 A 1.2.5. Erfahrungssatzung					
	S26 A 1.2.6. Öffentliche Bauvorschriften					
	S26127 A 1.2.7. Verkehrswertuntersuchungen					
	S26 A 2.1.10. Sonstige Kosten des Grund- stückserhalts (z.B. Verkaufsanzeige, Notargebühren, Verkauf)					
	S26 A 2.1.7. Umlegungen					
	S26 A 2.2.1. Umzüge von Bewohnern und Betrieben					
	S26 A 2.2.2. Unterbringung in Zwischen- unterkünften					
	S26 A 2.3.1. Beseitigung baulicher Anlagen			233.000	0	200.000
	S26 A 2.3.2. Beseitigung sonstiger Anlagen					
	S26 A 2.3.3. Maßnahmen der Verkehrs- sicherung und Grundstückszwischen- nutzung					
	S26 A 2.3.4. 1. Abbau von Bodenveriegelungen					
	S26 A 2.3.4. 2. Beseitigung von umwelt- gefährdenden Stoffen (Altlasten)					
	S26 A 2.3.5. Beseitigung baulicher Anlagen Dritter, Entsiedlungen					
	S26 A 2.3.6. Freilegung, Ausgräbung, Sicherung von Bodenruinen					
	S26 A 2.5.2. Aufwendungen nach § 150 BauGB					
	S26 A 2.5.3. Härtetausgleich und Sozialplan					
	S26 A 3.1.4. Kleinteilige Maßnahmenverein- barung nach § 147 Abs. 2 BauGB					
	S231 A 2.5.4. Ordnungsmaßnahmenverein- barung nach § 147 Abs. 2 BauGB					
	S231 A 2.5.5. Sofor- und Sicherungsmaß- nahmen an Gebäuden					
	S238 A 2.5.7. Entschädigungen für die Auf- hebung von Miet- und Pachtverträgen					
	S262 A 2.5.6. Sonstige Ausgaben					
	S2631 A 3.4. Verlagerung oder Änderung von Betrieben					
	S26123 A 2.5.8. Feste und Gelöbnisse					
	S2691 Aufwendungen für privat nutzbare Verkaufsgutstücke (Investitionsanteil)					
	S2692 Aufwendungen für Infrastrukturobergänge (Investitionsanteil)					
14	Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendun- gen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		0	0	0	0
	S2693 A 2.3.7. Wertverlust gemeindeeigener baulicher Anlagen					
	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0	0	0	0
	S2693 A 2.3.7. Wertverlust gemeindeeigener baulicher Anlagen					
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen					
	- Aufwendungen der sozialen Sicherung					
	- Sonstige laufende Aufwendungen		0	0	0	0
	davon					
	S2625 A 2.5.9. Rechtsstreitkosten					
	S6633 A 2.5.8. Porto und Gebühren					
	S6633 A 4.3. Abwicklung der Sanierung (z. B. Bankkreditlinien)					
	S6637 A 12.2. Betriebsgebühren					
	S6639 A 2.4.5. Anlagen zum Zwecke der Beleuchtung					

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahrs einschl. Nachträge	Planungs- daten des Haushalts- jahres	Planungs- daten des zweiten Haushalt- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalt- folgejahres
				in €		
19	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit</b> (Summe der Nummern 11 bis 18)	0	1.057.361	690.550	372.750	499.249
20	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo den Nummern 10 und 19)</b>	0	46.898	20.006	139.814	61.633
21	+ Zinseinträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0
	davon:					
	57 A 4.4. Zweckentfremdungszinsen, Vorteils- ausgleich					
	471 E 1.6.3. Zinsen aus Darlehen					
	4715 E 1.6.1. Guthabenzinsen Girokonten					
	4715 E 1.6.2. Guthabenzinsen Termingeld					
	4799 E 1.6.4. Guthabenzinsen aus Grund- stückserlösen					
	4799 E 1.6.5. Verzugszinsen					
22	- Zinsaufwendung und sonstige Finanz- aufwendungen	0	0	0	0	0
	davon:					
	57 A 4.4. Zweckentfremdungszinsen, Vorteils- ausgleich					
	575 A 4.2.2. Kreditzinsen und Geldbeschaf- fungskosten					
	575 A 4.2.2. Kreditzinsen und Geldbeschaf- fungskosten					
	577 A 5.3. Sollzinsen					
	57 E 1.19. KW-Infrastrukturprogramm, Vorteils- ausgleich					
	57 E 1.20. KW-Wohnraum-Modernisierungs- programm					
	57 E 1.21. KW-Wohnraum-Modernisierungs- programm II					
	57 E 1.22. KW-CO <sub>2</sub> -Gebäudesanierung					
	57 E 1.23. KW-CO <sub>2</sub> -Minderung					
	57 E 2.2.2. Modernisierungserlösen					
	57 E 2.2.3. Finanzstellen des Landes (Vorff- nanzierung aus GMW-E)					
	57 E 4.1. Kapitalmarktkräftelehen					
	57 E 4.2. Kreditaufnahme					
23	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	0	0	0	0	0
24	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Summe der Nummern 20 und 23)	0	46898	20.006	139.814	61.633
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	46898	20.006	139.814	61.633
27	<b>Außerordentliches Ergebnis</b> (Saldo der Nummern 25 und 26)	0	0	0	0	0
28	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen</b> (Summe der Nummern 24 und 27)	0	46898	20.006	139.814	61.633
	- Einstellung in die Kapitalrücklage					
	30 + Einnahme aus der Kapitalrücklage					
31	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnistrücklagen</b> (Saldo der Nummern 28, 29, 30)	0	46898	20.006	139.814	61.633
32	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
	+ Einnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
33	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnistrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)</b>	0	46898	20.006	139.814	61.633
35	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnistrücklagen					
36	+ Einnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnistrücklagen					
37	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)</b>	0	46898	20.006	139.814	61.633

<sup>†</sup> Angaben können auch in 1.000 € mit einer Dezimalstelle erfolgen.

Finanzhaushalt 2010 des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Neubrandenburg/Oststadt





	- 788211 A 2.5.4. Ordnungsmaßnahmenvereinbarung nach § 147 Abs. 2 BauGB	
	- 788211 A 2.5.5. Sofort- und Sicherungsmaßnahmen an	
	- 788211 A 2.5.6. Sonstige Ausgaben	
	- 788211 A 2.5.7. Entschädigungen für die Aufhebung von Miet- und Pachtverträgen.	
	- 788211 A 3.1.3. Modernisierung und Instandsetzung privater nutzbarer Gebäude im Eigentum der Gemeinde	
	- 788211 A 3.2.1. Neubau von Ersatz- und sonstigen Wohnungen	
	- 788211 A 3.5.1. Berücksichtigungsfähiges Arbeitsgericht	
	- 788211 A 3.5.3. Baukosten nach DIN 276/06/93	
	- 788211 A 3.5.7. Bauteileinrichtung	
	- 788212 A 1.1. Vorkommende Untersuchungen	
	- 788212 A 1.1.2. Formliche Festlegung des Sanierungsgebietes	
	- 788212 A 1.1.3. Bestimmungen der Ziele und Zwecke der Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGE	
	- 788212 A 1.1.4. Stadtbauliche Planung - Planungseleistungen	
	- 788212 A 1.1.5. Erörterung der beabsichtigten Sanierung nach § 140 Nr. 3 BauGE	
	- 788212 A 1.1.6. Erarbeitung und Fortschreibung des Sozialplanes nach § 140 Nr. 6 + 180 BauGE	
	- 788212 A 1.1.7. Vorgezogene Ordnungsmaßnahmen nach § 140 Nr. 3 BauGE	
	- 788212 A 1.2.1. Kosten- und Finanzierungsübersicht / Zwischenrechnung.	
	- 788212 A 1.2.2. Vergütung von Sanierungsträgern	
	- 788212 A 1.2.3. Vergütung sonstiger Beauftragter	
	- 788212 A 1.2.4. Voruntersuchungen für Mietpartner:	
	- 788212 A 1.2.5. Erhaltungssatzung	
	- 788212 A 1.2.6. Öffliche Bauvorschriften	
	- 788212 A 1.2.7. Verkehrsunterstützungen	
	- 788212 A 2.1.1. Freihafte Erwerb von Grundstücken und Rechten an Grundstücken	
	- 788212 A 2.1.2. Ausübung des Verkaufsrechts	
	- 788212 A 2.1.3. Grundstückseinknahme auf Verlangen des Eigentümers	
	- 788212 A 2.1.4. Einlösung nach § 85/122 BauGE	
	- 788212 A 2.1.5. Überprüfung von Sanierungsgutachten nach § 160 BauGE	
	- 788212 A 2.1.6. Grundwerb nach anderen Rechtsvorschriften (z.B. Zwangsversteigerungen)	
	- 788212 A 2.1.8. Grenzregelungen	
	- 788212 A 2.1.9. Abschaffungsteilkosten	
	- 788212 A 2.4.1. Straße, Wege, Plätze	
	- 788212 A 2.4.2. Grünanlagen, Wasserläufe,	
	- 788212 Wasserfläche	
	- 788212 A 2.4.3. Siedlungsfläche	
	- 788212 A 2.4.4. Parkplätze, Parkhäuser und Tiefgaragen	
	- 788212 A 2.4.5. Anlagen zum Zwecke der Belichtung	
	- 788212 A 2.4.6. Versorgung mit Elektrizität, Gas, Wasser und Wärme	
	- 788212 A 2.4.7. Abwasser- und Abfallanlagen:	
	- 788212 A 2.4.8. Historische Wallanlagen	
	- 788212 A 2.5.4. Ordnungsmaßnahmenvereinbarung nach § 147 Abs. 2 BauGE	
	- 788212 A 2.5.5. Sofort- und Sicherungsmaßnahmen an Gebäuden	
	- 788212 A 2.5.6. Sonstige Ausgaben	
	- 788212 A 3.2.2. Neubau und Ersatzbauen der Gemeinden nach § 48 Abs. 1 Nr. 2 BauGE	
	- 788212 A 3.3.1. Einrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde	
	- 788212 A 3.3.2. Einrichtungen in Trägerschaft Dritter	
	- 788212 A 3.5.1. Berücksichtigungsfähiges Arbeitsgericht	
	- 788212 A 3.5.3. Baukosten nach DIN 276/06/93	
41	[1] Sonstige Investitionsauszahlungen	789
42	[2] Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 36 bis 41)	314.700
43	[3] Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 35 und 42)	29.841
44	[4] Finanzmittelaufschluss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 43)	0

45	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	691 + 692
	davon						
	+ 69244 E 2.2.2 Modernisierungsmaßnahmen						
	+ 69244 E 2.2.3 Finanzhilfen des Landes						
	(Vorfinanzierung aus GvM-E)						
	+ 69255 E 1.19 KfW-Infrastrukturprogramm						
	+ 69255 E 1.20 KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm						
	+ 69255 E 1.21 KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm II						
	+ 69255 E 1.22 KfW-CO2-Gebäudesanierung						
	+ 69255 E 1.23 KfW-CO2-Mindeude						
	+ 69255 E 4.1 Kapitalmarktdarlehen						
	+ 69255 E 4.2 Kreditaufnahme						
	Zwischenfinanzierung anderer						
	+ 69243 E 1.2.1 Zusätzliche Zahlungen der Gemeinde - Zwischenfinanzierung anderer						
	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	791 + 792
	davon						
	+ 792300 E 4.3 Rückfluss Kredite						
	+ 79225 E 1.19 KfW-Infrastrukturprogramm						
	+ 79225 E 1.20 KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm						
	+ 79225 E 1.21 KfW-Wohnraum-Modernisierungsprogramm II						
	+ 79225 E 1.22 KfW-CO2-Gebäudesanierung						
	+ 79225 E 1.23 KfW-CO2-Mindesteufung						
	+ 79225 E 2.2.2 Modernisierungsmaßnahmen						
	Zwischenfinanzierung anderer						
	Sicherungsvermögen						
	+ 79225 E 2.2.3 Finanzhilfen des Landes						
	(Vorfinanzierung aus GvM-E)						
	+ 79225 E 4.1 Kapitalmarktdarlehen						
	+ 79225 E 4.2 Kreditaufnahme						
	- 7925 A 4.7 Tilgung Abschüttungen						
47	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	693 + 694
	(Saldo der Nummern 45 und 46)						
48 <sup>2</sup>	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit						793 + 794
	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit						
50 <sup>2</sup>	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0	0	0	0	0	695
	(Saldo der Nummern 48 und 49)						
51 <sup>2</sup>	+ Abnahme der liquiden Mittel <sup>1</sup>	5.050					
52	- Zurahme der liquiden Mittel <sup>1</sup>	-46.398					795
53 <sup>2</sup>	Veränderung der liquiden Mittel	0	-46.398	5.050	0	2	0
	(Saldo der Nummern 51 und 52)						
54	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	-46.398	5.050	0	2	0
	(Summe der Nummern 47, 50 und 53)						
55	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldem	0	0	0	0	0	699
	davon						
56	+ 6902 E 1.14 Mietserheben						799
57	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldem	82	26.000	20.050	20.050	0	
58	Endbestand	46.380	20.950	20.052	20.052	0	

<sup>1</sup> Angaben können auch in 1.000 € mit einer Dezimalstelle erfolgen.

<sup>2</sup> Amtsbereigte Gemeinden haben anstelle des Satzes 1 Nr. 48 bis 53 GemHVO-Doppik folgende Posten auszuweisen:

1. unter Nummer 48: Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit,
2. unter Nummer 49: Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit,
3. unter Nummer 50: Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 48 und 49),

4. unter Nummer 51: Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand,

5. unter Nummer 52: Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand,

6. unter Nummer 53: Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 51 und 52).

Ämter haben bei den Posten nach Satz 1 Nr. 48 bis 53 nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Zahlungsmittelbestand,

und den liquiden Mitteln auszuweisen.

<sup>3</sup> Einzahlungen aus der Verminderung der Liquiditätsreserven

<sup>4</sup>

Auszahlungen zur Bildung von Liquiditätsreserven

Gesamthaushalt	1	Gesamtbudget								
Teilhaushalt	1.03	Stadtplanung, Umwelt, Wirtschaft und Soziales								
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt				Verantwortlich :		FB 2		
Produktbereich	5.1	Räumliche Planung und Entwicklung				Produktart :		extern		
Produktgruppe	5.1.1	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				Art der Aufgabe :		pflichtig		
Produkt	5.1.1.08	Städtebauförderung Oststadt								
<b>Teilfinanzplan - Planung einzelner Investitionsmaßnahmen</b>		<b>Ansatz 2009</b>	<b>Ansatz 2010</b>	<b>Planung 2011</b>	<b>Planung 2012</b>	<b>Planung 2013</b>	<b>Planung bis Abschluss Maßn.</b>	<b>bis einschl. der Mittel HHVJ</b>	<b>Gesamtein- / aus zahlungen</b>	<b>davon bereits geleistet</b>
<b>Investitionsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze</b>										
4 Hort Pawlowstraße										
8 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		324.208	0	0	0	0	0	0	324.208	0
9 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 + Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 + Einzahlungen für Sachanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 + Einzahlungen für Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
13 + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 + Sonstige Investitionseinzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		324.208	0	0	0	0	0	0	324.208	0
17 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 - Auszahlungen für Sachanlagen		1.031.368	354.000	0	0	0	0	0	1.031.368	0
19 - Auszahlungen für Finanzanlagen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährg.		0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 - Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten		0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 - Sonstige Investitionsauszahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		1.031.368	354.000	0	0	0	0	0	1.031.368	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-707.160	-354.000	0	0	0	0	0	-707.160	0
Erläuterungen:	Im Haushaltsjahr 2009 wurden von den Gesamtkosten in Höhe von 1.031.368 EUR nur 677.368 EUR in Anspruch genommen. Deshalb erfolgt in 2010 ein Planansatz der restlichen Finanzierung von 354.000 EUR.									
	Durch die wachsende Schülerzahl und dem daraus resultierenden Mehrbedarf an Klassen- und Nebenräumen stehen dem integrierten Hort in der 9. Grundschule keine separaten Räumlichkeiten zur Verfügung. Zur nachhaltigen Sicherung des Hortbetriebes ist es erforderlich, ein eigenständiges Raumprogramm mit entsprechender Ausstattung für Spiel, kreative Tätigkeiten und Lernmöglichkeiten zu schaffen. Die in unmittelbarer Nähe zum Schulgebäude befindliche Umformstation der Neubrandenburger Stadtwerke GmbH, die für die technische Versorgung des Stadtgebietes „Oststadt“ nicht mehr erforderlich ist, bietet aufgrund ihrer räumlichen Nähe zum Schulgebäude gute Voraussetzungen, die integrative Zusammenarbeit von Schule und Hort zu gewährleisten.									



Herausgeber:

**Stadt Neubrandenburg  
Der Oberbürgermeister**

Friedrich-Engels-Ring 53  
17033 Neubrandenburg

[www.neubrandenburg.de](http://www.neubrandenburg.de)  
[stadt@neubrandenburg.de](mailto:stadt@neubrandenburg.de)